

Einführung in Alcatel PIMphony



Sie haben soeben die Anwendung **PIMphony** erworben, und wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen.

Bevor Sie das Produkt genauer kennenlernen, stellen wir Ihnen zunächst den Aufbau dieser Online-Hilfe vor.

Die Online-Hilfe besteht aus 5 Abschnitten:

1. Allgemeines zu Alcatel PIMphony, Funktionalitäten und optimale Benutzung
2. Erste Verwendung von Alcatel PIMphony
3. Konfiguration von PIMphony für allgemeine Einstellungen, Ansicht, Popup und Telefonie
4. Detaillierte Benutzeranleitung für die 6 Hauptmodule der Anwendung:
 - Telefon, Hauptschnittstelle zum Benutzer
 - Dialer, in Form eines Balkens in der Statusleiste
 - Popup, mit PIM verbunden
 - Sprachbox, die Verwaltung der Sprachnachrichten
 - Assistent, die Verteilung der Anrufe
 - Überwachungsfenster
5. Diverses, mit einem Glossar, Anweisungen bei technischen Problemen usw.

Allgemeines zu Alcatel PIMphony

Die Anwendung **PIMphony** ist ein persönliches Produktivitäts-Tool, das auf einem PC im Unternehmen installiert wird und mit dem Wizard (Konfiguration) konfiguriert werden kann.

Die Sprache kann auf zwei verschiedene Weisen übertragen werden:

- Über eine Telefonleitung, an der ein Telefon angeschlossen ist.
- Über ein DV-Netz (LAN). In diesem Fall wird ein Multimedia-PC verwendet, der mit einer Sound-Karte, einem Mikrofon und Lautsprechern ausgestattet ist. Es handelt sich um den IP-Modus.

Bei folgender Telefonkonfiguration:

- TK-Anlage des Typs **Alcatel OmniPCX Office**
- Auf Ihrem PC installierter Kontaktmanager (Personal Information Management: **PIM**)

bildet die Anwendung **PIMphony** die Schnittstelle zwischen Ihrem Telefonsystem und Ihrem PIM.

HINWEIS: der Begriff "Telefonhörer" wird für eine Installation im Standardtelefonmodus und für eine Konfiguration im IP-Modus verwendet.

IP-Modus

Audio

Nach der Installation der Anwendung müssen folgende Parameter eingestellt werden, um die Audio-Qualität optimieren zu können:

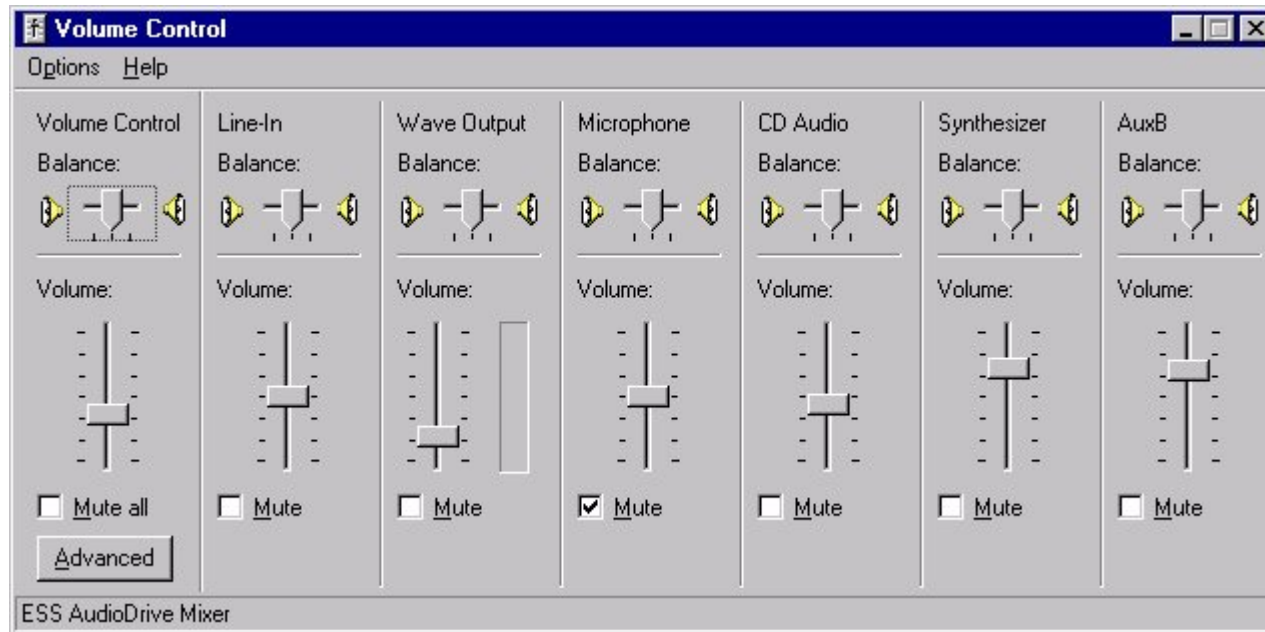
- **Codec-Wahl G711 G723: (cf. Installationshandbuch)**

Die Codec-Wahl wird von der Art der Verwendung von **PIMphony** bestimmt; bei einer LAN-Verbindung muss G711 verwendet werden. Bei einer Fernverbindung sollte eher G723 vorprogrammiert sein.

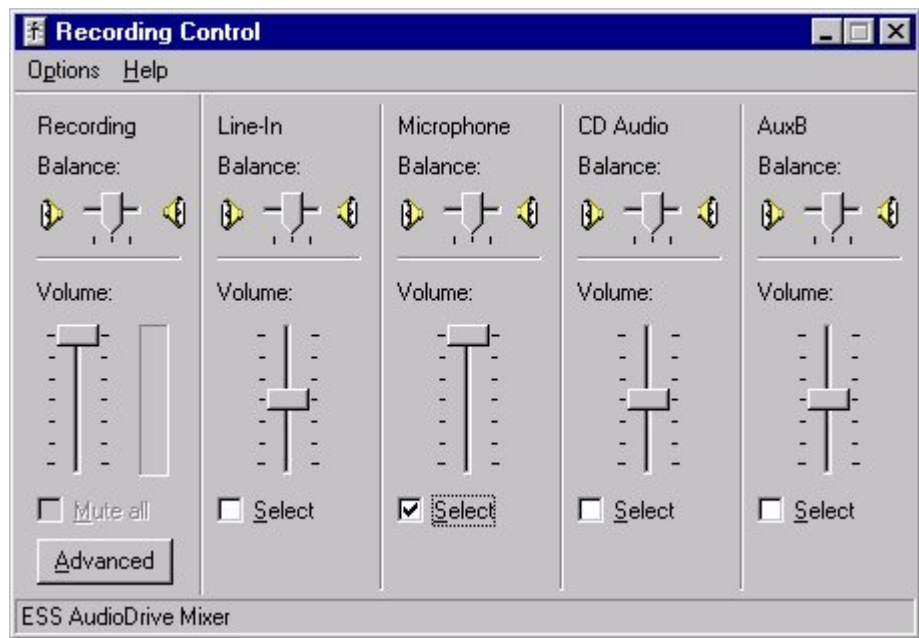
- **Einstellung der Lautstärke:**

Sie können das Fenster zur Lautstärkeneinstellung im Menü **Konfiguration/Lautstärke** von PIMphony öffnen. Die Audio-Einstellung erfolgt über die Konfiguration der Parameter Lecture oder Enregistrement. Den Zugriff auf diese Parameter erhalten Sie im Fenster **Lautstärkeregelung** über das Menü **Optionen/Eigenschaften**. Im Folgenden werden unsere Empfehlungen für den einwandfreien Betrieb von PIMphony aufgeführt.

Abspielen: Mit Ausnahme von "Volume Control" (Lautstärke) und "Wave output" (Wave-Ausgabe) sollten Sie alle Parameter deaktivieren. Mit diesen beiden Parametern können Sie die Lautstärke der Lautsprecher höher oder niedriger einstellen; dadurch können Sie die Lautstärke von Ihrem Gesprächspartner einstellen.



Aufnahme: Mit Ausnahme "Microphone" (Mikrofon) und "Recording Control" (Aufnahmesteuerung) sollten Sie alle Parameter deaktivieren. Mit diesen beiden Parametern können Sie die Empfindlichkeit des Mikrofons höher oder niedriger einstellen. Es ist besser, die Parameter niedrig einzustellen, um Hintergrundgeräusche der Umgebung zu vermeiden.



- Die Anzahl der gleichzeitig geführten Gespräche entsprechend der Bandbreite für die Konfiguration von Homwe-Workern:

Anzahl der gleichzeitig geführten Gespräche	Bandbreite für Sprache und Verbindung (Kbps)
2	64
4	128
6	256
8	512

Profile

Bei dieser Anwendung werden 3 verschiedene Profile vorgeschlagen: **PIMphony Basic**, **PIMphony Pro**, und **PIMphony Team**.

In der folgenden Tabelle werden die Funktionalitäten der einzelnen Profile aufgeführt:

	Basic	Pro	Team
Telefonmodus	•	•	•
Schnittstelle zu PIM (Popup)		•	•
Sprachbox		•	•
Überwachungsmodus			•
Assistentenmodus			•

Wesentliche Vorteile von Alcatel PIMphony:

- Optimierte Anwenderfreundlichkeit für die Verwaltung von Telefonanrufen (auf dem Bildschirm)
- Benutzung der PIMs:
 - MS Outlook 97/98 oder höher
 - GoldMine 4.0 oder höher
 - ACT! 4.0 oder höher
 - MS Access 97 oder höher
- Individuelles Verzeichnis, das mit der Anwendung geliefert wird, um ohne PIM funktionieren zu können
- Sprachbox
- Funktionen der Überwachung und der Anrufverteilung

Wesentliche Funktionalitäten:

- Anrufverwaltung (Halten, Anrufweitschaltung, Konferenzgespräch, ...)
- Suche einer Rufnummer in der Datenbank von PIM, für den Zugriff auf den betreffenden Namen und umgekehrt
- Kopieren/Einfügen einer Information (Name oder Rufnummer) mit einer Anwendung wie beispielsweise Editor, Word, Excel, etc.
- Automatische Anzeige der Registerkarten vom PIM (Popup) auf Grundlage vordefinierter Kriterien oder auf Anforderung
- Mit einem Assistenten persönlich angepaßte Konfiguration des Popup
- Synchronisation mit der Kontaktdatenbank von PIM
- Speicherung der Anrufe und Journal der Anrufe
- Speicherung, Verwaltung und Neuverteilung der Nachrichten
- Zentralsysteme PIMphony

[Einführung in Alcatel PIMphony](#)

Erste Verwendung von Alcatel PIMphony

Wenn Sie die Anwendung **PIMphony** zum ersten Mal verwenden, dann lesen Sie diesen Abschnitt durch:

- Hier werden die einzelnen Operationen bei der ersten Aktivierung der Anwendung beschrieben.
- Hier werden in Form eines kurzen Lernprogramms Beispiele zur Benutzung der Hauptfunktionen aufgeführt. So werden Sie durch die erste Verwendung der Anwendung geführt und können überprüfen, ob die Installation erfolgreich verlaufen ist.

Mit den über das Menü Start zugänglichen Funktionen können Sie die Datei "Lies-mich", die Online-Hilfe oder das Handbuch aufrufen und die Anwendung konfigurieren und starten.

[Einführung in Alcatel PIMphony](#)

Erste Aktivierung von Alcatel PIMphony

Die erste Aktivierung von **Alcatel PIMphony** muß in folgenden Etappen erfolgen:

1 - Aktivierung von Alcatel PIMphony

- Klicken Sie auf dem Desktop Ihres PCs auf das Symbol PIMphony (wenn Sie bei der Installation mit Ja geantwortet haben).
- Klicken Sie in der Task-Leiste von Windows auf **Start**, und wählen Sie im Menü **Programme/Alcatel PIMphony** die Anwendung **PIMphony** aus.
- Beim ersten Start von PIMphony wird der Bildschirm "PIMphony Configuration Wizard" geöffnet. Folgen Sie den Anweisungen und wählen Sie den gewünschten Konfigurationsmodus aus.
 - Beim Modus "**Ich benutze einen physikalischen Apparat**" werden Sie aufgefordert, die Nummer Ihres Telefonapparats anzugeben.
 - Der Modus "**Ich benutze einen Multimedia PC**" führt eine Konfiguration im IP-Modus durch.

2 - Synchronisation von Alcatel PIMphony mit PIM

- Wenn Sie das Modul Telefon zum ersten Mal starten, muß die Anwendung mit der Kontaktdatenbank von PIM synchronisiert werden (falls Sie Outlook 97/98/2000 verwenden). Dieser Vorgang kann einige Minuten in Anspruch nehmen.

3 - Konfiguration des Popup mit dem Wizard

- Der Popup-Wizard führt Sie durch die Konfiguration der automatischen Popup-Anzeige. Mit dem Wizard können Sie das Popup nach vordefinierten Profilen konfigurieren.

- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, und wählen Sie unter den vordefinierten Profilen eine Konfiguration aus.

4 - Anzeige von Telefon und Dialer

- Das Hauptfenster des Moduls Telefon wird angezeigt.
- Das Symbol des Dialer wird in der Task-Leiste angezeigt und gibt an, daß die Verbindung zwischen Telefon und PC aktiviert ist.

5 - Lernprogramm

- Wir empfehlen Ihnen, die einfachen Bedienungsschritte des Lernprogramms durchzuführen, um sich mit der Anwendung vertraut zu machen und zu überprüfen, ob die Hauptfunktionen der Anwendung verfügbar sind.



Erste Verwendung von Alcatel PIMphony

Lernprogramm

Das Lernprogramm führt Sie durch die erste Benutzung der Anwendung **PIMphony**. Mit diesem Lernprogramm können Sie überprüfen, ob die Installation erfolgreich durchgeführt wurde und die Hauptfunktionen der Anwendung verfügbar sind.

Es werden Ihnen vier einfache Bedienungsschritte angeboten:

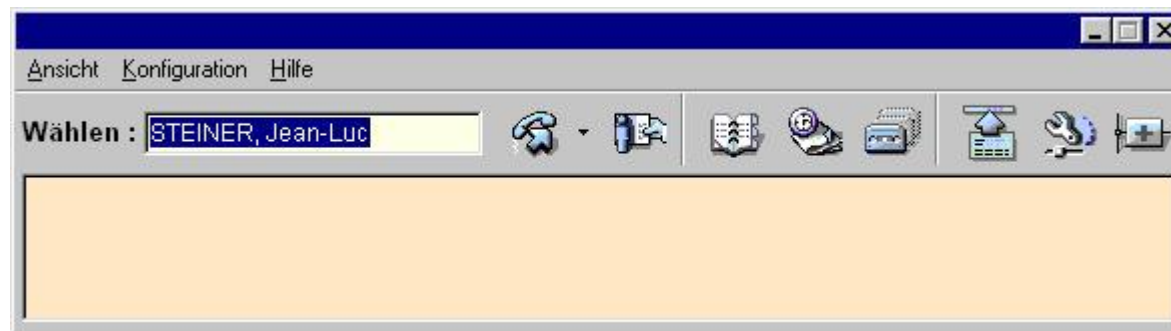
1. Anruf mit dem Telefon einleiten
2. Anruf mit dem Dialer einleiten
3. Registerkarte automatisch mit dem Popup bei einem eingehenden Anruf anzeigen
4. PIMphony Team im Assistentenmodus



Erste Verwendung von Alcatel PIMphony

Anruf mit dem Modul Telefon einleiten

Im folgenden Beispiel leiten Sie einen Anruf im Modul Telefon ein.

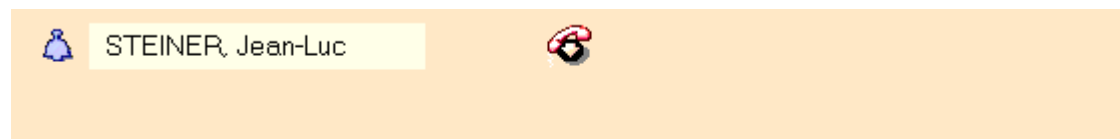


1. Geben Sie über die Tastatur in dem Eingabebereich die Nummer oder den Namen Ihres Gesprächspartners ein (beispielsweise **STEINER, Jean-Luc**).
2. Der Name wird vervollständigt, sobald Sie die ersten Buchstaben eingegeben haben. Dabei wird die Kontaktliste von PIM oder die Liste im individuellen Verzeichnis (falls das Leistungsmerkmal der Kontaktverwaltung nicht verwendet wird) berücksichtigt.



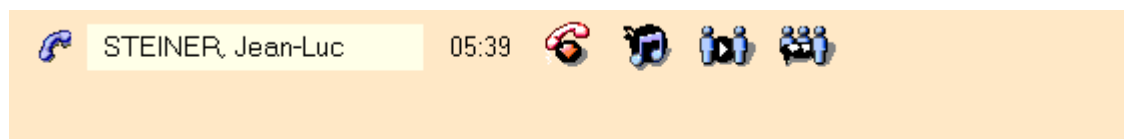
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Anruf zu starten.

4. Sobald der Gesprächspartner antwortet, stellt sich die Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung wie folgt dar:



- Das Symbol  gibt an, daß der Rufton gesendet wird (nicht beantwortet).
- Das Symbol der Schaltfläche  gibt an, daß nur die Aktion "Anruf beenden" verfügbar ist.

5. Wenn der Gesprächspartner antwortet und während des Gesprächs stellt sich die Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung wie folgt dar:



6. Das Symbol  gibt an, daß das Gespräch hergestellt ist.

- Die Symbole der Schaltflächen geben die möglichen Aktionen an: "Anruf beenden" , "Halten" , "Anrufweitschaltung"  und "Konferenz" .

7. Sie können den Hörer abheben und mit Ihrem Gesprächspartner sprechen.

 [Lernprogramm für Alcatel PIMphony](#)

Anruf mit dem Modul Dialer einleiten

In dem folgenden Beispiel leiten Sie einen Anruf mit dem Modul Dialer ein.



- Überprüfen Sie als erstes, daß die CTI-Verbindung aktiv ist. Das Symbol muß folgendermaßen aussehen: .
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Dialer.
- Klicken Sie im Kontextmenü auf den Befehl "Wählen". Daraufhin wird das Fenster **Neuer Anruf** angezeigt.
- Nehmen Sie eine der folgenden Aktionen vor:
 - Geben Sie eine Nummer ein
 - Nehmen Sie eine der [Windows-Aktionen](#) vor
- Ändern Sie ggf. die Rufnummer.

- Klicken Sie auf . Nun ist der Anruf eingeleitet.
- Sollte das Fenster Telefon zuvor geschlossen worden sein, wird es nun angezeigt.
- In der Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung werden Sie wie im vorhergehenden Beispiel über den Status des Anrufs, den Namen des angerufenen Gesprächspartners und die verfügbaren Aktionen informiert.
- Wenn Ihr Gesprächspartner den Hörer abhebt, können Sie mit dem Gespräch beginnen.

 [Lernprogramm für Alcatel PIMphony](#)

Registerkarte mit Popup anzeigen

Hier können Sie die Anzeige des Popup steuern, die Sie bei der Installation konfiguriert haben.

Im folgenden Beispiel wurde das Popup so konfiguriert, daß eine Registerkarte beim ersten eingehenden Anruf angezeigt wird.

1. Bitten Sie einen Kollegen, dessen Registerkarte in Ihrem PIM oder standardmäßig in Ihrem individuellen Verzeichnis gespeichert ist, Sie anzurufen.
2. Überprüfen Sie, ob seine Registerkarte auf dem Bildschirm nach den von Ihnen ausgewählten Bedingungen erscheint.

 Lernprogramm für Alcatel PIMphony

PIMphony Team Im Assistentenmodus

Das folgende Szenario der eingehenden Anrufe zeigt die Vorteile von PIMphony Team im "Assistenten"-Modus.

Mit diesem Szenario können zahlreiche eingehenden Anrufe verwaltet werden, indem der Empfang des Anrufers über eine anwenderfreundliche Schnittstelle optimiert und verbessert wird.

Das Szenario beschreibt den Betrieb mit "nicht überwachter Weiterleitung", der in der Registerkarte der **Assistenten-Konfiguration** konfiguriert wurde.

Wenn auf dem Apparat ein Anruf eingeht, kann aufgrund der Kennung des Anrufers (falls vom Netzwerk bereitgestellt), der Name (wenn der Anrufer bei Ihrem PIM angegeben ist) oder die Nummer des Anrufers im Fenster **Anrufe** angezeigt werden.

Nach Beantworten des Anrufs können Sie den Anruf mit folgenden Methoden weiterleiten:

- Verwendung der Registerkarte "Favoriten" des Fensters **Information**, um den Anrufer an eine Person weiterzuleiten, die der Anrufer bereits bei einem vorherigen Anruf verlangt hat;
- Verwendung der Registerkarte "Kollegen" des Fensters **Information**, um den Anrufer an einen Kollegen eines Favoriten weiterzuleiten;
- Verwendung der Überwachungsfenster, um den Anrufer an eine Person des Telefonsystems weiterzuleiten;
- Verwendung des Fensters "Wählen", um eine Person auszuwählen und den Anrufer an eine der Nummern dieser Person umzuleiten.

Sie können im Fenster der "Anrufe" auch alle Anrufe anzeigen, die auf Ihrem Telefon angezeigt werden, und den Alarmschwellenwert für die wartenden Anrufe definieren.

Registerkarte " Favoriten "

The screenshot displays the Alcatel PIMphony user interface. At the top, there are tabs for 'Konfiguration' and 'Ansicht', followed by a toolbar with various icons. The main area is divided into several sections:

- Anrufe (Calls):** A list of recent calls. The most recent call is from 'Davis, Nathan' at '01:20'. Below this list are icons for a phone, a red phone, and a person.
- Information:** A section with tabs for 'Favoriten', 'Kollegen', and 'Kurzwahl'. It displays a table of contacts and their last call dates.
- Wählen (Dial):** A section with a 'Wählen:' label and a text input field containing 'Miller, Charlie'. Below the input field are icons for a phone and a person. To the right of the input field is a status box.
- Status Box:** A box with the text 'Status : Rufumleitung' and 'Weiterleiten sofort nach Sinatra Franck'. Below this text are labels for 'Abteilung:' and 'E-mail Adresse:'.
- Navigation Bar:** A bar at the bottom with tabs for 'Apparate', 'Personen', 'Marketing', and 'Verwaltung'.
- Contact List:** A list of contacts at the bottom, including 'Carey Maria', 'Miller Charlie', and 'Richie Lionel'.

Name	Datum letzten Anrufe
Carey, Maria	3/22/01
Miller, Charlie	3/22/01
Richie, Lionel	3/22/01

Wenn der Anrufer bereits einmal angerufen hat, werden in der Registerkarte **Favoriten** die letzten Personen aufgeführt, an die er weitergeleitet wurde. Diese Personen können nach Datum oder Anzahl der Weiterleitungen klassiert werden.

Wenn Herr Davis beispielsweise Charlie Miller verlangt, können Sie:

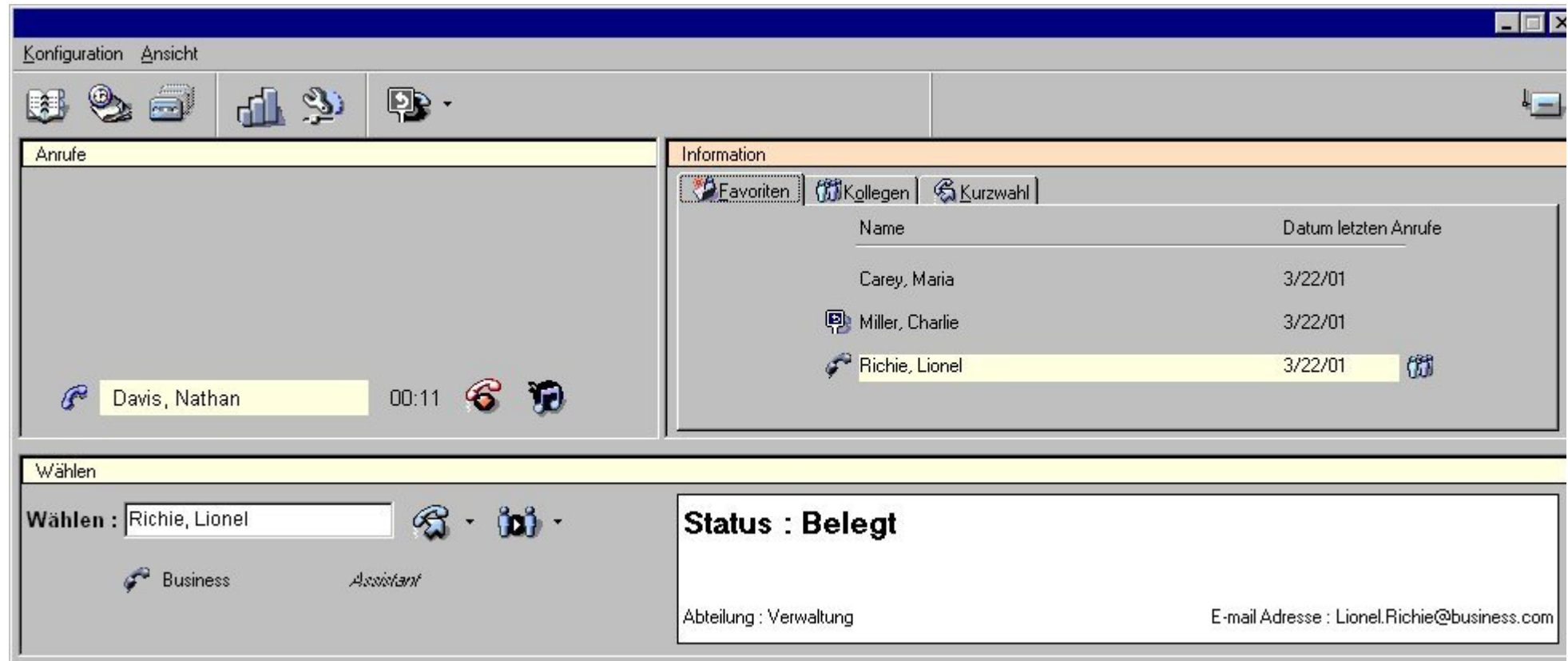
- den Anrufer weiterleiten, wenn Sie auf den Namen der verlangten Person doppelklicken;
- seinen Status im Überwachungsfenster anzeigen;
- seinen Status im Fenster **Wählen** anzeigen, wenn Sie auf seinen Namen in der Registerkarte **Favoriten** klicken;
- seinen Status in der Registerkarte **Favoriten** anzeigen.

Mit den Informationen im Fenster **Wählen** können Sie einen kompletten Status von Herrn Davis anzeigen.

- seinen Telefonstatus: weitergeleitet;
- Status des Hauptapparats (" Business"), der einer Textweiterleitung mit der Nachricht "Weiterleiten sofort nach Sinatra Franck" entspricht;
- den Besetztstatus seiner Assistentin ^{*} ;
- seine Handy-Nummer ^{*} ;
- andere Nummern (DECT, Pager, ...), seine Abteilung, seine E-mail-Adresse ^{*} .

^{*} Diese Informationen werden nur angezeigt, wenn Sie vorher auf dem Personenblatt eingegeben wurden.

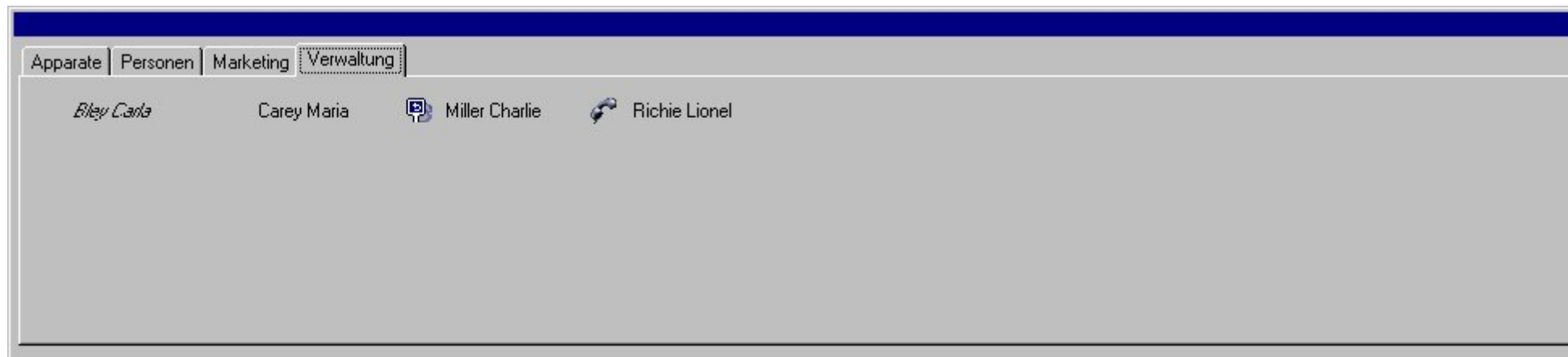
Registerkarte " Kollegen "



Mit der Registerkarte **Kollegen** können Sie bis zu 4 Personen anzeigen, die demselben Überwachungsfenster wie der aktuelle Favorit angehören. Wie oben können Sie auch hier mit einem einzigen Mausklick den Status eines Kollegen anzeigen.

Wenn Sie auf einen Kollegen doppelklicken, können Sie den Anrufer an diesen Kollegen weiterleiten.

Überwachungsfenster



In diesem Fenster können Sie auf einen Blick die von Ihnen definierten Überwachungsfenster anzeigen. Ein Fenster kann beispielsweise einer Abteilung, einem Dienst oder einer Personengruppe entsprechen.

Mit dem ausgewählten Überwachungsfenster können Sie den Telefonstatus der aufgeführten Personen anzeigen. Sie können den Anrufer mit einem einzigen Mausklick an eine beliebige Person dieses Fensters weiterleiten.

Fenster "Wählen"



Sie können das Fenster **Wählen** auch direkt verwenden, um nach Namen zu wählen. Der eingegebene Name wird in Ihrem PIM gesucht. Es kann sich um folgende Personen handeln:

- einer Person des Systems: In diesem Fall zeigen Sie den Telefonstatus wie oben beschrieben an, um die Weiterleitung durchzuführen;
- einer externen Person, die im PIM definiert ist: So können Sie den Anrufer an eine Person weiterleiten, die nicht Ihrem Telefonsystem angehört.

Fenster der wartenden Anrufe



Im Fenster **Anrufe** zeigen Sie alle wartenden Anrufe an. In diesem Fenster können Sie ebenfalls Alarmer (Wartezeit in Sekunden) definieren. In diesem Beispiel erreicht der zweite Anruf die Alarmschwelle.

Hinweis: Sie können einen wartenden Anruf jederzeit beantworten.

 Erste Verwendung von Alcatel PIMphony

Über das Menu Start zugängliche Optionen

In der Anwendung **Alcatel PIMphony** stehen Ihnen folgende Optionen zur Auswahl:

- Aufrufen des Handbuchs: Klicken Sie in der Task-Leiste von Windows auf die Schaltfläche **Start** und anschließend im Menü **Programme/Alcatel PIMphony** auf den Befehl **Hilfe für Alcatel PIMphony**.
- Aufrufen der Online-Hilfe: Klicken Sie in der Task-Leiste von Windows auf die Schaltfläche **Start** und anschließend im Menü **Programme/Alcatel PIMphony** auf den Befehl **Hilfe für Alcatel PIMphony**.
- Konfigurations-Assistent von PIMphony: Klicken Sie in der Task-Leiste von Windows auf die Schaltfläche **Start** und anschließend im Menü **Programme/Alcatel PIMphony** auf den Befehl **Assistent für die Konfiguration von PIMphony**.
- Aufrufen der Datei "Lies-mich": Klicken Sie in der Task-Leiste von Windows auf die Schaltfläche **Start** und anschließend im Menü **Programme/Alcatel PIMphony** auf den Befehl **Lies-mich**.
- Konfiguration von PIMphony: Klicken Sie in der Task-Leiste von Windows auf die Schaltfläche **Start** und anschließend im Menü **Programme/Alcatel PIMphony** auf den Befehl **PIMphony Configuration**.
- Starten der Anwendung: Klicken Sie in der Task-Leiste von Windows auf die Schaltfläche **Start** und anschließend im Menü **Programme/Alcatel PIMphony** auf den Befehl **PIMphony**.
Sie können die Anwendung ebenfalls starten, wenn Sie im Desktop auf das betreffende Symbol (falls installiert) klicken.
- Deinstallation von PIMphony: Klicken Sie in der Task-Leiste von Windows auf die Schaltfläche **Start** und anschließend im Menü **Programme/Alcatel PIMphony** auf den Befehl **unInstall Alcatel PIMphony**.



Erste Verwendung von Alcatel PIMphony

Konfiguration von PIMphony

Zur Konfiguration der Anwendung PIMphony klicken Sie auf folgende Elemente:

- In der Task-Leiste von Windows auf Schaltfläche **Start**, anschließend im Menü **Programme/Alcatel PIMphony** auf den Befehl **PIMphony Configuration**
- Im Fenster **Alcatel PIMphony** auf das Menü Konfiguration
- Auf die Schaltfläche 

Bei jedem Anklicken wird das Hauptfenster PIMphony Konfiguration geöffnet. Je nachdem wie Sie vorgehen, wird eine andere Registerkarte aktiviert.



Einführung in Alcatel PIMphony

Hauptfenster PIMphony Konfiguration

Im Hauptfenster **PIMphony Konfiguration** können Sie folgende Konfigurationen vornehmen:

- Die allgemeinen Optionen, die Funktion der rechten Maustaste und den Schnellruf und die Auswahl der Sprache in der Registerkarte Allgemein
- Das Modul Telefon, die Telefonleiste und die Anzeigeparameter in der Registerkarte Ansicht
- Den Piloten von PIM und das Popup in der Registerkarte Popup

- Den Anbieter, die bevorzugte Leitung, die Bereiche, die Wahl-Optionen in der Registerkarte Telefonie
- Den Zugang und die Optionen der Sprachbox in der Registerkarte Sprachbox
- Die Zentralsdienste PIMphony und das Journal der Anrufe (Call-Log) in der Registerkarte Dienste
- Der Zugang und die Optionen der Statistikfunktionen, der Anrufbestätigung, der Rufweiterleitung und der Favoriten in der Registerkarte Assistent
- Die Personalisierung der Bezeichnung für die Telefonnummer sowie die Synchronisation der Kontakte im PIM in der Registerkarte Person

 Konfiguration von PIMphony

Registerkarte "Allgemein"

Hier sehen Sie die Registerkarte "Allgemein" des Hauptfensters **PIMphony Konfiguration**.



Die Registerkarte besteht aus drei Bereichen und einer Dropdown-Liste (siehe folgende Beschreibung).

Bereich "Optionen"

Dieser Bereich besteht aus Kontrollkästchen, die folgende Funktionen bestätigen:

- **Beim Löschen immer bestätigen (standardmäßig aktiviert)**

Im Journal der Anrufe wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt, sobald Sie auf das Symbol zum Löschen der gesamten Bank drücken.

- **Eintrag löschen bei erfolgtem Rückruf**

Jeder Teilnehmer, der Sie ohne Erfolg erreichen wollte, wird im Fenster nicht beantworteten Anrufe angezeigt. Wenn Sie diese Nummern zurückrufen, werden sie aus dem Fenster gelöscht.

- **Nicht beantwortete Anrufe anzeigen (standardmäßig aktiviert)**

Wenn sich der Mauszeiger auf dem Dialer befindet, wird eine QuickInfo mit der Anzahl der eingegangenen und nicht beantworteten Anrufe angezeigt. Die Details zu diesen Anrufen werden im Fenster Eintrag löschen bei erfolgtem Rückruf angezeigt. Wenn jedoch kein Anruf aufgeführt wird, wird in der QuickInfo die Nummer des angeschlossenen Apparats angegeben. Das Symbol vom Dialer wechselt seinen Status (keine Nachricht, Nachricht, ..).

- **PIMphony-Symbol in der Task-Leiste anzeigen**

Das Symbol von PIMphony wird auf der Task-Leiste angezeigt.

Bereich "Funktion der linken Mausetaste im Dialer"

Dieser Bereich besteht aus Optionsfeldern, mit denen einer der Modi gewählt werden kann:

- **Wählen**

Wenn Sie mit der linken Maustaste auf das Statussymbol von PIMphony klicken, wird der Dialer aktiviert.

- **Maximieren (standardmäßig aktiviert)**

Wenn Sie mit der linken Maustaste auf das Statussymbol von PIMphony klicken, wird das Fenster PIMphony aktiviert.

Bereich "Für Kurzwahl, drücken"

Dieser durch die Kontrollkästchen aktivierte Bereich besteht aus folgenden Optionsfeldern, mit denen Sie verschiedene Modi wählen können:

- **Shift Taste + rechte Maustaste**

Wenn Sie eine Telefonnummer ausgeschnitten oder kopiert haben, können Sie gleichzeitig auf Shift und die rechte Maustaste drücken, um das Modul Dialer zu aktivieren und die zuvor markierte Nummer einzufügen.

- **Ctrl Taste + rechte Maustaste**

Wenn Sie eine Telefonnummer ausgeschnitten oder kopiert haben, können Sie gleichzeitig auf Ctrl und die rechte Maustaste drücken, um das Modul Dialer zu aktivieren und die zuvor markierte Nummer einzufügen.

- **Ctrl Taste + Shift Taste + rechte Maustaste**

Wenn Sie eine Telefonnummer ausgeschnitten oder kopiert haben, können Sie gleichzeitig auf Ctrl, Shift und die rechte Maustaste drücken, um das Modul Dialer zu aktivieren und die zuvor markierte Nummer einzufügen.

Bereich zur Sprachenkonfiguration von PIMphony

In der Dropdown-Liste werden alle Sprachen aufgeführt, die für PIMphony verwendet werden können.

HINWEIS: Wenn eine Sprache geändert wird, muß die Anwendung **Alcatel PIMphony** geschlossen und neugestartet werden, um die betreffende Sprache zu aktivieren.

 [Hauptfenster PIMphony Konfiguration](#)

Registerkarte "Ansicht"

Hier sehen Sie die Registerkarte "Ansicht" des Hauptfensters **PIMphony Konfiguration** wie sie standardmäßig angezeigt wird.



Die Registerkarte besteht aus drei Bereichen (siehe folgende Beschreibung).

Bereich "Telefonmanager"

Dieser Bereich besteht aus Kontrollkästchen, die folgende Funktionen bestätigen:

- **Programmierbare Tasten anzeigen**

Im Hauptfenster des Telefonmoduls können 15 programmierbare Tasten angezeigt werden. Wenn Sie auf eine dieser Tasten drücken, wird automatisch die vorprogrammierte Funktion gestartet (Direktruf, Rufumleitung,...)

- **Kleine Rufzustand Symbole anzeigen**

Im Hauptfenster des Telefonmoduls können die Symbole der Task-Leiste oder des Rufzustands in 2 verschiedenen Formaten angezeigt werden: standardmäßig "groß" und nach Aktivierung der Funktion "klein".

- **Kleine Symbole in der Task-Leiste anzeigen**

Im Hauptfenster des Telefonmoduls können die Symbole der Task-Leiste in 2 verschiedenen Formaten angezeigt werden: standardmäßig "groß" und nach Aktivierung der Funktion "klein".

- **Menü anzeigen (standardmäßig aktiviert)**

Im Hauptfenster des Telefonmoduls können die Menüs "Ansicht", "Konfiguration", "Hilfe". Mit diesen Menüs haben Sie Zugriff auf die Online-Hilfe, die Konfigurationseinstellungen, dem Verzeichnis, dem Journal, ...

- **Rufstatusfenster anzeigen**

Im Rufstatusfenster wird die Identität jedes Anrufers angezeigt, der Sie erfolglos angerufen hat.

- **Multiline (standardmäßig aktiviert)**

Im Multiline-Modus werden die Funktionen, wie beispielsweise die Weiterschaltung und das Konferenzgespräch bei bereits gehaltenen Gesprächen bestätigt.

Beispiel:

Sie sind mit 2 verschiedenen Gesprächspartnern in Verbindung und klicken auf das Symbol der Weiterschaltung.

- Wenn der Multiline-Modus aktiviert ist, werden die 2 Gesprächspartner durch die Weiterschaltung miteinander verbunden.
- Ist der Multiline-Modus nicht aktiviert, können Sie mit PIMphony eine dritte Nummer wählen, um den derzeit verbundenen Gesprächspartner weiterzuschalten.

Bereich "Telefon-Leiste"

Dieser Bereich besteht aus Kontrollkästchen, die folgende Funktionen bestätigen.

- **Format verkleinern**

In der Telefon-Leiste können die Symbole in 2 Formaten angezeigt werden: standardmäßig "groß" und nach Aktivierung der Funktion "klein".

- **Automatisches Ausblenden (standardmäßig aktiviert)**

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Telefon-Leiste ausgeblendet, sobald PIMphony nicht mehr verwendet wird. Um die Leiste wieder anzuzeigen, setzen Sie den Mauszeiger an den oberen Bildschirmrand.

Bereich "Optische Eigenschaften"

Dieser Bereich besteht aus Kontrollkästchen, die folgende Funktionen bestätigen:

- **Vergrößern bei Anruf**

Das Hauptfenster des Telefonmoduls kann deaktiviert werden, wenn Sie auf die Schaltfläche  oder in der Telefon-Leiste auf  klicken. In diesem Fall aktiviert diese Funktion PIMphony bei einem eingehenden Anruf. Dies ist ebenfalls der Fall, wenn das Fenster durch eine andere Anwendung ausgeblendet ist.

- **Fenster in Ruhezustand automatisch verkleinern**

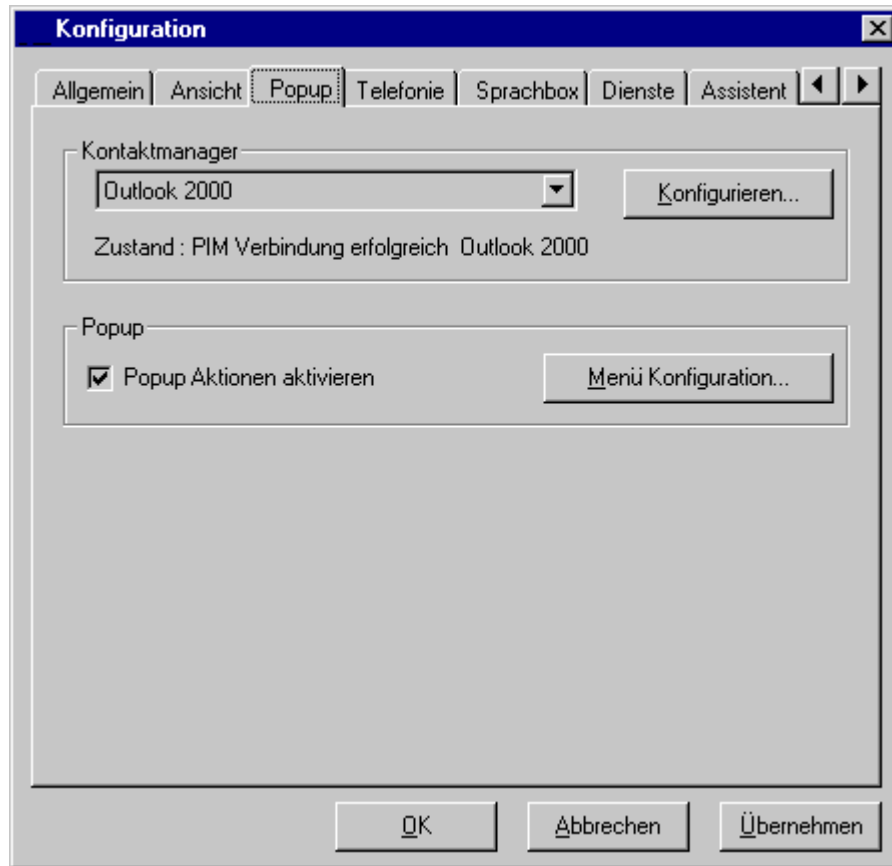
Mit dieser Funktion wird das Hauptfenster von PIMphony bei Gesprächsende geschlossen und als Symbol dargestellt.



Hauptfenster PIMphony Konfiguration

Registerkarte "Popup"

Hier sehen Sie ein Beispiel der Registerkarte "Popup" im Hauptfenster **PIMphony Konfiguration**.



Die Registerkarte besteht aus zwei Bereichen (siehe folgende Beschreibung).

Bereich "Kontaktmanager"

Dieser Bereich besteht aus folgenden Elementen:

- **Dropdown-Liste**

mit der das von PIMphony verwendete PIM ausgewählt werden kann:

- Outlook 2000

- Outlook 97/98
- ACT!
- GoldMine
- Access 2000
- Access 97
- Personal List: wenn die das Adreßbuch von PIMphony verwenden möchten
- Keinen: wenn kein Kontaktmanager verwendet wird
- **Schaltfläche "Konfigurieren..."**

mit der das Konfigurationsfenster des in der Dropdown-Liste ausgewählten PIMs geöffnet werden kann.

Folgende Möglichkeiten bestehen:

- für Outlook 2000: Auswahl von 16 Kontaktordnern (maximal)
- für Outlook 97/98: Auswahl von 16 Kontaktordnern (maximal), Neuinitialisierung des PIMs, Synchronisierung der Anwendung und des PIMs
- für ACT!: Eingabe eines Anmeldenamens (Login) und Kennworts zur Identifizierung des Benutzers
- für GoldMine: Eingabe eines Anmeldenamens (Login) und Kennworts zum automatischen Start des PIMs
- für Access 97/2000: Auswahl einer Datenbank. Angabe der Felder: Name, Vorname, Taste, Telefonnummer
- für Access 97: Auswahl von Kontaktordnern, die während der Konfiguration, der Neuinitialisierung des PIMs, der Anwendungs- und PIM-Synchronisierung vom Benutzer definiert wurden

HINWEIS: Wenn der Benutzer die Daten aus Access 2000 verwenden möchte, muß das Programm installiert werden.

Die Installation von MS Access 97 ist jedoch für die Verwendung der resultierenden Datenbänke nicht erforderlich.

- **Statusfeld**

der den Status der Verbindung zum ausgewählten PIM angibt (verbunden, Verbindung nicht möglich).

Bereich "Popup"

Dieser Bereich besteht aus folgenden Elementen:

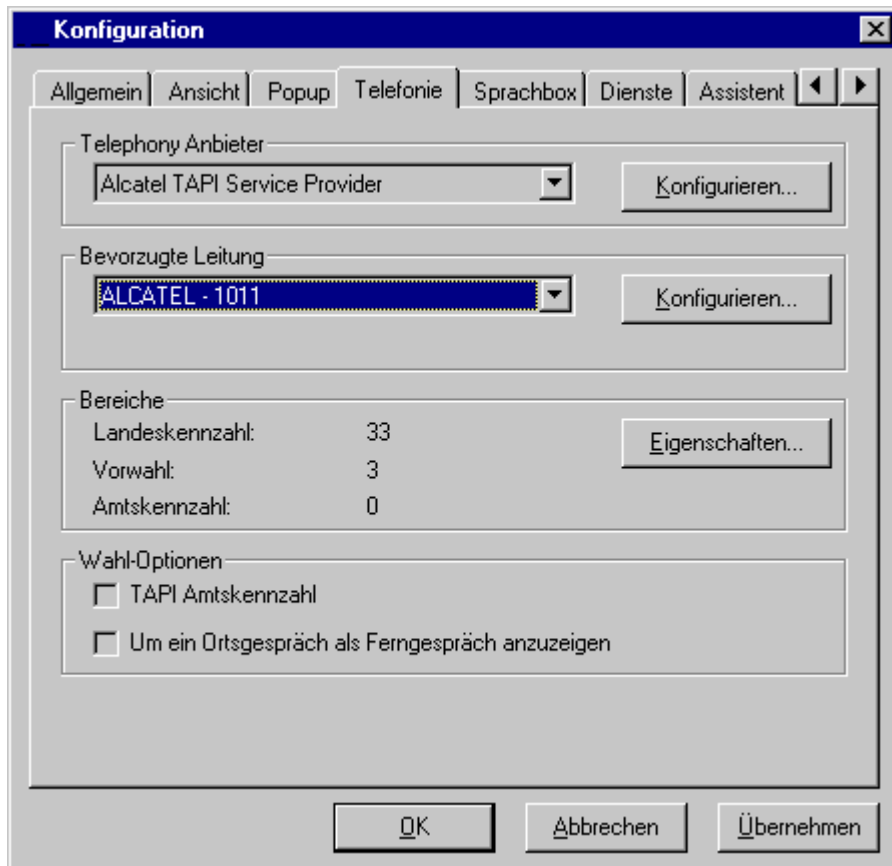
- **Kontrollkästchen, das die Funktion Popup Aktionen aktivieren bestätigt.**
- **Schaltfläche "Menü Konfiguration"**

Mit dieser Schaltfläche können Sie das Popup im Fenster Popup Konfiguration konfigurieren.

 [Hauptfenster PIMphony Konfiguration](#)

Registerkarte "Telefonie"

Hier sehen Sie die Registerkarte "Telefonie" des Hauptfensters **PIMphony Konfiguration**.



Konfiguration

Allgemein Ansicht Popup **Telefonie** Sprachbox Dienste Assistent

Telephony Anbieter
Alcatel TAPI Service Provider Konfigurieren...

Bevorzugte Leitung
ALCATEL - 1011 Konfigurieren...

Bereiche
Landeskennzahl: 33
Vorwahl: 3
Amtskennzahl: 0 Eigenschaften...

Wahl-Optionen
☐ TAPI Amtskennzahl
☐ Um ein Ortsgespräch als Ferngespräch anzuzeigen

OK Abbrechen Übernehmen

Die Registerkarte besteht aus fünf Bereichen (siehe folgende Beschreibung).

Bereich "Telephony-Anbieter"

Dieser Bereich besteht aus folgenden Elementen:

- **Dropdown-Liste**

zur Auswahl der von PIMphony verwendeten Providers bzw. Anbieters.

Bereich "Bevorzugte Leitung"

Dieser Bereich besteht aus folgenden Elementen:

- **Dropdown-Liste**

zur Auswahl des von PIMphony verwendeten Telefonzugangs. Weitere Erklärungen zur Auswahl der bevorzugten Leitung finden Sie im Installationshandbuch.

- **Schaltfläche "Konfigurieren..."**

zum Konfigurationsstart der ausgewählten Leitung (diese Konfiguration erfolgt durch PIMphony während der Installation)

- **Informationsfeld**

zur Anzeige des Status, in dem sich PIMphony im Vergleich zur ausgewählten Leitung befindet (Verbindung getrennt, Verbindung hergestellt)

Bereich "Bereiche"

Dieser Bereich besteht aus folgenden Elementen:

- **Informationsfelder**

zur Anzeige der Landeskennzahlen, der Vorwahlen und der Amtskennzahlen

- **Schaltfläche "Eigenschaften..."**

zum Zugriff auf Konfiguration der Wähleigenschaften.

Bereich "Wahl-Optionen"

Dieser Bereich besteht aus folgenden Elementen:

- **Kontrollkästchen "TAPI-Amtskennzahl"**

zum automatischen Hinzufügen der für die externen Anrufe verwendeten Vorwahl (Amtskennzahl bei TK-Anlage) bei allen Nummern mit einer höheren Ziffernanzahl als im darauffolgenden Feld programmiert ist.

- **Kontrollkästchen "um ein Ortsgespräch als Ferngespräch anzuzeigen"**

zum Erzwingen des Wählvorgangs von PIMphony bei Ferngesprächen.

Bereich "Externes Handset"

Dieser Bereich besteht aus folgenden Elementen:

- **Kontrollkästchen "Externes Handset"**

zum automatischen Öffnen einer Dropdown-Liste (dieses Kontrollkästchen ist nur bei einer IP-Konfiguration verfügbar).

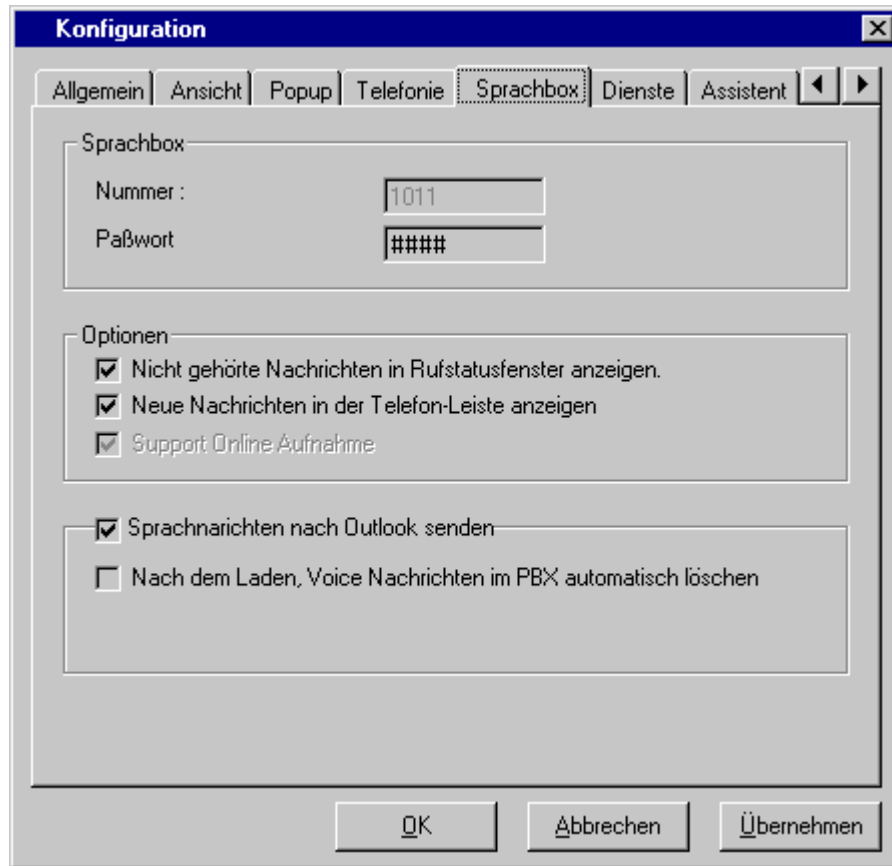
- **Dropdown-Liste**

zur Auswahl des Kommunikations-Ports, an dem das Telefon angeschlossen ist.

 [Hauptfenster PIMphony Konfiguration](#)

Registerkarte "Sprachbox"

Hier sehen Sie die Registerkarte "Sprachbox" des Hauptfensters **PIMphony Konfiguration**.



Die Registerkarte besteht aus drei Bereichen (siehe folgende Beschreibung).

Bereich "Sprachbox"

Der Bereich besteht aus zwei Feldern:

- **Nummer**

Die Nummer wird automatisch angegeben (vom System geliefert).

- **Paßwort**

Das Paßwort muß nicht bei jedem Aufruf der Sprachbox gewählt werden, wenn es im Feld angegeben ist.

Bereich "Optionen"

Dieser Bereich besteht aus Kontrollkästchen, die folgende Funktionen bestätigen:

- **Nicht gehörte Nachrichten in Rufstatusfenster anzeigen**

zum Informieren des Benutzers über neue Nachrichten im Rufstatusfenster.

- **Neue Nachrichten in der Telefon-Leiste anzeigen**

zum Anzeigen des Symbols für neue Nachrichten im Dialer.

- **Support Online-Aufnahme**

zum Aktivieren des Modus "Support Online-Aufnahme".

Bereich "Sprachnachrichten nach Outlook senden"

Dieser Bereich besteht aus Kontrollkästchen, die folgende Funktionen bestätigen:

- **Sprachnachrichten nach Outlook senden**

zum Senden von Nachrichten an Outlook, als Anlage, wenn die Anwendung **PIMphony** gestartet wird.

Hinweis:

Outlook muss auf dem PC die Client-Mail sein.

Es wird geraten, regelmäßig Kopien der Nachrichten in Outlook anzulegen und sie in PIMphony zu löschen, damit die PABX-Anlage nicht überfüllt wird (oder markieren Sie die Option **Nach dem Laden, Voice Nachrichten im PBX automatisch löschen**).

Darüber hinaus sind bestimmte Funktionen von Outlook nicht verfügbar, wie beispielsweise die automatische Neuverteilung.

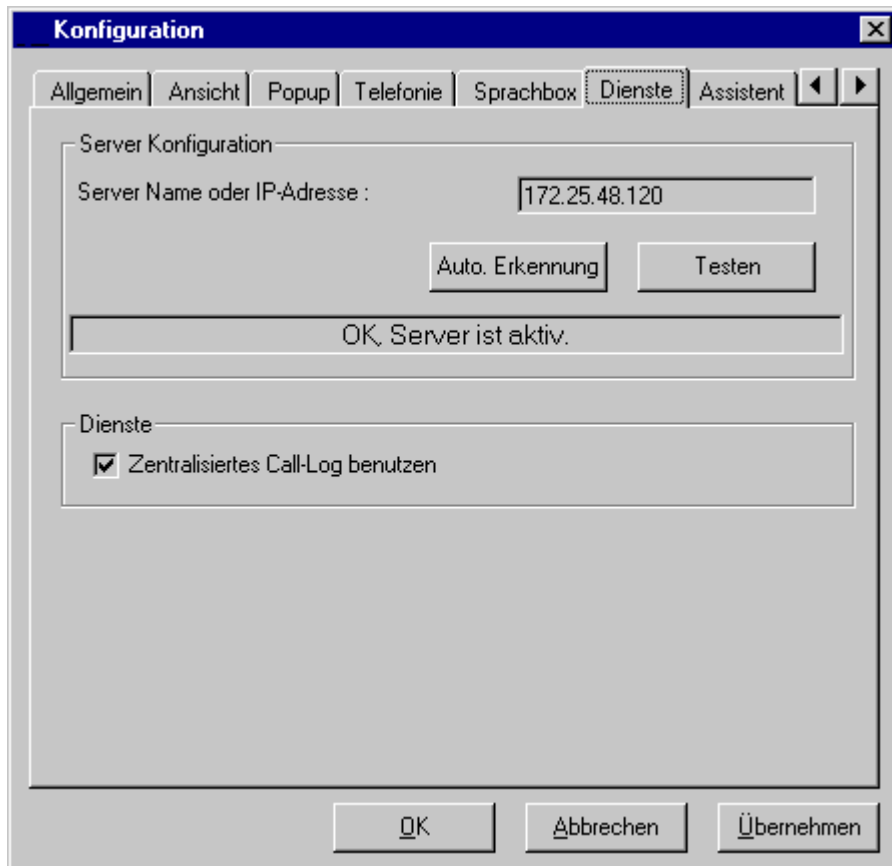
- **Nach dem Laden, Voice Nachrichten im PBX automatisch löschen**

zum Löschen der Nachrichten aus dem PABX nach den Senden an Outlook. Diese Nachricht wird im Nachrichtenfenster nicht weiter angezeigt und kann nur auf dem PC, und nicht mehr auf dem Telefon, abgespielt werden.

 [Hauptfenster PIMphony Konfiguration](#)

Registerkarte "Dienste"

Hier sehen Sie die Registerkarte "Dienste" des Hauptfensters **PIMphony Konfiguration**.



The screenshot shows a Windows-style dialog box titled "Konfiguration". It has a tabbed interface with tabs: "Allgemein", "Ansicht", "Popup", "Telefonie", "Sprachbox", "Dienste" (which is selected and highlighted), and "Assistent". Below the tabs, there are two main sections. The first section is titled "Server Konfiguration" and contains a text field labeled "Server Name oder IP-Adresse :" with the value "172.25.48.120". Below this field are two buttons: "Auto. Erkennung" and "Testen". Below these buttons is a status bar that says "OK, Server ist aktiv.". The second section is titled "Dienste" and contains a single checked checkbox labeled "Zentralisiertes Call-Log benutzen". At the bottom of the dialog box are three buttons: "OK", "Abbrechen", and "Übernehmen".

Die Registerkarte besteht aus zwei Bereichen (siehe folgende Beschreibung).

Bereich "Server Konfiguration"

Dieser Bereich besteht aus vier Feldern:

- **Server Name oder IP-Adresse**

Hier muß der Servername oder die IP-Adresse eingegeben werden, wenn die Zentralsdienste PIMphony verwendet werden sollen.

- **Auto. Erkennung**

Automatische Suche des-Servers.

- **Testen**

Zum Testen der Verbindung mit dem-Server.

- **Testergebnis**

Zeigt das Testergebnis der Verbindung mit dem-Server an.

Bereich "Dienste"

Dieser Bereich besteht aus einem Kontrollkästchen:

- **Zentralisiertes Call-Log benutzen**

Mit dieser Funktion wird das zentralisierte Call-Log von PIMphony aktiviert.



Hauptfenster PIMphony Konfiguration

Registerkarte "Assistent"

Hier sehen Sie die Registerkarte "Assistent" des Hauptfensters **PIMphony Konfiguration**.

Konfiguration

Allgemein Ansicht Popup Telefonie Sprachbox Dienste Assistent

Allgemeine Optionen

☒ Statistik aktivieren ☒ Tastatur-Kombination aktivieren

☐ Überwachung Fenster anzeigen

Gespräche

☒ Alarm freigeben bei Schnellwert anstehender Gespräche 3

☒ Alarm freigeben bei Schnellwert gehaltener Gespräche 2

Anzahl der im Fenster angezeigten Gespräche : ☒ 4 ☐ 8

Tastenfunktion (während des laufenden Gespräches)

Weiterleiten : ☐ Nicht Überwacht ☒ Überwacht

Favoriten

☐ Nach Datum sortieren ☒ Nach Zahl sortieren [Alle löschen](#)

Bezeichnung der Telefon-Leiste (im Überwachung Fenster)

☐ Nummer ☒ Name ☐ Nummer und Name

OK Abbrechen Übernehmen

Die Registerkarte besteht aus fünf Bereichen.

Bereich "Allgemeine Optionen"

Dieser Bereich besteht aus Kontrollkästchen für folgende Funktionen:

- **Statistik aktivieren**

Zum Aufstellen von Statistiken über eingegangene Anrufe. Diese Statistiken werden als .csv-Dateien exportiert (Datendatei, die in anderen Anwendungen verwendet werden kann).

- **Überwachungsfenster anzeigen**

Zum Anzeigen des Überwachungsfensters.

- **Tastatur-Kombination aktivieren**

Siehe Kurzbefehlstasten.

Bereich "Gespräche"

Dieser Bereich besteht aus Kontrollkästchen für Funktionen und Optionsfeldern zur Auswahl eines Modus:

- **Alarm freigeben bei Schwellwert anstehender Gespräche**

Aktivierung eines optischen Alarms ab einem Schwellwert in Sekunden.

- **Alarm freigeben bei Schwellwert gehaltener Gespräche**

Aktivierung eines optischen Alarms ab einem Schwellwert in Sekunden.

- **Anzahl der im Fenster angezeigten Gespräche**

Zur Auswahl der Anzahl von gleichzeitig im Anrufenster angezeigten Gesprächen (4 oder 8).

Bereich "Tastenfunktion (während des laufenden Gespräches)"

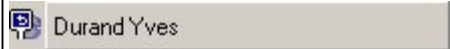
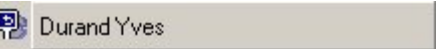
Dieser Bereich besteht aus Optionsfeldern zur Auswahl eines Modus:

- **Weiterleiten Nicht überwacht / Überwacht**

Ermöglicht die Auswahl des Verbindungsmodus, entweder direkt (nicht überwacht) oder mit Rückfrage (überwacht).

- Im nicht überwachten Modus ist die Übergabe endgültig. Der nicht überwachte Modus ist der Standardmodus.
- Im überwachten Modus erfolgt die Übergabe in zwei Phasen: Auf den Anruf des Zielteilnehmers folgt die Übergabe des Anrufs (wenn dieser gerade angerufen wird oder sich im Gespräch befindet). Die Übergabe kann abgebrochen werden.

Tabelle mit Zusammenfassung der verschiedenen Übergabemethoden im Assistentenmodus (bei bestehender Gesprächsverbindung).

Überwachten Modus	Nicht überwachten Modus
	Wählen und auf die Schaltfläche "Verbinden" klicken 
Wählvorgang, klicken Sie auf die Schaltfläche "Wählen"  und dann auf "Verbinden"  (sobald der zweite Anruf signalisiert oder angenommen wird)	
Klicken Sie auf die programmierbare Taste auf der Kurzwahlregisterkarte  Dupont und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Verbinden" 	Klicken Sie auf die programmierbare Taste auf der Kurzwahlregisterkarte  Dupont
Klicken Sie auf eine Schaltfläche auf der Registerkarte "Favoriten", "Mitarbeiter" oder "Wahlwiederholung"  und klicken Sie dann auf "Verbinden" 	Doppelklick auf eine Schaltfläche auf der Registerkarte "Favoriten", "Mitarbeiter" oder "Wahlwiederholung" 
Klicken Sie auf eine Schaltfläche im Supervisionsfenster  Durand Yves und klicken Sie dann auf "Verbinden" 	Klicken Sie auf eine Schaltfläche im Supervisionsfenster  Durand Yves

Bereich "Favoriten"

Dieser Bereich besteht aus Optionsfeldern zum Einstellen der Anzeige des Fensters **Favoriten**:

- **Nach Datum sortieren**

Zeigt für einen Anrufer seine Favoriten-Angestellten an, die zuletzt angerufen wurden.

- **Nach Zahl sortieren**

Zeigt für einen Anrufer seine Favoriten-Angestellten an, die zuletzt angerufen wurden.

- **Alle löschen**

Neuinitialisierung der Favoriten.

Bereich "Bezeichnung der Telefonleiste (im Überwachungsfenster)"

Dieser Bereich besteht aus Optionsfeldern zum Einstellen der Anzeige der Schaltflächen in der Registerkarte **Apparate** des **Überwachungsfensters**:

- **Nummer**

Zeigt die Nummern des Telefonapparats des PABX an.

- **Name**

Zeigt die Namen der Teilnehmer des PABX an.

- **Nummer und Name**

Zeigt die Nummern und Namen der Teilnehmer des PABX an.



Hauptfenster PIMphony Konfiguration

Registerkarte "Person"

Hier sehen Sie die Registerkarte "Person" des Hauptfensters **PIMphony Konfiguration**.

Konfiguration

Allgemein Ansicht Popup Telefonie Sprachbox Dienste Assistent Person

Label der Telefon Nummer

Geschäftlich : Business

Geschäftlich 2 : Business2

Handy : Mobile

Privat : Home

Personensuchapparat : Pager

Andere Apparat : Other

Apparat Assistent : Assistant

PIM Kontakte aktualisieren

Kontakt Ordner : Synchronisieren

OK Abbrechen Übernehmen

Die Registerkarte besteht aus zwei Bereichen (siehe Beschreibung unten).

Bereich "Label der Telefonnummer"

Dieser Bereich besteht aus sieben Feldern, in denen die Semantik der verschiedenen Telefonnummern geändert werden kann. Diese Labels befinden sich ebenfalls in den Personenblättern.

Bereich "PIM Kontakte aktualisieren"

Der Bereich besteht aus:

- **Dem Feld "Kontakt-Ordner:"**

Zum Definieren des Kontaktverzeichnis des PIM, in dem sich die Blätter der Apparate und Personen des Überwachungsfensters befinden.

- **Der Schaltfläche "Synchronisieren"**

Synchronisiert das gewählte Verzeichnis und den PIM.



Hauptfenster PIMphony Konfiguration

Benutzeranleitung für Alcatel PIMphony

In der Benutzeranleitung **Alcatel PIMphony** werden die Module der Anwendung im Detail vorgestellt und die Benutzung der einzelnen Hauptfunktionen jedes Moduls anhand von Beispielen erklärt.

Diese Anleitung enthält 6 Abschnitte über die Anwendungsmodule und einen Abschnitt über die Windows-Aktionen.

- Modul Telefon, Hauptschnittstelle zum Benutzer
- Modul Popup, Schnittstelle zum externen PIM
- Modul Dialer, in Form eines Balkens in der Statusleiste
- Modul Sprachbox, Verwaltung der Sprachnachrichten
- Modul Assistent, Verwaltung der Anrufverteilung
- Überwachungsfenster

Mit einer Funktion können Sie eine Schnellwählverfahren vornehmen.



Einführung in Alcatel PIMphony

Windows-Aktionen

Die Aktionen in Windows beziehen sich auf folgende Vorgänge:

- Kopieren-Einfügen
- Verschieben

"Kopieren-Einfügen"

Mit "Kopieren-Einfügen" kann ab einer Windows-kompatiblen Anwendung, wie z.B. Notepad, Microsoft Word oder Microsoft Excel, eine Telefonnummer wieder- bzw. zurückerhalten werden. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie in der betreffenden Anwendung die zu kopierende Nummer aus.
- Kopieren Sie die Nummer (STRG + C oder Befehl "Kopieren" im Kontextmenü von Windows). Die Nummer wird in der "Zwischenablage " von Windows abgelegt.

Zum Einfügen öffnen Sie folgende Felder:

- Feld "Wählen" im Hauptfenster des Moduls Telefon
- Feld der Telefonleiste

Hinweis: Im Fenster **Neuer Anruf** , das ab dem Dialer geöffnet wird, erfolgt das Einfügen automatisch.

"Verschieben"

Hinweis: Beim "Verschieben" müssen Sie gleichzeitig das Ausgangsfenster und Zielfenster öffnen.

Mit dem Vorgang "Verschieben" können Sie ab einer Registerkarte des Kontaktmanagers eine Telefonnummer zurückerhalten. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

- Klicken Sie in der betreffenden Registerkarte (Ausgangsfenster) auf die linke Maustaste, und halten Sie sie gedrückt.
- Verschieben Sie den Mauszeiger auf das betreffende Feld (Zielfenster) in einem der folgenden Fenster:
 - Hauptfenster des Moduls Telefon
 - Telefonleiste
 - **Neuer Anruf**, das in Dialer geöffnet wird

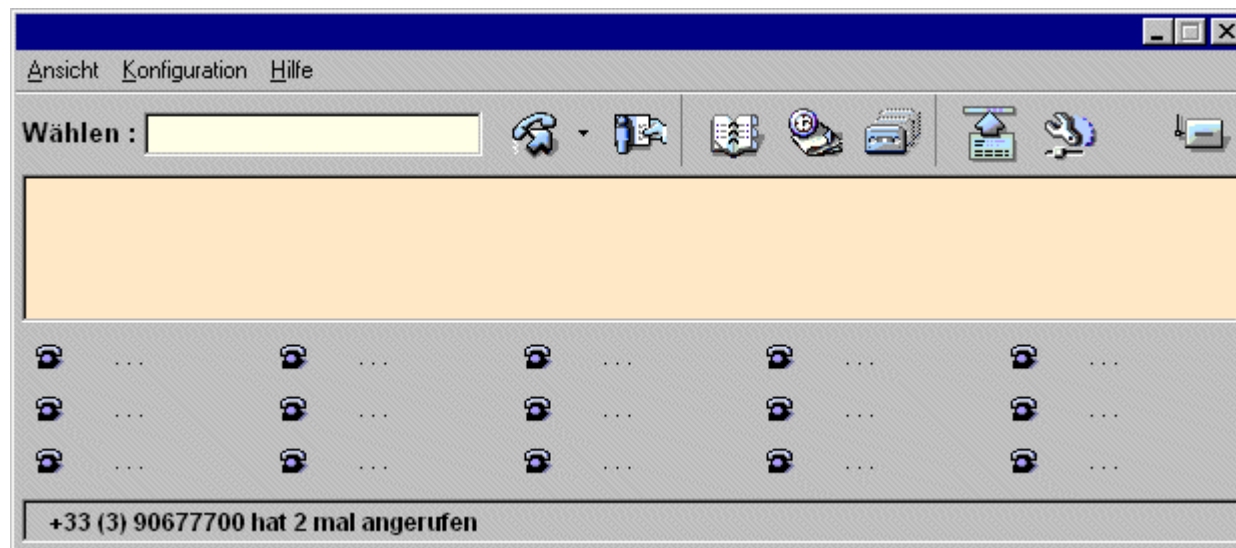


Benutzeranleitung für Alcatel PIMphony

Modul Telefon

Das Modul Telefon ist das Kernstück der Anwendung **PIMphony**. Mit diesem Modul können Sie die Grundfunktionen Ihres Telefons verwenden, ohne dabei das Telefon bedienen zu müssen.

Nach der Aktivierung wird das Hauptfenster des Moduls Telefon angezeigt.



Die Größe dieses Fensters unterscheidet sich je nach Anzahl der Anrufe und der gewählten Zusatzoptionen.

Während der Gespräche kann das Fenster ausgeblendet sein (Konfiguration).

Das Modul Telefon kann bei einem Profil "Team" vom Überwachungsfenster ergänzt werden.

 [Benutzeranleitung für Alcatel PIMphony](#)

Aktivierung des Moduls Telefon

Um das Modul Telefon zu aktivieren, stehen Ihnen 3 Möglichkeiten zur Verfügung:

- In der Task-Leiste von Windows: Klicken Sie auf **Start**, und wählen Sie anschließend im Menü **Programme/Alcatel PIMphony** die Anwendung **PIMphony** aus.
- Doppelklicken Sie im Arbeitsbereich oder auf der Task-Leiste von Windows auf das Symbol **PIMphony**, wenn es installiert wurde.
- Klicken Sie im Modul Dialer mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Dialers, und wählen Sie anschließend die Menüoption **Vergrößern** aus.

Wenn die Datenbank des Kontaktmanagers (PIM) geändert wurde (hinzugefügte, gelöschte oder geänderte Registerkarten), wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie die Anwendung mit dem Kontaktmanager ändern können.



Modul Telefon

Individuelles Verzeichnis (Eigene Liste)

Das individuelle Verzeichnis bietet im lokalen Modus ein Telefonbuch für maximal 400 Einträge.

Die Benutzeroberfläche beschränkt sich auf ein Anzeigeraster mit 3 Spalten: Name, Vorname und Rufnummer. Die Registerkarten werden nach Namen alphabetisch geordnet.



Über dem Raster befindet sich eine Symbolleiste mit folgenden Schaltflächen:

-  : zum Erstellen eines neuen Eintrags
-  : zum Ändern eines Eintrags
-  : zum Löschen eines Eintrags
-  : zum Starten des Wählvorgangs

Anmerkung: Auf diese Funktionen können Sie auch im Menü **Editieren** zugreifen.

Wenn Sie auf den Namen oder die Rufnummer doppelklicken, können Sie den Gesprächspartner auch direkt anrufen.



Modul Telefon

Telefonleiste

Die Telefonleiste ersetzt das Fenster Telefon, um auf dem Bildschirm Platz zu sparen. Die Leiste wird im Fenster des Telefons aktiviert und befindet sich am oberen Bildschirmrand. Die Erscheinungsform der Leiste hängt von der zuvor im Kontextmenü getroffenen Auswahl ab.

Je nach Status des Telefons wird die Leiste unterschiedlich angezeigt:

- **Im Ruhezustand:**



- **Bei Klingelzeichen:**



- **Im Gespräch** (hier mit Charlie Miller):



Die Leiste enthält:

- Eine Anzeige zur Identifizierung des Anrufers, das mit der Anzeige im Fenster des Telefons verglichen werden kann, wenn das Telefon sich im Ruhezustand befindet.
- Eine Gruppe von Schaltflächen.

Dank der ergonomischen Gestaltung der Telefonleiste können Sie auf zusätzliche Funktionen zugreifen.



Modul Telefon

Kontextmenü der Telefonleiste

Das folgende Kontextmenü wird angezeigt, wenn Sie in der Telefonleiste, außerhalb der sensitiven Bereiche, auf die rechte Maustaste klicken.

✓ Automatisch im Hintergrund
Kleine Symbole

Im folgenden werden die Befehle des Kontextmenüs beschrieben:

- Automatisch im Hintergrund: Verbergt die Telefonleiste, wenn sie nicht verwendet wird. Um sie wieder anzuzeigen und zu verwenden, setzen Sie den Mauszeiger an den oberen Fensterrand des Bildschirms. Um die Leiste verwenden zu können, halten Sie den Mauszeiger innerhalb der Telefonleiste.
- Kleine Symbole: Die Schaltflächen werden verkleinert (Format 16x16 statt 32x32 Pixel).

Wenn ein Befehl markiert ist, wird die entsprechende Aktion bestätigt.

 Telefonleiste

Schaltflächen

Die Telefonleiste enthält folgende Schaltflächen:

-  : Eine Multifunktionsschaltfläche:
 - * Klicken sie auf , um einen Anruf an die im Eingabefeld eingegebene Nummer oder Person einzuleiten.
 - * Klicken sie auf , um ein Menü hervorzurufen, das Ihnen folgende Möglichkeiten anbietet:
 - Sie können einen Anruf an eine Nummer einleiten, die sich in ihrer Kontaktliste des im Eingabefeld eingegebenen Namens befindet.
 - Sie können eine Telefonfunktion aktivieren:
 - Anruf einer der zehn zuletzt gewählten Nummern durch "Wahlwiederholung"
 - Zugang zu den Schaltflächen, die in den "Direktanruf" oder "Funktionen" Menüs vorprogrammiert wurden
 - Sie können das "**Neuer Anruf**" Fenster in dem "**Neuer Anruf**" Menü aktivieren. (Dieses Menü steht nur in der Telefonleiste zur Verfügung).
-  : Schaltfläche zum Anzeigen einer Registerkarte des Kontaktmanagers (PIM) des aktivierten Gesprächspartners
-  : Schaltfläche zum Aufrufen des individuellen Verzeichnisses der Anwendung
-  : Schaltfläche zum Anzeigen des Journals der Anrufe.
-  /  : Schaltfläche zum Abhören der Sprachbox, mit 2 Statusinformationen, die anzeigen, ob neue Sprachnachrichten vorliegen oder nicht.

- : Schaltfläche zum Öffnen des Fensters Telefon und zum Schließen der Telefonleiste
- : Schaltfläche zum Aufrufen des Wizards für die Konfiguration des Popups

 [Telefonleiste](#)

Ergonomische Gestaltung der Telefonleiste

Mit dem Symbol  wird das Fenster Telefon geöffnet.

Mit dem Symbol  wird die Telefonleiste "minimiert" angezeigt.

Das Symbol  gibt Zugang zu den anderen laufenden Gesprächen; bis zu 8 Gespräche sind möglich.

 [Telefonleiste](#)

Hauptfenster des Moduls Telefon

Hier sehen Sie das Hauptfenster des Moduls Telefon, das angezeigt wird, wenn ein Gespräch geführt wird und mehr als 3 Anrufe nicht beantwortet wurden.



In diesem Fenster werden zwei widersprüchliche Bedingungen erfüllt: maximale ergonomische Gestaltung auf einer minimalen PC-Bildschirmfläche.

Das Fenster besteht aus mehreren Unterfenstern und Schaltflächenleisten unterschiedlicher Größe. Dabei sind einige Leisten optional:

1. Menüleiste für den Zugriff auf das individuelle Verzeichnis, das Journal der Anrufe, die Konfiguration der Anwendung, die Online-Hilfe. Diese Leiste ist optional.
2. Hauptschaltflächenleiste, Wählen, Zugang auf das individuelle Verzeichnis, Journal der Anrufe, usw. Diese Leiste wird immer angezeigt.
3. Anzeige für Anrufstatus- und -verwaltung, Abheben, Aufhängen, Halten, Anrufweiterschaltung, Konferenzgespräch, usw. Die Größe dieser Anzeige hängt von der Anzahl der Anrufe ab (maximal 8)
4. Fenster Programmierbare Funktionstasten, Direkturf, Rufumleitungen usw. Diese Leiste ist optional.
5. Anzeige der nicht beantworteten Anrufe. Die Größe dieser Anzeige hängt von der Anzahl der Anrufe ab (maximal 3).

Die Erscheinungsform des Fensters hängt von der im Kontextmenü der Hauptschaltflächenleiste zuvor getroffenen Auswahl ab.

Modul Telefon

Menüleiste

Die Menüleiste besteht aus folgenden Menüs:

- Ansehen

- Konfiguration
- Hilfe

Menü Ansehen

Dieses Menü besteht aus folgenden Befehlen:

- Eigene Liste: Zum Öffnen der eigenen Liste der Anwendung.
- Gesprächsliste: Zum Öffnen des Journals der Anrufe.
- Telefonleiste: Zum Öffnen der Telefonleiste.
- Assistentenmodus: Zum Öffnen des Assistentenmodus
- Supervision: Zum Anzeigen des Überwachungsfensters
- Kontakt: Zur Anzeige der Registerkarte eines Gesprächspartners, der im Kontakverwalter (PIM) im Statusfenster ausgewählt wurde.
- Verkleinern: Zum Schließen des PIMphony-Fensters (das Fenster kann mit der Schaltfläche **Alcatel PIMphony** in der Task-Leiste wieder aktiviert werden)
- Schließen: Zum Beenden der Anwendung PIMphony.

Menü Konfiguration

Dieses Menü besteht aus folgenden Befehlen:

- Popup...: Zum Öffnen des Konfigurationsassistenten von PIMphony.
- Optionen...: Zum Öffnen der allgemeinen Konfiguration von PIMphony.

Menü Hilfe

Dieses Menü besteht aus folgenden Befehlen::

- Inhalte...: Zum Öffnen des Inhalts der Online-Hilfe.
- Über...: Zum Öffnen des Fensters mit den Informationen zur Anwendung und zum Benutzer.



Hauptfenster des Moduls Telefon

Hauptschaltflächenleiste

Diese Schaltflächenleiste enthält die Hauptfunktionen zum Einleiten von Anrufen. Das Telefon wird "minimiert" angezeigt, wenn es sich im Ruhezustand befindet, alle Anrufe beantwortet wurden und die zweite Schaltflächenleiste nicht aufgerufen wurde. In einem Kontextmenü können Sie bestimmte Darstellungen ändern.



Diese Anzeige setzt sich aus folgenden Bereichen zusammen:

■ Eine Schaltflächenleiste zum Wählen:

- einfaches Wählen
- Wählen mit Namen

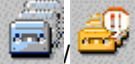
■ Eine Schaltflächenleiste zum Anzeigen der Registerkarte und für den Zugang zu den anderen Modulen, wie beispielsweise zum individuellen Verzeichnis oder dem Journal der Anrufe, usw.

Die Schaltflächenleiste zum Wählen setzt sich wie folgt zusammen:

- : Eingabefeld für den Namen oder die zu wählende Rufnummer.
- : Eine Multifunktionsschaltfläche :
- : Eine Multifunktionsschaltfläche:
- * Klicken sie auf , um einen Anruf an die im Eingabefeld eingegebene Nummer oder Person einzuleiten.
- * Klicken sie auf , um ein Menü hervorzurufen, das Ihnen folgende Möglichkeiten anbietet:
 - Sie können einen Anruf an eine Nummer einleiten, die sich in ihrer Kontaktliste des im Eingabefeld eingegebenen Namens befindet.
 - Sie können eine Telefonfunktion aktivieren:
 - Anruf einer der zehn zuletzt gewählten Nummern durch "Wahlwiederholung"
 - Zugang zu den Schaltflächen, die in den "Direktanruf" oder "Funktionen" Menüs vorprogrammiert wurden
 - Sie können das "**Neuer Anruf**" Fenster in dem "**Neuer Anruf**" Menü aktivieren. (Dieses Menü steht nur in der Telefonleiste zur Verfügung).

Die Schaltflächenleiste zum Anzeigen der Registerkarte und für den Zugang zu den anderen Modulen setzt sich wie folgt zusammen:

- : Schaltfläche zum Anzeigen der Registerkarte des Kontaktmanagers (PIM) eines in der Statusanzeige ausgewählten Gesprächspartners.
- : Schaltfläche zum Öffnen des individuellen Verzeichnisses der Anwendung.

-  : Schaltfläche zum Öffnen des Journals der Anrufe.
-  : Schaltfläche zum Abhören der Sprachbox, mit 2 Statusinformationen, die anzeigen, ob neue Sprachnachrichten vorliegen oder nicht.
-  : Schaltfläche zum Anzeigen der Telefonleiste.
-  : Schaltfläche zum Öffnen des Assistenten für die Konfiguration des Popup.
-  : Schaltfläche zum Öffnen/Schließen der zweiten Schaltflächenleiste (programmierbare Schaltflächen).

Anzeigeform der Schaltflächen

Die Anzeigeform jeder Schaltfläche auf der Leiste ändert sich je nach Kontext, in dem sich die Anwendung befindet. Wenn die Schaltfläche aktiviert ist, wird sie farbig angezeigt, sobald sich der Mauszeiger auf dieser Schaltfläche befindet. Andernfalls bleibt die Schaltfläche abgeblendet.

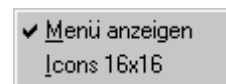
Regeln zum Wählen einer Nummer

Die Anrufe können auch über die einfache Funktion Kopieren/Einfügen oder Verschieben getätigt werden.

 Hauptfenster des Moduls Telefon

Kontextmenü der Schaltflächenleiste

Das folgende Kontextmenü wird angezeigt, wenn Sie in der Hauptschaltflächenleiste, außerhalb der sensitiven Bereiche, auf die rechte Maustaste klicken.



Im folgenden werden die Befehle des Kontextmenüs beschrieben:

- Menü anzeigen: Zeigt die Menüleiste an.
- Icons 16x16: Die Schaltflächen werden verkleinert (Format 16x16 statt 24x24 Pixel).

Wenn ein Befehl markiert ist, wird die entsprechende Aktion bestätigt.

 [Hauptfenster des Moduls Telefon](#)

Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung

Die Größe der Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung unterscheidet sich je nach Anzahl der Anrufe. In der Anzeige können maximal 8 Zeilen erscheinen.

Jeder Anruf wird auf einer Zeile angezeigt, die den Anrufstatus angibt.

Im folgenden sehen Sie ein Beispiel der Zeile für den Anrufstatus während eines Gesprächs.



Diese Zeile besteht aus mehreren Teilen:

- [Symbol des Anrufstatus](#)
- Anzeige des Namens (Anrufer)
- Dauer des Anrufs
- [Symbole der Schaltflächen](#)

Es wird ein [Kontextmenü](#) angezeigt, wenn Sie in der Anzeige des Namens (Anrufer) auf die rechte Maustaste klicken.

Die besondere [ergonomische Gestaltung](#) der Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung soll Ihnen die Bedienung erleichtern.

 [Hauptfenster des Moduls Telefon](#)

Symbol des Anrufstatus

Dieses Symbol gibt den Status des aktuellen Gesprächs an:

-  : Rufton
-  : Im Gespräch
-  : Halten

Wenn sich der Mauszeiger auf dem Symbol befindet, wird das Symbol farbig angezeigt.

 Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung

Symbole der Schaltflächen

Mit den Symbolen der Schaltflächen in der Statusanzeige können jeder Zeile die verfügbaren Schaltflächen dynamisch und direkt zugeordnet werden:

-  : Abheben
-  : Deflect
-  : Aufhängen
-  : Halten
-  : Anrufweitchaltung
-  : Konferenzgespräch
-  : Löschen (des Konferenzgesprächs, der Anrufweitchaltung)

 Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung

Kontextmenü

Das folgende Kontextmenü wird angezeigt, wenn Sie in der Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung auf die rechte Maustaste klicken.



Im folgenden werden die Befehle des Kontextmenüs beschrieben:

- Kontakt: Ermöglicht, während eines Gesprächs die Registerkarte anzuzeigen.
- Neuer Kontakt: Erstellt eine neue Registerkarte über den aktiven Gesprächspartner.
- DTMF: Ermöglicht, während eines Gesprächs die Tastaturtasten im MFV (Beispiel: Taste #) zu verwenden.
- Rückrufen: Ermöglicht einen automatischen Rückruf.
- Anklopfen: Ermöglicht das Aufschalten.
- Weiterleiten: Ermöglicht, das aktuelle Gespräch nicht anzunehmen und es an einen anderen Gesprächspartner seiner Wahl weiterzuleiten.

 Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung

Ergonomische Gestaltung der Statusanzeige

Wenn der Mauszeiger auf ein Symbol gesetzt wird, wird das Symbol in Farbe angezeigt. Nach einigen Sekunden wird der Benutzer über eine QuickInfo über die genaue Funktion dieses Symbols informiert.

Um eine Schaltfläche zu aktivieren, müssen Sie lediglich auf das entsprechende Symbol klicken.

Sie können einen Anruf entgegennehmen, indem Sie auf eine Zeile klicken, wenn das Symbol  angezeigt wird.

 Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung

Programmierbare Funktionstasten

Im Hauptfenster des Moduls Telefon können Sie das Fenster der programmierbaren Funktionstasten anzeigen (Symbol ). Dieses Fenster stellt sich wie folgt dar:



Für eine persönliche Programmierung stehen Ihnen 15 Tasten zur Verfügung.

 [Hauptfenster des Moduls Telefon](#)

Anzeige der nicht beantworteten Anrufe

In der Anzeige der nicht beantworteten Anrufe oder der Verwaltung der aktuellen Anrufe werden die eingehenden oder ausgehenden Anrufe aufgeführt, die nicht beantwortet wurden. Diese Anzeige ist vom Journal der Anrufe vollkommen unabhängig.



Diese Anzeige erscheint nicht, wenn die Anrufe beantwortet wurden.

In dieser Anzeige können maximal drei Zeilen gleichzeitig angezeigt werden. Auf diesen Zeilen werden folgende Informationen aufgeführt:

- Sprachbox
- eingehende, nicht beantwortete Anrufe

 [Hauptfenster des Moduls Telefon](#)

Journal der Anrufe

Im Journal der Anrufe werden alle Anrufe (eingehende und ausgehende Anrufe, beantwortete und nicht beantwortete Anrufe) der letzten 30 Tage gespeichert.

Das Journal wird aktualisiert, solange eine Verbindung mit PIMphony hergestellt ist (siehe [Dialer](#)). Wenn die Zentralsysteme PIMphony verwendet werden, wird dieses Journal automatisch aktualisiert.

Das [Journal kann exportiert werden](#).

Die eingehenden und ausgehenden Anrufe werden in zwei verschiedenen Fenstern angezeigt. Alle Anrufe können auch in einem einzigen Fenster angezeigt werden.

Export des Journals

Das Journal wird im Fenster des Journals exportiert, das über die Schaltfläche  oder den Befehl "Journal" im Menü "Ansehen" geöffnet wird.

1. Klicken Sie auf das Menü "Ansehen", um es zu öffnen.
2. Klicken Sie auf den Befehl "Export".
3. Führen Sie im Windows-Fenster zum Speichern folgendes aus:
 - Geben Sie den Dateinamen ein.
 - Überprüfen Sie die Erweiterung der ausgewählten Datei: Sie muß "CSV (*.csv)" lauten.
 - Wählen Sie den Pfad aus.
 - Bestätigen Sie Ihre Angaben.

 [Journal der Anrufe](#)

Liste der Anrufe

Im Journal der Anrufe können Sie gleichzeitig bis zu 10 Zeilen anzeigen. Die Anrufe werden chronologisch (von den letzten bis zu den ältesten Anrufen) geordnet.

	Davis Nathan	102	15/03/2001	9:32	0:13
---	---------------------	-----	------------	------	------

Jede Zeile entspricht einem Anruf und weist folgende Angaben auf:

- Symbol für allgemeine Informationen ( : eingehender Anruf oder  : ausgehender Anruf)
- Symbol für Anrufstatus ( : der Anruf wurde nicht entgegengenommen)
- Name des Gesprächspartners (falls angegeben)
- Nummer des Gesprächspartners
- Datum
- Uhrzeit
- Gesprächsdauer

Die Zeile wird gelb angezeigt, wenn sie ausgewählt ist.

 [Journal der Anrufe](#)

Schaltflächenleiste

Die Schaltflächenleiste des Journals der Anrufe enthält folgende Schaltflächengruppen:

 eine Gruppe von 4 Schaltflächen für die **Verwaltung des Journals**:

-  : zeigt die eingehenden und ausgehenden Anrufe an (wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, können Sie nur die eingehenden Anrufe anzeigen , oder nur die ausgehenden Anrufe .)
-  : zeigt die Anrufe des ausgewählten Gesprächspartners an
-  : löscht bestimmte Einträge im Journal
-  : löscht alle Einträge im Journal

 eine Gruppe von 2 Schaltflächen für die **Verwaltung der ausgewählten Zeile**:

-  : zeigt die Registerkarte von Outlook des Gesprächspartners an
-  : ruft einen Gesprächspartner zurück

 Journal der Anrufe

Zentralisiertes Journal der Anrufe

Mit dem Dienst "Zentralisiertes Call-Log benutzen" können die Anrufe gespeichert werden, wenn der PC ausgeschaltet ist.

- In diesem Fall werden die Anrufe in das Journal weitergeleitet, sobald die Verbindung von PIMphony mit dem PC beim Start der Anwendung hergestellt ist.
- Die Anrufe werden in der Liste der nicht beantworteten Anrufe aufgeführt.
- Dieser Dienst wird in der Registerkarte "Dienste" des Konfigurationsfensters aktiviert.



Hauptfenster des Moduls Telefon

Modul Telefon verwenden

Im Hauptfenster des Moduls Telefon können Sie auf folgende Funktionen zugreifen:

1. Journal der Anrufe verwenden
2. Individuelles Verzeichnis verwenden
3. Programmierbare Funktionstaste verwenden
4. Anrufe verwalten



Modul Telefon

Journal der Anrufe verwenden

Journal					
Ansicht Löschen Hilfe					
		STEINER, Jean-Luc	1012	13/07/00	11:38
			+49 7118303320	11/07/00	10:49 3:52
		MV	1500	11/07/00	9:45 0:15
			+33 (9) 06777105	10/07/00	13:16
			1016	10/07/00	11:47 2:26
			72901	07/07/00	8:57 6:15
			77128	05/07/00	11:18
			03699	05/07/00	11:08
			03699	05/07/00	11:08

Im Journal der Anrufe können Sie folgende Schritte durchführen:

- Anruftyp (eingehender oder ausgehender Anruf) anzeigen oder Anrufe eines Gesprächspartners filtern
- Eine oder alle Zeilen im Journal löschen

- [Gesprächspartner anrufen](#)
- [Registerkarte von PIM eines Gesprächspartners anzeigen](#)

Anruftyp (eingehender oder ausgehender Anruf oder beides) anzeigen:

1. Klicken Sie auf das entsprechende Symbol.

Alle (eingehende und ausgehende) Anrufe eines bestimmten Gesprächspartners filtern:

1. Wählen Sie eine Zeile dieses Gesprächspartners aus.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche

Gesprächspartner zurückrufen:

1. Wählen Sie eine Zeile dieses Gesprächspartners aus.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche

3. Sie können auch auf die Zeile mit der rechten Maustaste klicken und im Kontextmenü die Option **Wählen** auswählen.

Registerkarte eines Gesprächspartners anzeigen:

1. Wählen Sie eine Zeile dieses Gesprächspartners aus.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche

3. Sie können auch auf die Zeile mit der rechten Maustaste klicken und im Kontextmenü die Option **Popup** auswählen.
4. Die Registerkarte des Gesprächspartners aus dem PIM wird angezeigt.



[Telefon verwenden](#)

Individuelles Verzeichnis verwenden



Im individuellen Verzeichnis können Sie folgende Schritte durchführen:

- [Registerkarte eines Gesprächspartners anzeigen](#)
- [Neue Registerkarte erstellen](#)
- [Existierende Registerkarte ändern](#)
- Registerkarte löschen
- [Gesprächspartner anrufen](#)

Registerkarte eines Gesprächspartners anzeigen:

1. Klicken Sie auf die Bildlaufleiste oder verwenden Sie die Pfeiltasten auf der Tastatur.
2. Sie können die Registerkarte des ersten Gesprächspartners, dessen Name (beispielsweise) mit dem Buchstaben **I** beginnt, direkt aufrufen, wenn Sie über die Tastatur ein **I** eingeben (**beschleunigte Suche**).

Neue Registerkarte erstellen:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche . Daraufhin wird folgendes Dialogfeld angezeigt.



2. Geben Sie den Namen und die Rufnummer des Gesprächspartners ein und klicken Sie anschließend auf **Sichern**.
3. Nun ist im individuellen Verzeichnis ein neuer Eintrag erstellt.

Existierende Registerkarte ändern:



1. Klicken Sie auf die Schaltfläche . Daraufhin wird folgendes Dialogfeld angezeigt.
2. Ändern Sie den Namen und/oder die Rufnummer des Gesprächspartners und klicken Sie anschließend auf **Sichern**.
3. Nun ist der Eintrag im individuellen Verzeichnis geändert.

Gesprächspartner anrufen:

1. Wählen Sie die Zeile des Gesprächspartners aus.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche . Der Anruf wird gestartet, und das Fenster Telefon wird angezeigt.
3. Sie können auch auf den Eintrag des Gesprächspartners doppelklicken.

Anmerkung: Sie können dieselben Funktionen auch in den Optionen des Menüs **Editieren** aufrufen.



Telefon verwenden

Funktionstaste programmieren

Im Hauptfenster des Moduls Telefon können Sie eine vordefinierte Funktion einer Taste zuordnen.

Um die Anzeige der programmierbaren Funktionstasten anzuzeigen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Symbol  der Hauptschaltflächenleiste.

Beispiel eines Fensters von Funktionstasten.



2. Sie können ab einer verfügbaren Taste eine Funktionstaste programmieren.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine programmierte Funktionstaste zu verwenden:

1. Setzen Sie den Mauszeiger auf die betreffende Taste. Die Taste nimmt eine andere Erscheinung an.

Beispiel:



2. Klicken Sie auf die linke Maustaste. Die programmierte Aktion ist aktiviert.

 Telefon verwenden

Verfügbare Funktionstaste programmieren

Funktionstaste programmieren

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine verfügbare Taste. Sie befinden sich im Programmiermodus. Daraufhin wird folgender Bildschirm angezeigt:



2. Wählen Sie in der Liste der vorprogrammierten Funktionen eine Funktion aus:

- **Kurzwahl:** um direkt einen häufig angerufenen Gesprächspartner anzurufen
- **Vermittlung:** um direkt die Vermittlung anzurufen (standardmäßig Nummer 9) zu verwenden
- **MFV senden:** um die Tastaturtasten im MFV (Beispiel: Taste #) zu verwenden
- **Heranholen:** um einen Anruf auf einem Apparat heranzuholen (in diesem Fall muß die TK-Anlage programmiert sein)
- **Gruppenheranholen:** um einen Anruf auf einer Apparatgruppe heranzuholen (in diesem Fall muß die TK-Anlage programmiert sein)
- **Rufumleitung sofort:** direkte vorprogrammierte Rufumleitung
- **Rufumleitung bei besetzt:** vorprogrammierte Rufumleitung bei Besetztzeichen.
- **Verzögerte Rufumleitung:** Nach nicht beantwortetem Anruf aktivierte Rufumleitung
- **Lösche Rufumleitung:** um eine vorprogrammierte Rufumleitung zu löschen, für Anrufschutz oder "Anrufe weiterleiten".
- **Anrufschutz:** um einen eingehenden Anruf auf dem Apparat zu verhindern (Sie können dennoch einen Gesprächspartner anrufen)
- **Anrufe weiterleiten:** um eine freie Entscheidung bezüglich der eingehenden Anrufe zu ermöglichen.

3. Geben Sie die Bezeichnung der Schaltfläche, die Nummer des Zielapparats (Direktwahl, Amtskennzahl, Rufumleitungen) und die Zeitverzögerung in Sekunden (bei einer verschobenen Rufumleitung) ein.

4. Klicken Sie auf **Sichern**, um die Programmierung zu bestätigen, oder auf **Nächste**, um die nächste Funktionstaste zu programmieren.

Die Taste **Reset** stellt alle Felder zurück.

Mit der Taste **Löschen** wird die Programmierung abgebrochen.

Hinweis:

Wenn beim Heranholen von Anrufen Apparate ohne die Funktion "Freihand" verwendet werden, und beim Ruhezustand, muß erst der Hörer abgenommen werden, bevor der Anruf herangeholt werden kann.

Ansicht der Rufumleitungen in der Statusanzeige

Sollte eine Rufumleitung oder ein "Anrufschutz" programmiert sein, wird diese Programmierung in der Statusanzeige sichtbar, die in diesem Fall mit einem dunkelgrauen Hintergrund erscheint. In dieser Anzeige sind der Typ der Rufumleitung (Symbol), der Zielapparat der Rufumleitung und die Abbrechanforderung zu sehen.

Das Animationsbild sowie das Symbol Dialer ändern sich ebenfalls, um den neuen Status des Apparats anzuzeigen.



Wenn ein Anruf in der Statusanzeige angezeigt werden muß, wird die Rufumleitung vorübergehend nicht angezeigt (während der Gesprächsdauer). Der Apparatstatus (umgeleitet) wird immer durch das Animationsbild dargestellt.

Anmerkungen:

Die umgeleiteten Anrufe werden nicht im Journal der eingehenden Anrufe gespeichert.

Die Rufumleitung ist auf dem Apparat aktiviert, auch wenn der PC abgeschaltet ist.

 Programmierbare Funktionstaste verwenden

Anrufe verwalten

Die Anrufe können in der Statusanzeige verwaltet werden. Folgende Aktionen können durchgeführt werden:

1. Anruf einleiten
2. Anruf umleiten (Deflect)
3. Automatischer Rückruf
4. Aufschalten
5. Halten
6. Anruf weiterschalten
7. Konferenzgespräch einleiten



Telefon verwenden

Anruf einleiten

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Anruf einzuleiten:

1. Geben Sie im Eingabefenster über die Tastatur die Rufnummer oder den Namen Ihres Gesprächspartners ein.
2. Der Name wird nach Eingabe der ersten Buchstaben vervollständigt. Dabei wird die Liste der Kontakte von PIM oder die Liste des individuellen Verzeichnisses berücksichtigt.
3. Klicken Sie auf das Symbol , um den Anruf einzuleiten.

Sie können auch einen der 10 zuletzt getätigten Anrufe wählen (Funktion Wahlwiederholung):



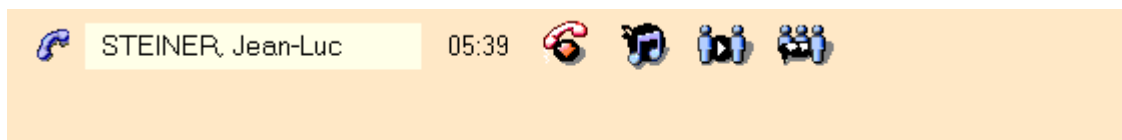
1. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
2. Wählen Sie die Wahlwiederholung aus.
3. Die Rufnummern oder die Namen der 10 letzten Anrufe sind im Dropdown-Menü gespeichert.
4. Wählen Sie eine gespeicherte Zielnummer bzw. einen Zielnamen aus.

Sollte der Gesprächspartner nicht antworten, stellt sich die Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung wie folgt dar:



- Das Symbol  gibt an, daß der Rufton gesendet wird (keine Antwort).
- Das Symbol der Schaltfläche  gibt an, daß nur die Aktion "Anruf beenden" verfügbar ist.

Während des Gesprächs oder wenn der Gesprächspartner am Zielapparat abhebt, stellt sich die Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung wie folgt dar:



- Das Symbol  gibt an, daß der Anruf entgegengenommen wurde.
- Folgende Aktionen sind in nachstehender Reihenfolge nun möglich: "Anruf beenden", "Halten", "Anrufweiterschaltung" und "Konferenzgespräch".

 Anrufe mit dem Modul Telefon verwalten

Deflect

Beim Umleiten (Deflect) wird das aktuelle Gespräch nicht angenommen, sondern an einen anderen Gesprächspartner umgeleitet.

Dazu gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Symbol des dem aktuellen Anruf entsprechenden Befehls .
2. Gehen Sie im daraufhin angezeigten Fenster wie folgt vor:



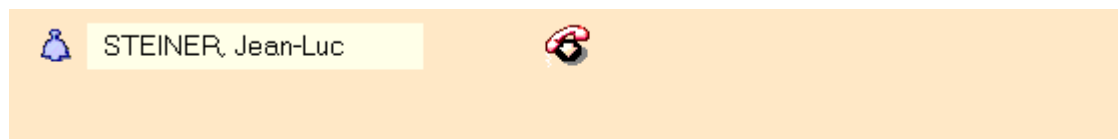
- Geben Sie die Nummer des Gesprächspartners ein, an den der Anruf umgeleitet werden soll.
- Bestätigen Sie Ihre Eingabe.

 [Anrufe verwalten](#)

Automatischer Rückruf

HINWEIS: Sollten zwei TK-Anlagen (oder mehr) verbunden sein, müssen diese Anlagen diese Funktion unterstützen, wenn ein automatischer Rückruf erfolgen soll.

Nach Einleiten eines Anrufs wird folgende Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung angezeigt:



Wenn der Apparat des Gesprächspartners besetzt ist, gehen Sie wie folgt vor, damit ein automatischer Rückruf erfolgt:

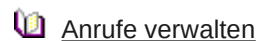
1. Setzen Sie den Mauszeiger auf das Namensfeld des Gesprächspartners (Beispiel: STEINER, Jean-Luc), und klicken Sie auf die rechte Maustaste. Daraufhin wird folgendes Kontextmenü angezeigt.



2. Wählen Sie im Kontextmenü den Befehl "Rückrufen" aus, und klicken Sie auf die linke Maustaste.

In der Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung wird die Zeile "STEINER" ausgeblendet.

Wenn die Leitung des angerufenen Gesprächspartners frei wird, erfolgt der automatische Rückruf, und die Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung nimmt wieder ihre ursprüngliche Erscheinungsform an.



[Anrufe verwalten](#)

Aufschalten

HINWEIS: Zum Aufschalten müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Apparat des Gesprächspartners, der die Aufschaltung erhält, darf bei der Konfiguration des PABX durch den Installateur nicht gegen das Aufschalten geschützt werden.
- Der Apparat des Gesprächspartners, der die Aufschaltung durchführt, muß bei der Konfiguration des PABX durch den Installateur zum Aufschalten berechtigt werden.

Nach Einleiten eines Anrufs wird folgende Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung angezeigt:

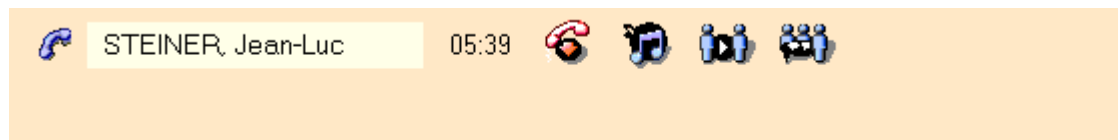


Wenn der Apparat des Gesprächspartners besetzt ist, gehen Sie wie folgt vor, damit ein Aufschalten erfolgt:

1. Setzen Sie den Mauszeiger auf das Namensfeld des Gesprächspartners (Beispiel: STEINER, Jean-Luc), und klicken Sie auf die rechte Maustaste. Daraufhin wird folgendes Kontextmenü angezeigt.



2. Wählen Sie im Kontextmenü den Befehl "Anklopfen" aus, und klicken Sie auf die linke Maustaste. Die Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung nimmt wieder ihre ursprüngliche Erscheinungsform an:



HINWEIS: Der Gesprächspartner wird durch regelmäßige Bip-Töne informiert.

 [Anrufe verwalten](#)

Halten

Mit der Funktion Halten kann ein Gespräch vorübergehend unterbrochen und anschließend wieder aufgenommen werden. In der Zwischenzeit hört der Gesprächspartner eine Warteansage.

Um einen Gesprächspartner zu halten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Symbol .
2. Die Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung stellt sich wie folgt dar:



- Das Symbol  gibt an, daß der Anruf "gehalten" wird.
- Das Symbol der Schaltfläche  gibt an, daß hier nur das Gespräch wiederaufgenommen werden kann und keine weiteren Aktionen durchgeführt werden können.

Bei einer Rückfrage können Sie einen Gesprächspartner halten und mit dem anderen Gesprächspartner sprechen.

Im folgenden Beispiel befinden Sie sich mit DAVIS im Gespräch, während Sie MILLER halten.

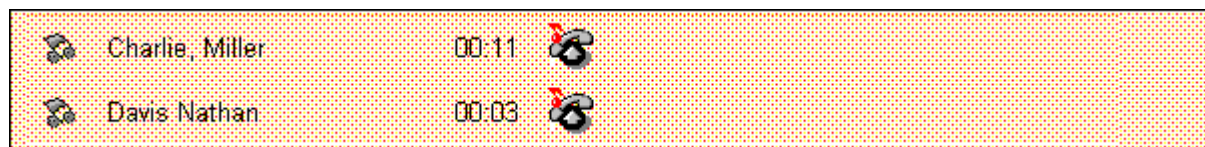


Gehen Sie wie folgt vor, um DAVIS zu halten und mit MILLER zu sprechen:

1. Klicken Sie auf das Symbol der Schaltfläche  von MILLER.

Gehen Sie wie folgt vor, um beide Gesprächspartner zu halten:

1. Klicken Sie auf das Symbol der Schaltfläche  von DAVIS.



 [Anrufe mit dem Modul Telefon verwalten](#)

Anruf weiterschalten

Bei der Anrufweiterschaltung wird ein Anruf an einen anderes bestimmtes Zielgerät weitergeleitet.

Im folgenden Beispiel wird der Anruf von MILLER an den Apparat 103 weitergeschaltet.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Anruf von MILLER weiterzuschalten:

1. Klicken Sie auf das Symbol der Schaltfläche  von MILLER.



2. Geben Sie die Nummer oder den Namen des Zielapparats für die Anrufweitschaltung im Eingabebereich ein, und klicken Sie auf das Symbol .

Hinweis: Sie können den Zielapparat auch im PIM oder im individuellen Verzeichnis angeben.



3. Sie befinden sich im Gespräch mit dem Apparat 103. Informieren Sie ihn, daß Sie ihm einen Anruf weiterleiten.
4. Klicken Sie auf das Symbol  von MILLER, um die Anrufweitschaltung zu bestätigen.
5. MILLER und der Apparat 103 befinden sich nun im Gespräch.

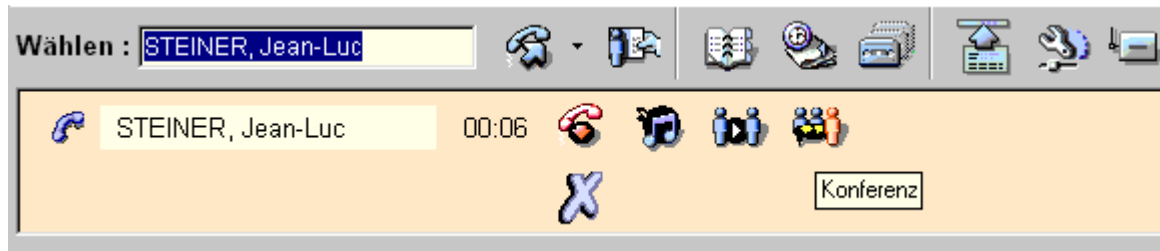
 [Anrufe mit dem Modul Telefon verwalten](#)

Konferenzgespräch einleiten

Bei einem Konferenzgespräch kann ein Gespräch mit zwei weiteren Gesprächspartnern geführt werden. Der erste Gesprächspartner leitet das Konferenzgespräch ein und ruft die beiden anderen Teilnehmer an. Er kann das Gespräch mit einem oder beiden Teilnehmern beenden.

Im folgenden Beispiel leiten Sie nach dem Anruf von STEINER ein Konferenzgespräch mit REPCIK ein:

1. Klicken Sie auf das Symbol der Schaltfläche  von STEINER. Das Konferenzgespräch wird eingeleitet.



2. Geben Sie die Nummer oder den Namen des zweiten Gesprächspartners ein, und klicken Sie auf das Symbol .

Hinweis: Sie können den Namen des dritten Teilnehmers auch ab dem PIM oder dem individuellen Verzeichnis angeben.

3. Wenn REPCIK abhebt, drücken Sie ein zweites Mal auf das Symbol für das Konferenzgespräch.
4. Sie befinden sich im Konferenzgespräch mit STEINER und REPCIK.
5. Sie können das Gespräch mit einem oder mit beiden Teilnehmern beenden.

 Anrufe mit dem Modul Telefon verwalten

Modul Popup

Das Modul Popup stellt die Schnittstelle zwischen der Anwendung **PIMphony** und dem Kontaktmanager (PIM) dar.

Mit dem Popup können Sie die Registerkarten für den Telefonkontakt nach Kriterien anzeigen, die Sie bei der Installation definiert haben.

Wenn das Popup konfiguriert wird, kann der Benutzer die Kriterien bestimmen, nach denen die Registerkarte geöffnet und geschlossen werden soll (Aktionen, Ereignisse, Filter).

Beispiel:

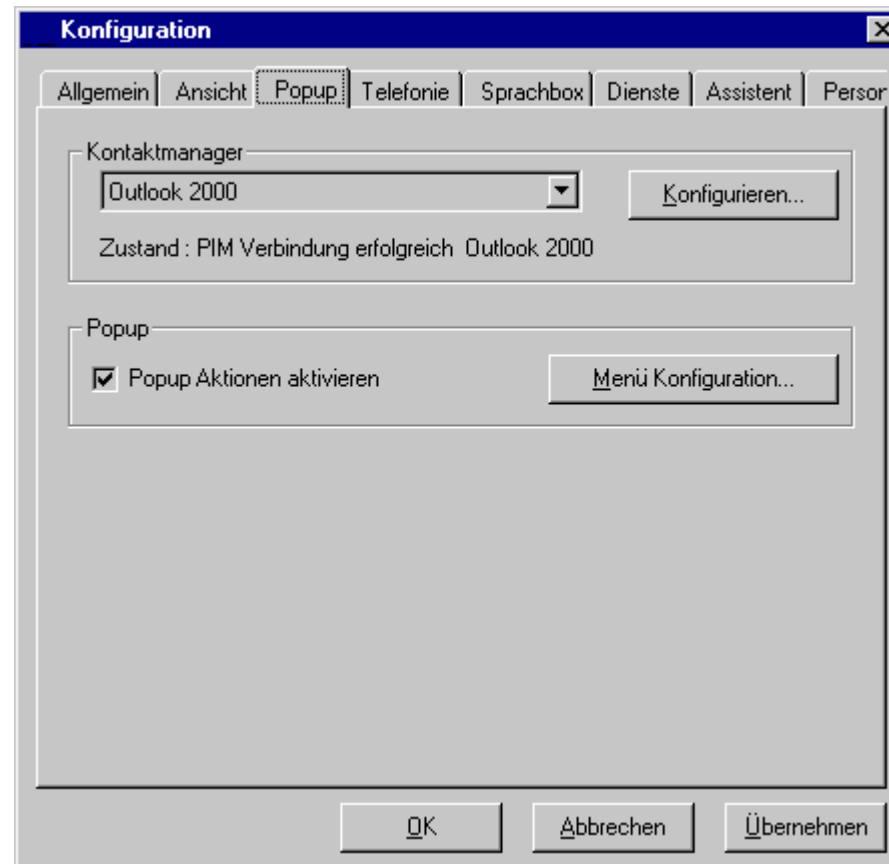
- Öffnen Sie bei einem eingehenden externen Anruf die Registerkarte des ersten Anrufers (Aktion), sobald das Telefon klingelt (gefiltertes Ereignis).
- Senden Sie eine E-Mail (Aktion), falls der erste interne Anrufer nicht antwortet (gefiltertes Ereignis).

Die ausgewählte Aktion wird automatisch ausgelöst. Dabei wird nicht berücksichtigt, ob der Benutzer die Anzeige der Bestätigung angefordert hat oder nicht.

Diese Aktionen können über folgendes Fenster durchgeführt werden, das mit folgenden Elementen geöffnet wird:

- Befehl "Popup..." im Menü "Konfiguration"

- Schaltfläche 



In diesem Fenster:

- Schaltfläche "Konfigurieren..." Wenn Sie auf die Schaltfläche klicken, wird das Konfigurationsfenster von PIM geöffnet.
- Outlook 97/98
Auswahl von maximale 16 Kontaktordnern
Neuinitialisierung der Anwendung und des PIMs
Synchronisierung der Anwendung und des PIMs

- Outlook 2000
Synchronisierung der Anwendung und des PIMs
- ACT!
Eingabe eines Anmeldenamens (Login) und Kennworts
- GoldMine
Eingabe eines Anmeldenamens (Login) und Kennworts
- Access 97/2000
Wenn Sie Access als Kontaktmanager (PIM) auswählen, müssen mit dem Befehl Konfigurieren folgende Informationen angegeben werden.
- Mit der Schaltfläche "Menü Konfiguration..." wird das Fenster Popup Konfiguration geöffnet.

Access konfiguration:

Allgemeine Regeln

- Die Telefonnummern können in einer Access-Datenbank gespeichert werden (kanonisches Format): ++xx yyyyyy ohne nicht-nummerische Zeichen bzw. im Telefonnummernformat (d. h. mit abgehendem Präfix).
- Um eine Access 2000-Datenbank (oder höher) verwenden zu können, muss Access unbedingt auf Ihrem PC installiert sein.

Erstellen der Kontakttabelle in Access

- Damit Access eingesetzt werden kann, muss eine Datenbank angelegt werden, die zumindest die Felder Name, Vorname, Rufnummer (im Format 'Zeichenfolge') und das Feld 'Schlüssel' (im Format 'Zahl') enthält.

Contact : Table

	Field Name	Data Type	Description
	ID	Number	Identifiant
	Name	Text	Contact name
	Firstname	Text	Contact firstname
	Phone1	Text	phone 1
	Phone2	Text	phone 2
	Phone3	Text	phone 3

Field Properties

General

Lookup

Field Size

50

Format

Input Mask

Caption

Default Value

Validation Rule

Validation Text

Required

No

Allow Zero Length

No

Indexed

No

Unicode Compression

Yes

A field name can be up to 64 characters long, including spaces. Press F1 for help on field names.

Ausfüllen der Access-Tabelle

- Die Anwendung ermöglicht keine automatische Aktualisierung der Access-Tabelle. Es ist Aufgabe des Benutzers, seine Kontakte mithilfe von Access oder mit den nachstehenden Aktionen einzugeben.

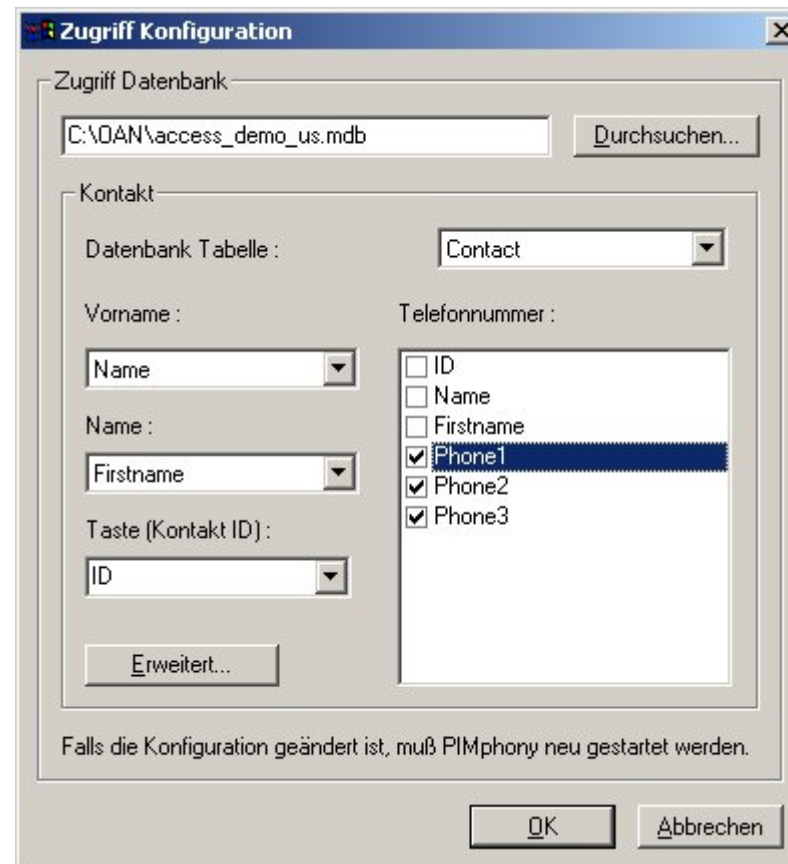
Contact : Table

	ID	Name	Firstname	Phone1	Phone2	Phone3
	0	Smith	John	0388671383	0687128784	0381617111
*	0					

Record: 1 of 1

Konfiguration des PIM-Access

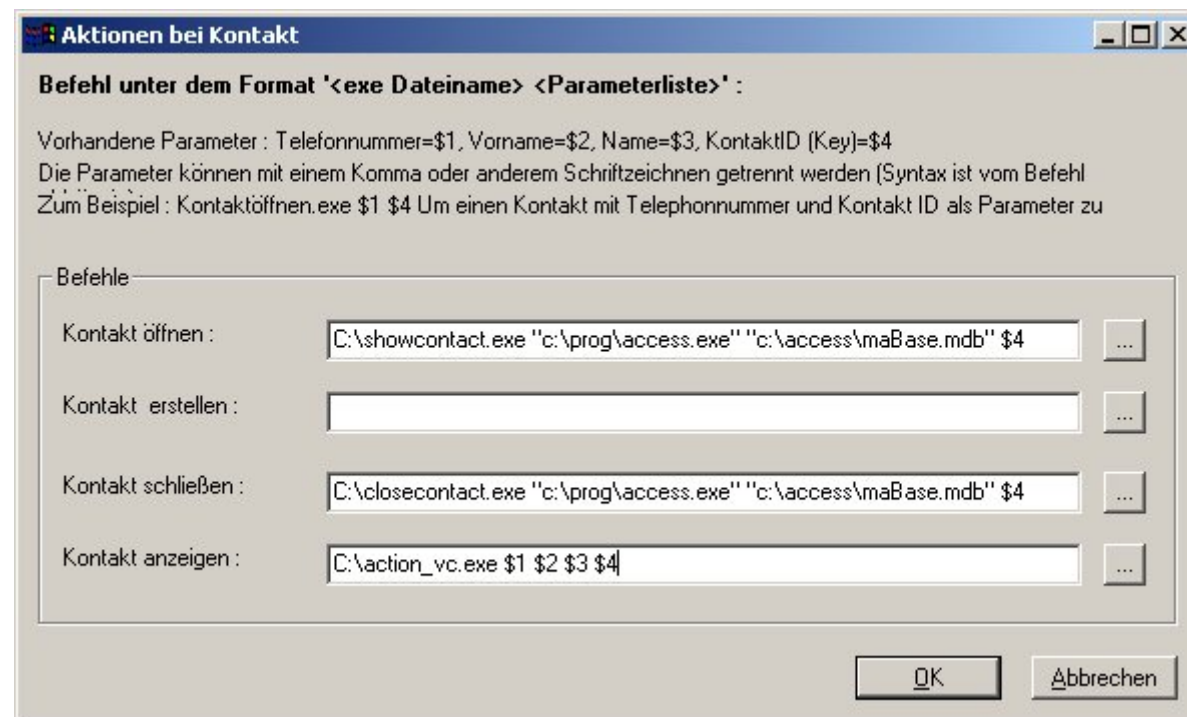
- Starten Sie die Konfiguration des Access-Treibers mit der Eingabe der Access-Datei mit Pfad.
- Wählen Sie dann die Tabelle mit den Kontaktdaten aus.
- Machen Sie Eingaben in den Feldern Vorname, Name und Schlüssel. Aktivieren Sie alle Felder, die Telefonnummern enthalten.



Die Aktionen

- Die Konfiguration der Aktionen erfolgt durch Anklicken der Schaltfläche "Erweitert...".

- Mit den aufgeführten Aktionen werden Befehle ausgeführt, mit denen eine Kontaktdatei geöffnet, erstellt und geschlossen werden kann, um ein Telefongespräch zu führen. Kontaktdateien lassen sich auch anzeigen, ohne ein Telefongespräch zu führen (Schaltfläche "Kontakt").
- Bei den Aktionen handelt es sich um ausführbare Programme, an die die Anwendung die anzuzeigenden Parameter übergibt (Name, Vorname, Telefonnummer, Schlüssel).
- Aufbau der Aktionen: für ausführbare Dateien :
 - .Exe-, .bat- oder .cmd-Datei usw
 - für Kontaktparameter:
 - \$1 : des Anrufers (wird nur beim Anlegen von Kontakten verwendet)
 - \$2 : Vorname des Kontakts
 - \$3 : Name des Kontakts
 - \$4 : Schlüssel des Kontakts
 Diese Parameter werden an ein Programm übergeben, das mit einer Befehlszeile aufgerufen wird.



- Die vorstehenden Abbildung enthält ein Konfigurationsbeispiel für die Programme auf der CD-ROM.
- Die Programme **showcontact.exe**, **closecontact.exe**, **action_vc.exe** und **action_vb.exe** befinden sich auf der CD-ROM im Verzeichnis **...\unsupported\access\action..**

- In diesem Beispiel werden die vier Parameter (Telefon, Name, Vorname und Kontakt-ID) über die Variablen \$1, \$2, \$3 und \$4 (Informationen zur Verwendung der mitgelieferten Programme im nächsten Abschnitt).
- Die Programme auf der CD-ROM sind lediglich Anwendungsbeispiele. Es ist Aufgabe des Endbenutzer, Programme zu erstellen, mit denen die vier möglichen Aktionen ausgeführt werden können. **Es existiert kein Programm, mit dem ein gelieferter Kontakt angelegt werden kann.**

Verwendung der Programme auf der CD-ROM

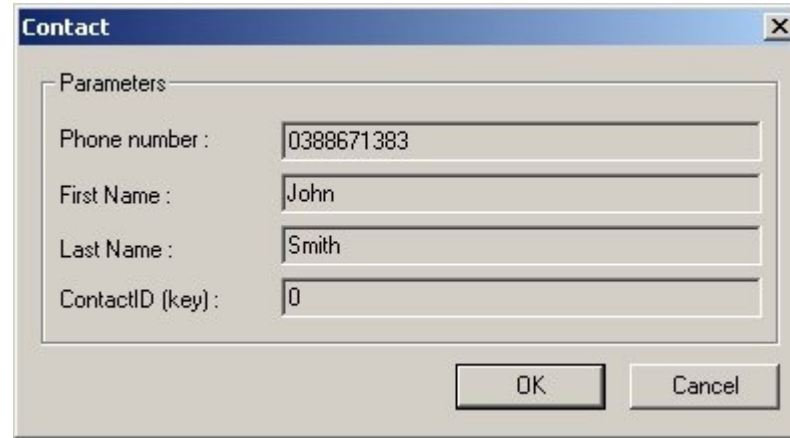
- **Action_vb.exe:** Zeigt die Kontaktinformationen im Dialogfenster an. Es wird zum Aufrufen der Datei verwendet (Kontakt öffnen, Kontakt anzeigen). Die im Fenster angezeigten Informationen stammen aus den Parametern der Befehlszeile (\$1 Rufnummer, \$2 Vorname, \$3 Name und \$4 Schlüssel).
- **Action_vc.exe:** Bewirkt die gleiche Aktion wie **action_vb.exe**. Mit der Befehlszeile müssen die gleichen Parameter übergeben werden.
- **Showcontact.exe:** Zeigt die Kontaktinformationen durch Aufrufen der Access-Datei an. Achtung: Das Programm verwendet hierzu die Datenbanken auf der CD-ROM (contact2000.mdb oder contact90.mdb). Das Programm wird zum Aufrufen der Datei verwendet (Kontakt öffnen, Kontakt anzeigen). Die angezeigten Informationen stammen aus der Befehlszeile:

c:\showcontact.exe "access_pfad" "datenbank" "\$4"

- *c:\showcontact.exe:* Zugriffspfad für die Programmdatei **showcontact.exe** program.
- *"access_pfad":* vollständiger Zugriffspfad für **Access** (Beispiel: "c:\proglaccess.exe").
- *"datenbank":* vollständiger Zugriffspfad für **Access** (Beispiel: "c:\access\maBase.mdb").
- *"\$4":* ID (Schlüssel) des Kontakts.
- **Closecontact.exe:** Schließt die Access-Datei mit dem Kontakt. Achtung: Das Programm verwendet hierzu die Datenbanken auf der CD-ROM (contact2000.mdb oder contact97.mdb). Das Programm wird für die Aktion "Kontakt schließen" verwendet. Die angezeigten Informationen stammen aus den Parametern der Befehlszeile und sind identisch mit jenen für das Programm **showcontact.exe**.

Anwendungsbeispiel

- Die nachstehende Abbildung zeigt eine Kontaktdatei, die mit der Anwendung unter Verwendung der Aktion **action_vc.exe** geöffnet wurde. .

A screenshot of a 'Contact' dialog box. The dialog has a title bar with the word 'Contact' and a close button. Below the title bar is a section labeled 'Parameters' containing four text input fields. The first field is labeled 'Phone number :' and contains the value '0388671383'. The second field is labeled 'First Name :' and contains the value 'John'. The third field is labeled 'Last Name :' and contains the value 'Smith'. The fourth field is labeled 'ContactID (key) :' and contains the value '0'. At the bottom right of the dialog are two buttons: 'OK' and 'Cancel'.

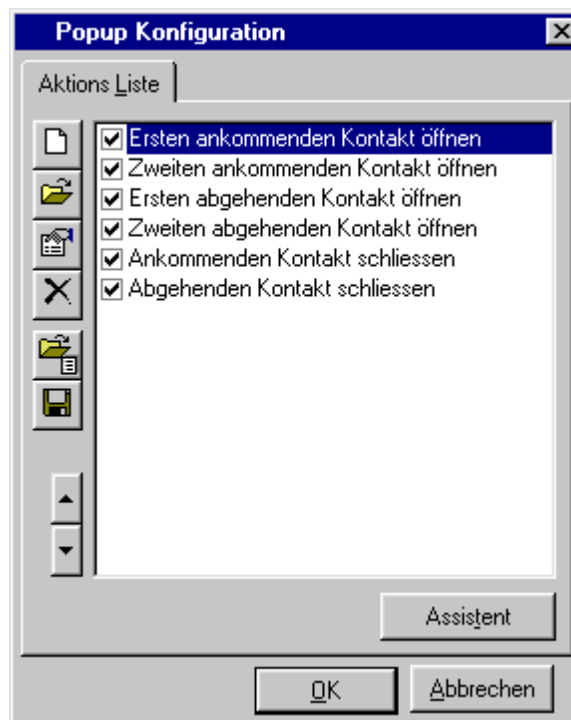
- Weitere Informationen (Beispiele, Quellen, Programme usw.) finden Sie auf der Installations-CD-ROM im Verzeichnis ...*unsupported*\Access. Diese Befehle sollten nur von erfahrenen Benutzern ausgeführt werden.

 [Benutzeranleitung für Alcatel PIMphony](#)

Hauptfenster der Popup-Konfiguration

Das Fenster **Popup Konfiguration** wird im Fenster **PIMphony Konfiguration** in der Registerkarte "Popup" mit der Schaltfläche "Menü Konfiguration..." geöffnet.

Hier sehen Sie das Hauptfenster der Popup-Konfiguration, wie es standardmäßig angezeigt wird.



In diesem Fenster können Sie folgende Schritte durchführen:

- Popup mit Wizard konfigurieren (Schaltfläche **Assistent**).
- oder das Popup persönlich konfigurieren, entsprechend Ihren Anforderungen (vertikale Funktionstasten und Registerkarten),

Sollten Sie in diesem Bereich unerfahren sein, benutzen Sie die Hilfe des Wizard.

 Modul Popup

Popup mit Wizard konfigurieren

Wenn Sie den Wizard starten, werden auf dem Bildschirm Anweisungen zur Auswahl einer vordefinierten Popup-Konfiguration angezeigt.

1. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, und wählen Sie die Optionen aus, die für Ihre Benutzung relevant sind.
2. Um den nächsten Bildschirm aufzurufen, klicken Sie auf **Nächste**.

3. Um eine Aktion zu annullieren und zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, klicken Sie auf **Zurück**.
4. Um alle Aktionen zu annullieren und den Wizard zu verlassen, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Schritt 1

Präsentation des Wizard, klicken Sie auf **Nächste**.

Schritt 2

Schritt 2 definiert die Art der Verwendung des Popup:

- ausgehende und eingehende Anrufe
- für eingehende Anrufe
- für ausgehende Anrufe
- für eingehende Anrufe mit Anzeige der Registerkarte der angerufenen Person (Telesekretariat)

Wählen Sie die gewünschte Option aus und klicken Sie auf **Nächste**.

Schritt 3

Schritt 3 definiert den Anzeigzeitpunkt der Anruferregisterkarte (Ereignis) sowie die bei einem zweiten Anruf durchzuführende Aktion.

Wählen Sie die gewünschten Optionen und klicken Sie auf **Nächste**.

Schritt 4

In Schritt 4 können Sie das Ereignis wählen, nach dem die Registerkarte geschlossen werden soll (beim Auflegen oder nach einer Verzögerung, mit oder ohne Bestätigung).

Wählen Sie die gewünschten Optionen und klicken Sie auf **Nächste**.

Konfigurationsende

Der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** bestätigt, daß das Popup erfolgreich konfiguriert wurde.

Klicken Sie auf **Beenden**, um Ihre Auswahl zu bestätigen, den Wizard zu schließen und das Popup zu starten.



Fenster der Popup-Konfiguration

Persönliche Popup-Konfiguration

Im Hauptfenster der Popup-Konfiguration können Sie die Aktionen des Popup Ihren Wünschen entsprechend anpassen.



In diesem Fenster wird eine Liste mit 6 Standardaktionen aufgeführt:

- Öffnen der Registerkarte des ersten, des zweiten Anrufers (bei Rückfragegespräch)
- Öffnen der Registerkarte des ersten, des zweiten angerufenen Gesprächspartners (bei Rückfragegespräch)
- Schließen der Registerkarte des angerufenen Gesprächspartners und des Anrufers

Gehen Sie wie folgt vor, um das Popup zu konfigurieren:

1. Wählen Sie eine oder mehrere Aktionen in der Liste aus. Dazu klicken Sie auf das entsprechende Kontrollkästchen.
2. Bestätigen Sie die Konfiguration. Klicken Sie dazu auf **OK**.

Sollten diese aufgeführten Aktionen nicht Ihren Anforderungen entsprechen, dann können Sie folgende Schritte durchführen:

- [Neue Aktion erstellen](#)
- [Aktion ändern](#)
- [Vorprogrammierte Aktionsdatei laden \(*.saa\)](#)



[Fenster der Popup-Konfiguration](#)

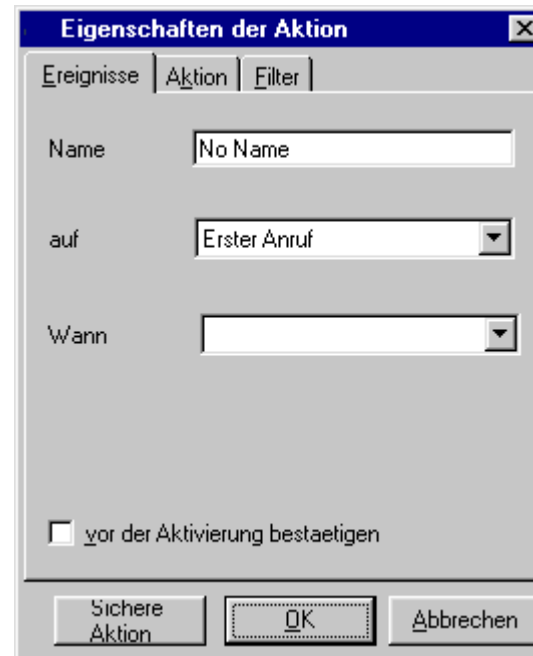
Aktion erstellen oder ändern

Um Hauptfenster der Popup-Konfiguration können Sie folgende Schritte durchführen:

- Eine neue Aktion erstellen: Klicken Sie auf .
- Eine existierende Aktion ändern: Klicken Sie auf .

Daraufhin wird das Dialogfeld Eigenschaften der Aktion angezeigt. Dieses Dialogfeld enthält drei zu konfigurierende Registerkarten: Ereignisse, Aktion und Filter.

Ereignis konfigurieren



1. Geben Sie im Bereich **Name** die Bezeichnung der Aktion ein, die in der Liste der Aktionen angezeigt wird, (beispielsweise **Öffne ankommenden Kontakt**) oder ändern Sie diese Bezeichnung.
2. Wählen Sie das Ereignis aus, nach dem die Aktion ausgeführt werden soll (beispielsweise **bei jedem Anruf**).
3. In dieser Registerkarte können Sie das Kontrollkästchen markieren, um die Ausführung der Aktion zu bestätigen.

Aktion konfigurieren

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Aktion**. Daraufhin wird folgendes Dialogfeld angezeigt.



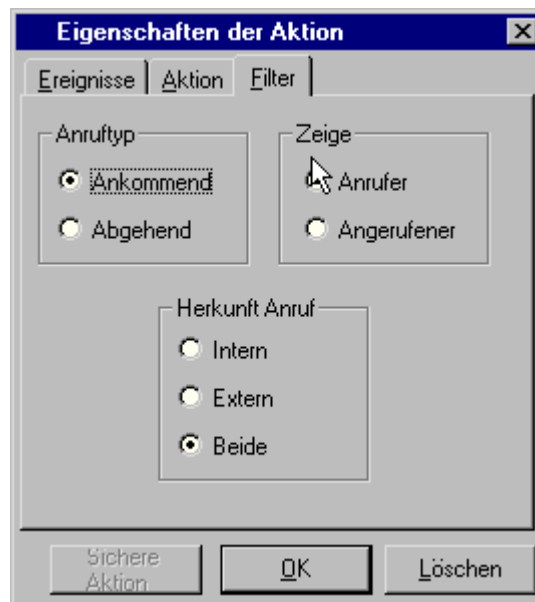
2. Wählen Sie die auszuführende Aktion aus, wie beispielsweise **E-Mail senden**.
3. Geben Sie in der Spalte **Wert** die E-Mail-Adresse des Empfängers ein.
4. Wählen Sie die Merkmale zum Senden der E-Mail: mit oder ohne Bestätigung.
5. Wählen Sie mit dem Cursor die Verzögerung aus, bevor die Aktion ausgeführt werden soll (0 bis 60 Sekunden).

IMPORTANT: Bei einem Telefonereignis wird jeweils eine Aktion ausgeführt. So ist es beispielsweise nicht möglich, beim Ereignis "Telefon klingelt" folgende zwei Aktionen gleichzeitig auszuführen:

- Kontakt öffnen
- E-Mail senden

Filter konfigurieren

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Filter**. Daraufhin wird folgendes Dialogfeld angezeigt.



2. Wählen Sie die Merkmale aus, mit denen ein zuvor definiertes Ereignis gefiltert werden kann.

 [Persönliche Popup-Konfiguration](#)

Vorprogrammierte Aktionsdatei laden

1. Klicken Sie im Hauptbildschirm der Popup-Konfiguration auf das Symbol .
2. In einem nun angezeigten Fenster können Sie in einer Baumstruktur eine Datei mit der Erweiterung **saa** (stand alone action) auswählen.
3. Bestätigen Sie die Auswahl. Anschließend wird die Datei geladen. Die Bezeichnung der Aktion wird automatisch im Fenster der Popup-Konfiguration in der Aktionsliste angezeigt.

 [Persönliche Popup-Konfiguration](#)

Modul Dialer

Das Modul Dialer stellt die Anwendung **PIMphony** in kleiner Form dar und wird mit einem stets sichtbaren Symbol auf der Task-Leiste von Windows angezeigt.

Sollte die Task-Leiste von Windows maskiert sein, dann zeigen Sie sie durch einen Mausklick an.

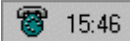
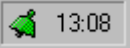
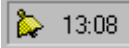
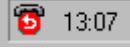
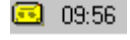
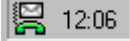


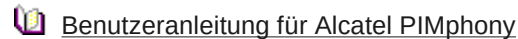
Das Modul Dialer wird automatisch beim Starten des PCs aktiviert.

Statusanzeige der CTI-Verbindung und des Apparats

Durch die Symbolanzeige des Moduls Dialer kann der Status der CTI-Verbindung und Ihres Telefonapparats angezeigt werden.

Weitere Informationen werden in der QuickInfo angezeigt, wenn Sie den Mauszeiger auf das Symbol setzen.

Status des Telefongeräts	Symbol	QuickInfo
Nicht betriebsfähige Anwendung	 (durchgestrichenes Telefon)	
Betriebsfähige Anwendung	 (grünes Telefon)	Persönliche Rufnummer
Apparat klingelt	  (grüne und gelbe Glocke abwechselnd)	Rufnummer des Anrufers
Im Gespräch	 (grüner Hörer)	Rufnummer des Anrufers (oder des angerufenen Gesprächspartners)
Umgeleiteter Apparat	 (rotes Telefon mit weißem Umleitungspfeil)	Rufnummer des Zielgeräts der Rufumleitung
Neue Nachrichten in Sprachbox	 (gelbe Sprachbox)	Sie haben neue Sprachnachrichten erhalten
Verbundener Apparat mit mehreren nicht beantworteten Anrufen	 (grünes Telefon)	Anzahl nicht beantworteter Anrufe



Benutzeranleitung für Alcatel PIMphony

Verwendung des Moduls Dialer

Der Dialer ist ein vollkommen autonomes Modul. Mit diesem Modul können Sie verschiedene einfache Operationen durchführen, ohne auf das Modul Telefon zugreifen zu brauchen:

- Direkt einen Anruf entgegennehmen. Dazu klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol.
- In einer Anwendung, wie beispielsweise Editor, Word, Outlook, Excel, usw. mit Kopieren-Einfügen wählen oder direkt mit der rechten Maustaste wählen.
- Mit der rechten Maustaste in einem Kontextmenü auf fortgeschrittene Funktionen zugreifen.



Modul Dialer

Mit Kopieren-Einfügen wählen

Mit dem Modul Dialer kann in einer Windows-kompatiblen Anwendung, wie beispielsweise Editor, Microsoft Word, Microsoft Outlook, Microsoft Excel, usw. ein Anruf über die Funktion "Kopieren-Einfügen" eingeleitet werden.

Beim "Kopieren-Einfügen" wird die Rufnummer des Gesprächspartners kopiert bzw. eingefügt.

Einleiten eines Anrufs mit "Kopieren-Einfügen":

1. Öffnen Sie eine Microsoft-kompatible Anwendung (beispielsweise Editor).
2. Kopieren (STRG+C) Sie die Rufnummer oder den Namen eines Gesprächspartners, der im PIM oder dem individuellen Verzeichnis gespeichert ist.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Dialer. Daraufhin wird das Fenster **Neuer Anruf** mit der Rufnummer im Feld angezeigt.
4. Berichtigen Sie ggf. die Rufnummer (um beispielsweise die internationale Vorwahl anzugeben).
5. Klicken Sie auf . Der Anruf ist nun eingeleitet.
6. Sollte das Fenster Telefon zuvor geschlossen worden sein, wird es nun angezeigt.
7. In der Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung werden Sie über den Status des Anrufs, den Namen des angerufenen Gesprächspartners und die verfügbaren Aktionen informiert.



Verwendung des Moduls Dialer

Mit der rechten Maustaste wählen

Mit dem Modul Dialer kann ein Anruf mit der rechten Maustaste eingeleitet werden.

Dazu gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Dialer.
2. Klicken Sie im Kontextmenü auf den Befehl "Wählen". Daraufhin wird folgendes Fenster angezeigt.



3. Nehmen Sie eine der folgenden Aktionen vor:
 - Geben Sie eine Nummer ein
 - Nehmen Sie eine der Windows-Aktionen vor
4. Ändern Sie ggf. die Rufnummer (um beispielsweise die internationale Vorwahl anzugeben).
5. Klicken Sie auf . Der Anruf ist nun eingeleitet.
6. Sollte das Fenster Telefon zuvor geschlossen worden sein, wird es nun angezeigt.
7. In der Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung werden Sie über den Status des Anrufs, den Namen des angerufenen Gesprächspartners und die verfügbaren Aktionen informiert.

 Verwendung des Moduls Dialer

Kontextmenü des Dialer

Klicken Sie im Modul Dialer auf die rechte Maustaste, um das Kontextmenü zu öffnen.

Das Kontextmenü unterscheidet sich je nach dem CTI- und Apparat-Verbindungsstatus.

Folgende Befehle sind bei jedem CTI- und Apparat-Verbindungsstatus im Kontextmenü enthalten.

- Telefon- Vergrößern: um das Hauptfenster des Telefons anzuzeigen
- Eigenschaften: um das Schnellwählverfahren mit der rechten Maustaste zu konfigurieren
- Schließen: zum Schließen des Dialer

Folgende Befehle sind je nach CTI- und Apparat-Verbindungsstatus im Kontextmenü enthalten.

- Verbinden: um die wiederhergestellte Verbindung zu erhalten
- Antworten: um einen Anruf zu beantworten
- Wählen: um einen Gesprächspartner anzurufen. In einem Fenster kann die Rufnummer des Gesprächspartners angegeben werden
- Auflegen: um die Verbindung während eines Gesprächs abzubrechen
- Wahlwiederholung: um den zuletzt angerufenen Gesprächspartner anzurufen



[Verwendung des Moduls Dialer](#)

Schnellwählverfahren

Mit dem Schnellwählverfahren kann ein Anruf sehr schnell eingeleitet werden, wobei auf Tastatur und Maus größtenteils verzichtet werden kann.

Für ein Schnellwählverfahren führen Sie folgende Konfiguration durch:

- Öffnen Sie die Registerkarte [Allgemein](#) (Fenster **PIMphony Konfiguration**),
- Im Bereich "Für Kurzwahl, drücken":
 - aktivieren Sie das betreffende Kontrollkästchen
 - wählen Sie die entsprechende Option aus
- Bestätigen Sie Ihre Angaben.

Für das Schnellwählverfahren:

1. Drücken Sie auf die Taste (Umschalt oder Strg) oder auf beide Tasten gleichzeitig (je nach vorhergehender Konfiguration).
 2. Klicken Sie auf die rechte Maustaste. Daraufhin wird das Fenster **Neuer Anruf** angezeigt.
 3. Nehmen Sie eine der folgenden Aktionen vor:
 - Geben Sie eine Nummer ein
 - Nehmen Sie eine der [Windows-Aktionen](#) vor
 4. Ändern Sie ggf. die Rufnummer.
- 
5. Klicken Sie auf . Der Anruf ist nun eingeleitet.
 6. Sollte das Fenster Telefon zuvor geschlossen worden sein, wird es nun angezeigt.
 7. In der Anzeige für Anrufstatus und -verwaltung werden Sie - wie im vorhergehenden Beispiel - über den Status des Anrufs, den Namen des angerufenen Gesprächspartners und die verfügbaren Aktionen informiert.
 8. Wenn Ihr Gesprächspartner abhebt, können Sie das Gespräch führen.



[Benutzeranleitung für Alcatel PIMphony](#)

Sprachbox

Hinweis: Die Sprachbox ist nur ab den Installationen "pro" und "team" verfügbar.

Mit der Sprachbox kann die PABX-Sprachbox über den PC statt den Telefontasten verwendet werden.

- Eine Nachricht wird wahlweise mit der Audio-Karte des PCs, den Lautsprechern des Telefons oder dem Telefonhörer (Standardoption) abgehört.
- Zum Aufnehmen muss der Telefonhörer verwendet werden.

Diese Funktionen werden durch Konfiguration der Sprachbox eingestellt.

Die Sprachbox in PIMphony wird über das Hauptfenster der Sprachbox verwendet

Die Nachrichten können auch in Outlook (über das Multimediaaufwerk des PCs) abgehört werden



Benutzeranleitung für Alcatel PIMphony

Konfiguration der Sprachbox

Die Sprachbox wird benutzerdefiniert durch:

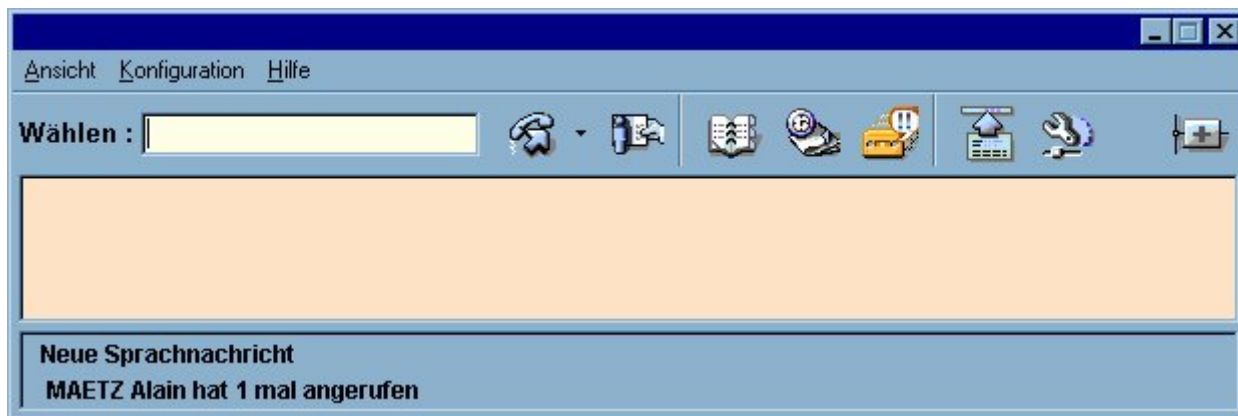
- die in der Registerkarte "Sprachbox" des Hauptfensters **PIMphony Konfiguration** markierten Informationen
- die Konfiguration des Fensters "Sprachbox".

Mit der Sprachbox können Nachrichten aufgenommen, abgehört und verwaltet werden, die von Anrufern auf der Sprachbox hinterlassen wurden.

Wenn Ihr Apparat die Aufnahme von Gesprächen zulässt, können diese Gespräche darüber hinaus wie Sprachnachrichten verwaltet werden.

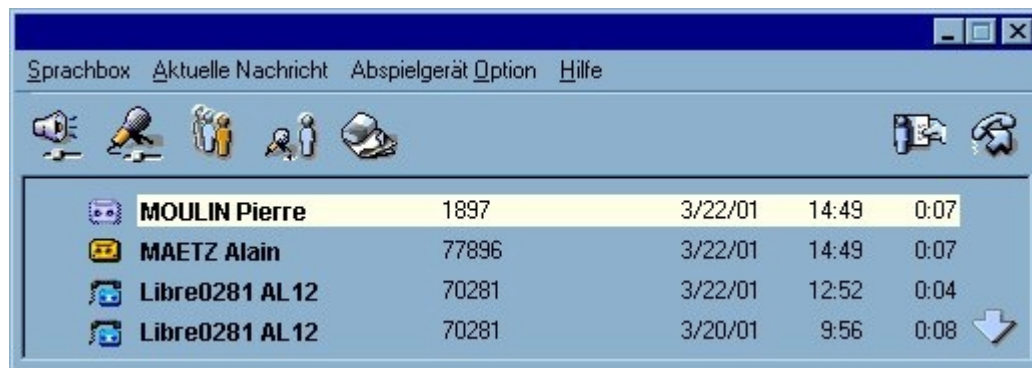


Das Symbol gibt an, dass in der Sprachbox mindestens eine nicht abgerufene Nachricht enthalten ist.



Der Eingang mindestens einer neuen Nachricht wird ebenfalls durch das Symbol  des Moduls Dialer angezeigt .

Nach Aktivierung des Symbols  oder der Information "Neue Sprachnachricht..." wird Hauptfenster der Sprachnachricht angezeigt.

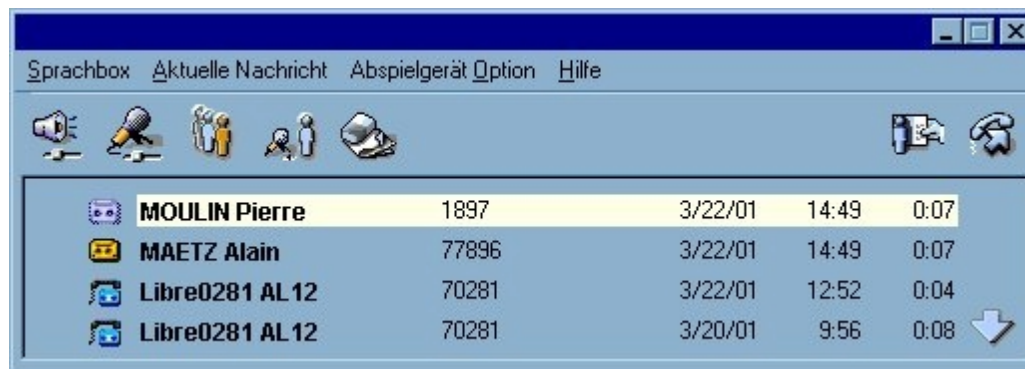


- Das Symbol  gibt an, dass die Nachrichten noch nicht abgehört wurden.
- Das Symbol  gibt an, dass die Nachricht bereits abgehört wurde.
- Das Symbol  gibt eine aufgenommenes Gespräch an.
- Die Nachrichten werden in der Reihenfolge neuste/älteste Nachricht angezeigt.

 [Benutzeranleitung für Alcatel PIMphony](#)

Hauptfenster der Sprachbox

[Zum Abspielen der Nachrichten](#)



In dem Fenster können die Sprachnachrichten der Sprachbox abgehört werden.

Das Fenster besteht aus mehreren Leisten und Fenstern:

- [Menüleiste](#) zum Abspielen, Aufnehmen, Weiterschalten, Weiterleiten und Speichern der Nachrichten
- [Symbolleiste](#) des Hauptfensters der Sprachbox
- Nachrichtenfenster mit folgenden Informationen:
 - Status der Nachrichten:
 - Status abgespielt: 
 - Status nicht abgespielt: 
 - Name der Person, die die Nachricht hinterlegt hat:
 - Entweder aus dem Outlook-Blatt, falls es existiert
 - Oder im Teilnehmerverzeichnis des PABX
 - Nur Nummer, wenn kein Name aufgezeichnet wurde
 - Datum, an dem die Nachricht hinterlegt wurde
 - Uhrzeit, zu der die Nachricht hinterlegt wurde
 - Dauer des Nachricht in Minuten und Sekunden
- Navigationsleiste in den Nachrichten (Typ Multimedialaufwerk)
- [Kontextmenü](#) im Navigationsfenster der Nachrichten

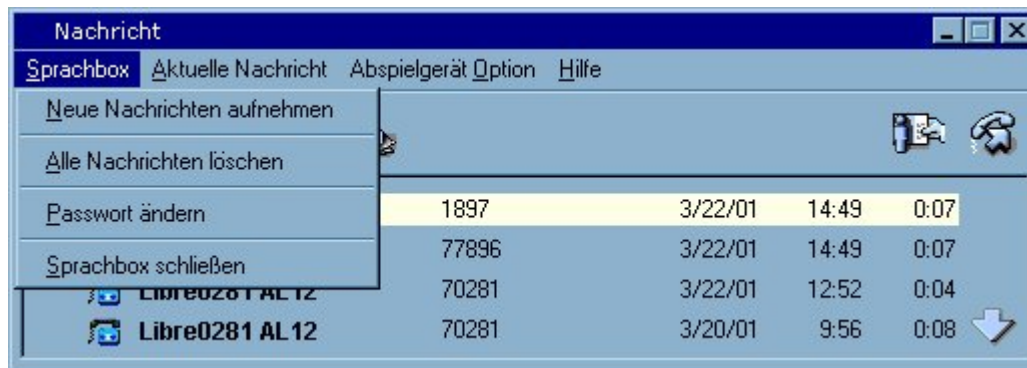
 Benutzeranleitung für Alcatel PIMphony

Menüleiste

Die Menüleiste besteht aus folgenden Menüs:

- Sprachbox
- Aktuelle Nachricht
- Abspielgerät Option
- Hilfe

Menü Sprachbox



Das Menü besteht aus folgenden Befehlen:

- **Neue Nachricht aufnehmen:** Zum Aufnehmen und Senden einer Nachricht.
- **Alle Nachrichten löschen:** Zum Löschen aller Nachrichten des Teilnehmers im PABX.
- **Passwort:**



Zum Ändern des Passworts der Sprachbox.

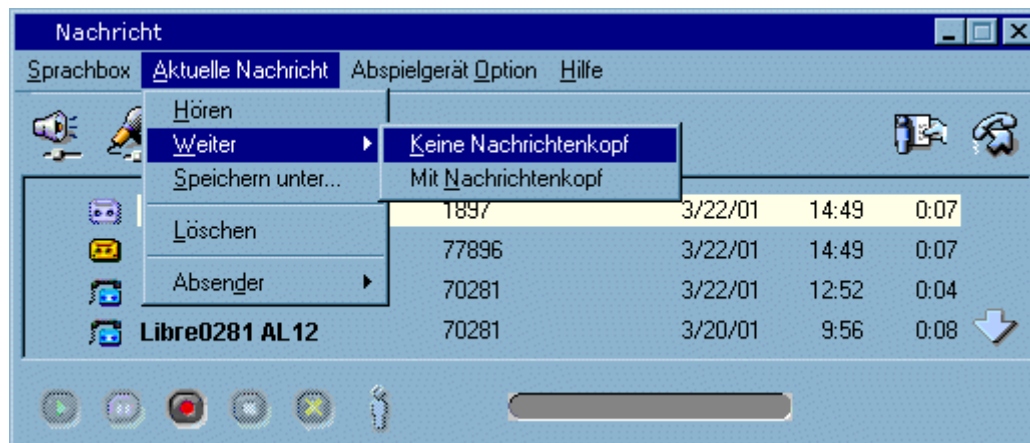
- **Sprachbox schließen**

Menü Aktuelle Nachricht

Das Menü besteht aus folgenden Befehlen:

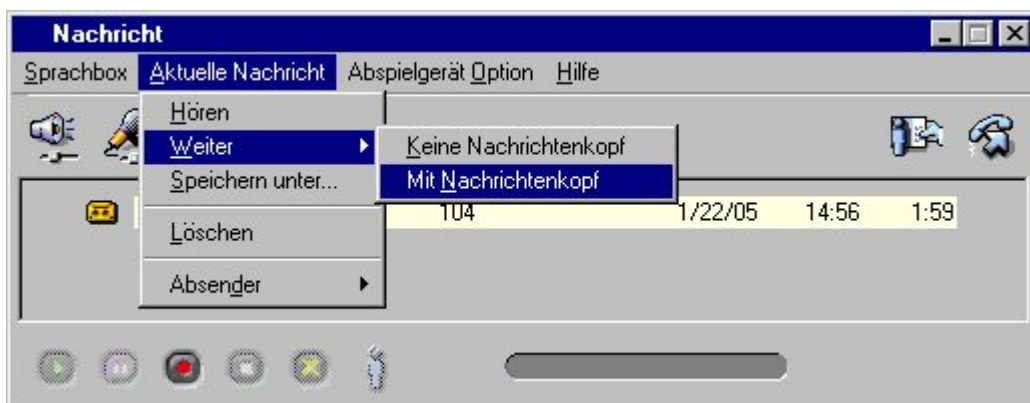
- **Hören:** Zum Abspielen einer ausgewählten Nachricht
- **Weiter - Kein Nachrichtenkopf:**

Zur Auswahl einer Nachricht, um sie einem oder mehreren Empfängern weiterzuleiten.



- **Weiter - Mit Nachrichtenkopf:**

Zur Auswahl einer Nachricht, um sie einem oder mehreren Empfängern weiterzuleiten und vor der Nachricht einen Kommentar hinzuzufügen.

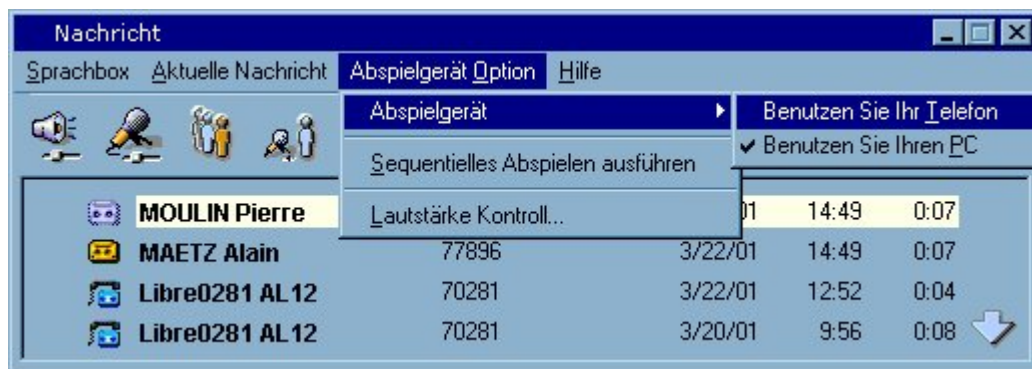


- **Speichern unter**: Zum Speichern der Nachricht, im Format .wav, in ein Verzeichnis Ihrer Wahl.
- **Löschen**: Zum endgültigen Löschen einer ausgewählten Nachricht.

Menü Abspielgerät Option

Das Menü besteht aus folgenden Befehlen:

- **Abspielgerät:** Wählen Sie das Abspielgerät aus: Telefon oder PC.



- **Sequentielles Abspielen ausführen:** Zum Aktivieren oder Deaktivieren des sequentiellen Abspielens der Nachrichten.
- **Lautstärke Kontrolle:** Zum Zugang auf die Systemsteuerung der Lautstärke (Windows-Fenster).

Menü Hilfe

Das Menü besteht aus dem Befehl **Inhalte**, um den Inhalt der Onlinehilfe anzuzeigen.

Hauptfenster der Sprachbox

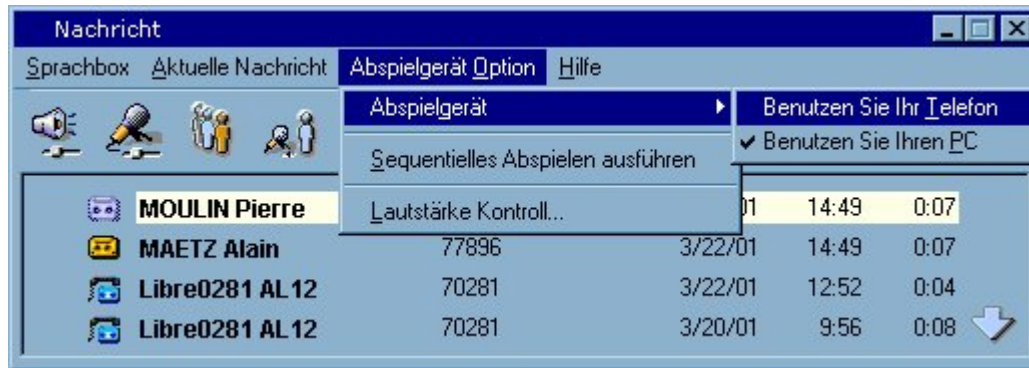
Abspielen einer ausgewählten Nachricht

Eine Nachricht (neu oder alt) kann auf zwei verschiedene Weisen abgespielt werden:

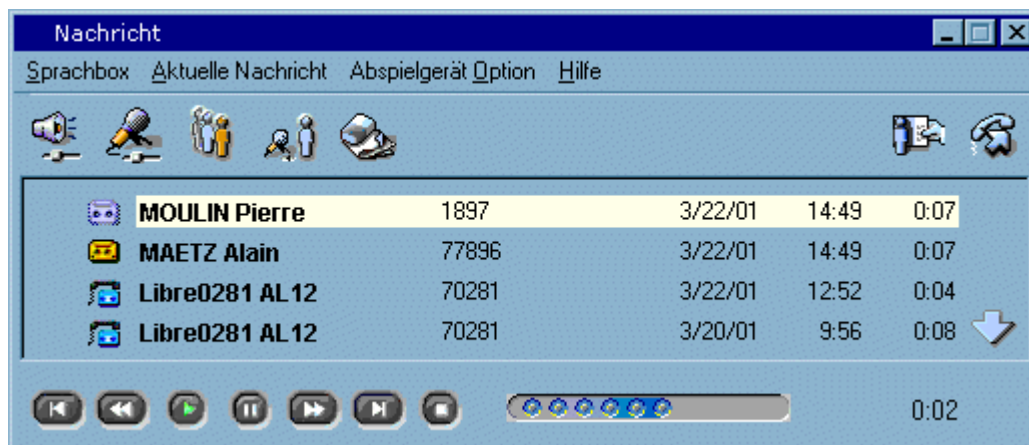
Über ein Telefon (Standardoption)

Über das Telefon wird eine Nachricht ab dem Fenster Sprachbox abgespielt.

Klicken Sie im Menü "Abspielgerät Optionen", "Abspielgerät...", "Benutzen Sie Ihr Telefon".



Die Nachricht wird über den Telefonhörer abgehört. Sollte das Telefon mit einer Freisprechanlage ausgestattet sein, ist die Nachricht über den Lautsprecher des Apparats zu hören.



- Die ausgewählte Nachricht wird abgespielt, wenn Sie auf das Symbol klicken.
- Während des Abspielens kann eine Pause gesetzt werden, wenn Sie auf klicken. In diesem Fall wird die bereits abgespielte Dauer blinkend angezeigt. Wenn auf die Taste geklickt wird, wird die Pause deaktiviert.
- Der Abspielvorgang wird gestoppt, wenn auf die Taste geklickt wird.
- Der Abspielvorgang kann mit den Pfeilen et vorwärts oder rückwärts beschleunigt werden. Mit diesen Schaltflächen wird der Abspielvorgang um 10 Sekunden nach vorne oder nach hinten übersprungen.

- Mit den Pfeilen  und  kann die vorherige bzw. nächste Nachricht abgespielt werden.
- Mit der Taste  kann eine bereits abgespielte Nachricht erneut abgespielt werden.
- Die Anzeige der abgelaufenen Dauer gibt an, dass derzeit ein Abspielvorgang oder eine Aufnahme durchgeführt wird.

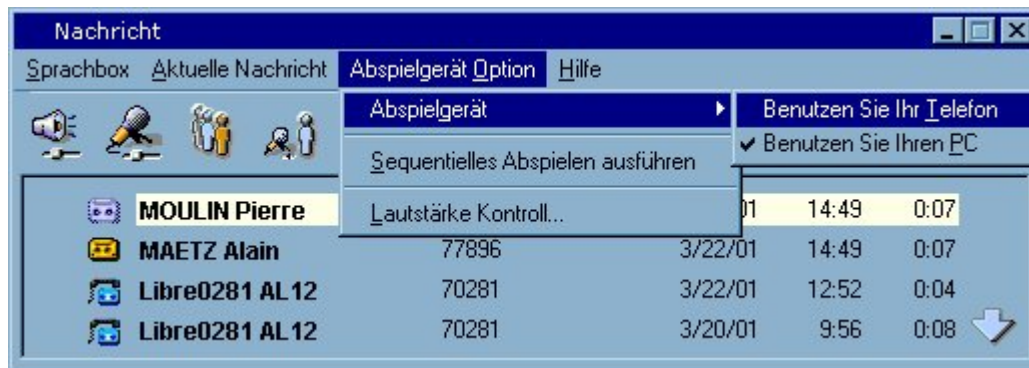
HINWEIS: Während des Abspielens einer Nachricht wird auf dem Display des Apparats (falls vorhanden) "Visual Mailbox" angezeigt.

Diese Leiste wird nur angezeigt, wenn der Apparat für die Sprachbox verwendet wird. Wenn der Hörer aufgehängt ist oder ein Gespräch geführt wird, wird diese Leiste nicht angezeigt.

Über den PC

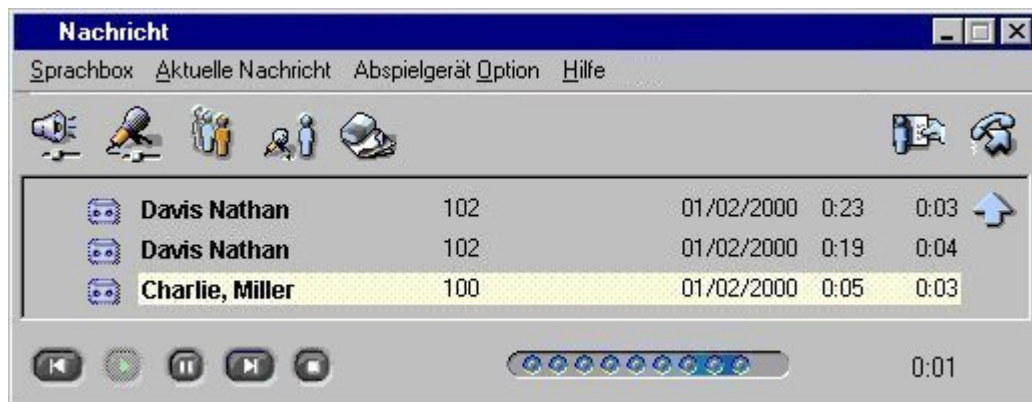
Über den PC wird eine Nachricht ab dem Fenster Sprachbox abgespielt.

Klicken Sie im Menü "Abspielgerät Optionen", "Abspielgerät...", "Benutzen Sie Ihren PC".



Die Nachricht wird über das Multimedia-Laufwerk abgehört. Die Nachricht ist über den Lautsprecher des PCs zu hören.

HINWEIS: Um diese Funktion verwenden zu können, muss auf dem PC eine Sound-Karte installiert sein.



- Die ausgewählte Nachricht wird abgespielt, wenn Sie auf das Symbol  klicken.
- Während des Abspielens kann eine Pause gesetzt werden, wenn Sie auf  klicken. Wenn auf die Taste  geklickt wird, wird die Pause deaktiviert. .
- Der Abspielvorgang wird gestoppt, wenn auf die Taste  geklickt wird.
- Mit den Pfeilen  und  kann die vorherige bzw. nächste Nachricht abgespielt werden.
- Mit der Taste  kann eine bereits abgespielte Nachricht erneut abgespielt werden.

 Menüleiste

Neue Nachricht aufnehmen und senden

Zur Aufnahme muss der Telefonhörer verwendet werden.



Klicken Sie auf die rote Schaltfläche , um die Aufnahme zu aktivieren und nehmen Sie Ihre Nachricht auf. Klicken Sie auf die weiße Schaltfläche,  um die Aufnahme zu stoppen.

Während der Aufnahme können Sie eine Pause setzen, wenn Sie auf  klicken. Wenn Sie auf die Schaltfläche  klicken, wird die Pause deaktiviert.

Mit der Taste  können Sie die aufgenommene Nachricht abspielen.

Mit der Taste  können Sie die ausgewählte Nachricht löschen.

HINWEIS: Wenn einige Sekunden nicht gesprochen wird, wird die Aufnahme automatisch gestoppt.

Nach der Aufnahme klicken Sie auf , um die Liste der Teilnehmer anzuzeigen und den Empfänger der Nachricht auszuwählen.



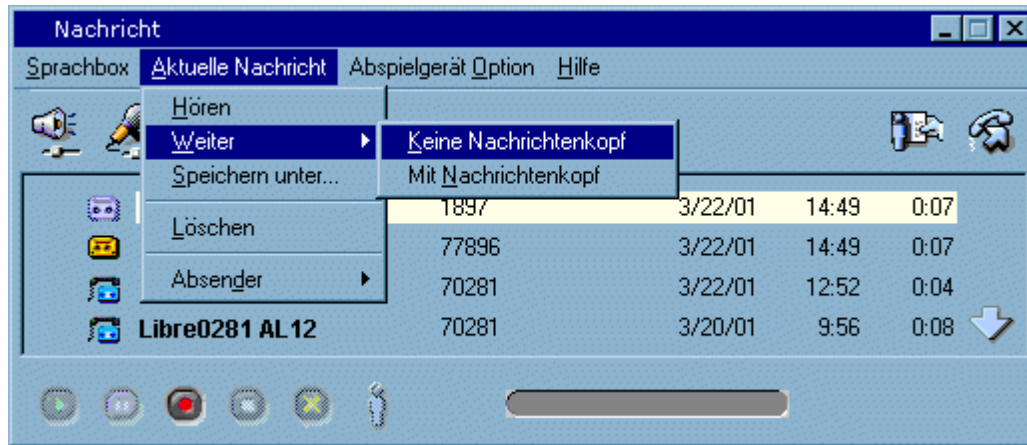
Nach der Auswahl senden Sie die Nachricht.



Nachricht weiterleiten, kein Nachrichtenkopf

Wählen Sie in der Nachrichtenliste eine Nachricht aus.

Wählen Sie im Menü "Aktuelle Nachricht" die Option "Weiter" und dann "Kein Nachrichtenkopf" aus.



Klicken Sie anschließend auf das Symbol , um die Liste der Teilnehmer anzuzeigen und den oder die Empfänger der Nachricht auszuwählen.



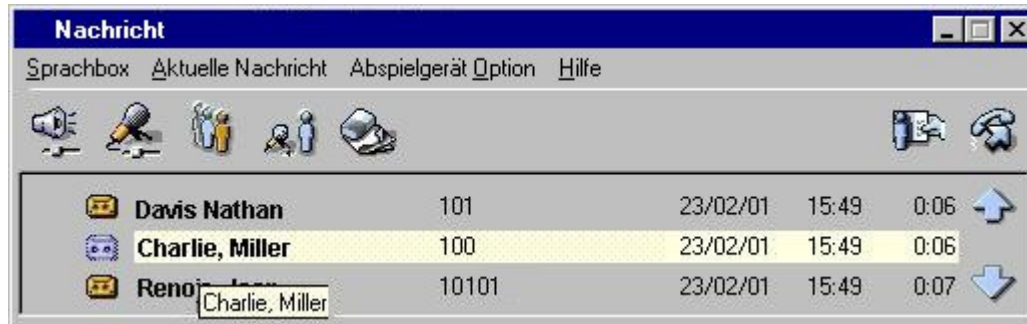
Nach der Auswahl senden Sie die Nachricht.



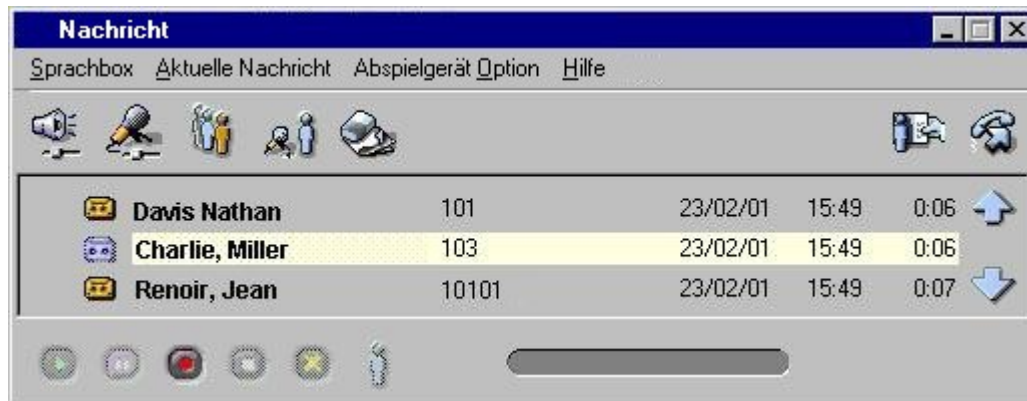
Menüleiste

Nachricht weiterleiten, mit Nachrichtenkopf

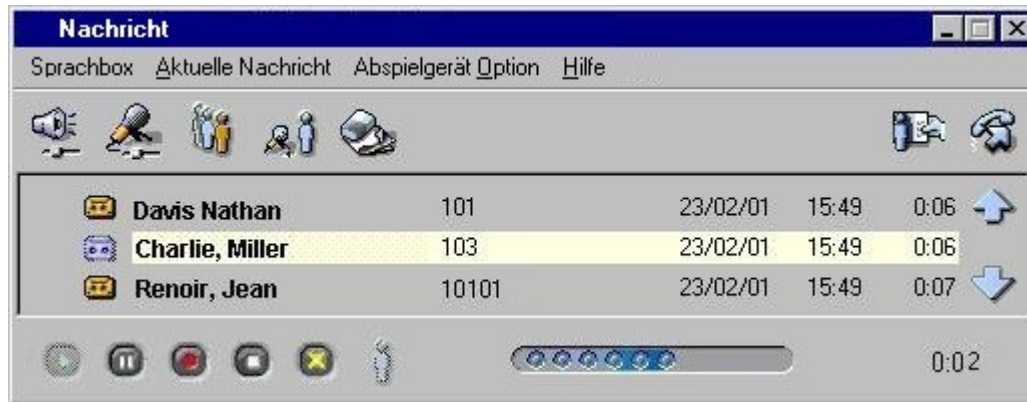
Wählen Sie in der Nachrichtenliste eine Nachricht aus.



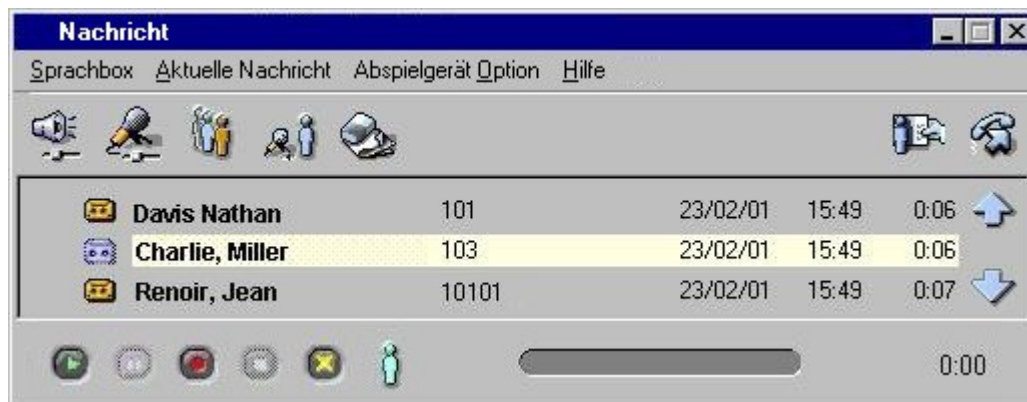
Wählen Sie im Menü "Aktuelle Nachricht" die Option "Weiter" und dann "Mit Nachrichtenkopf" aus.



Klicken Sie auf die rote Schaltfläche , um die Aufnahme zu aktivieren, nehmen Sie Ihre Nachricht auf und klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Aufnahme zu stoppen.



Während der Aufnahme können Sie eine Pause setzen, wenn Sie auf  klicken. Wenn Sie auf  klicken, wird die Pause deaktiviert; die Aufnahme wird fortgesetzt.



Mit der Taste  können Sie den aufgenommenen Kommentar abspielen.

Mit der Taste  können Sie den aufgenommenen Kommentar löschen.

Mit der Taste  können Sie den aufgenommenen Kommentar neu aufnehmen.

Nach der Aufnahme des Kommentars klicken Sie auf , um die Liste der Teilnehmer anzuzeigen und den oder die Empfänger der Nachricht auszuwählen.



Nach der Auswahl senden Sie die Nachricht.

 Menüleiste

Symbolleiste

Mit den Symbolen im Hauptfenster der Sprachbox können die bei jeder in der Liste ausgewählten (markierten) Nachricht verfügbaren Befehle dynamisch und direkt verknüpft werden. Sie haben folgende Bedeutung:

-  : Abspielen der ausgewählten Nachricht
-  : Aufnehmen einer neuen Nachricht
-  : Weiterleiten der ausgewählten Nachricht
-  : Weiterleiten mit Nachrichtenkopf
-  : Löschen der ausgewählten Zeile

-  : Anzeigen des in PIM (Beispiel Outlook) gespeicherten Blatts über den Absender der Nachricht.
-  : Rückrufen des Absenders der Nachricht

 Hauptfenster der Sprachbox

Kontextmenü des Nachrichtenfensters

Das folgende Kontextmenü wird angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste im Nachrichtenfenster auf eine Nachricht klicken.



Im Folgenden werden die Befehle des Kontextmenüs beschrieben:

- **Hören:** Zum Abspielen einer ausgewählten Nachricht.
- **Weiter - Kein Nachrichtenkopf:**

Wählen Sie in der linken Liste den Empfänger der Nachricht aus und senden Sie die Nachricht.



- **Weiter - Mit Nachrichtenkopf:**



- **Speichern unter:** Zum Speichern der aktuellen Nachricht, im Format .wav, in ein Verzeichnis Ihrer Wahl.
- **Absender:**
 - **Kontakt:** Blatt des PIMs anzeigen.
 - **Neuer Kontakt:** Neues Blatt in PIM erstellen.
 - **Anruf:** Absender der Nachricht anrufen.

 [Hauptfenster der Sprachbox](#)

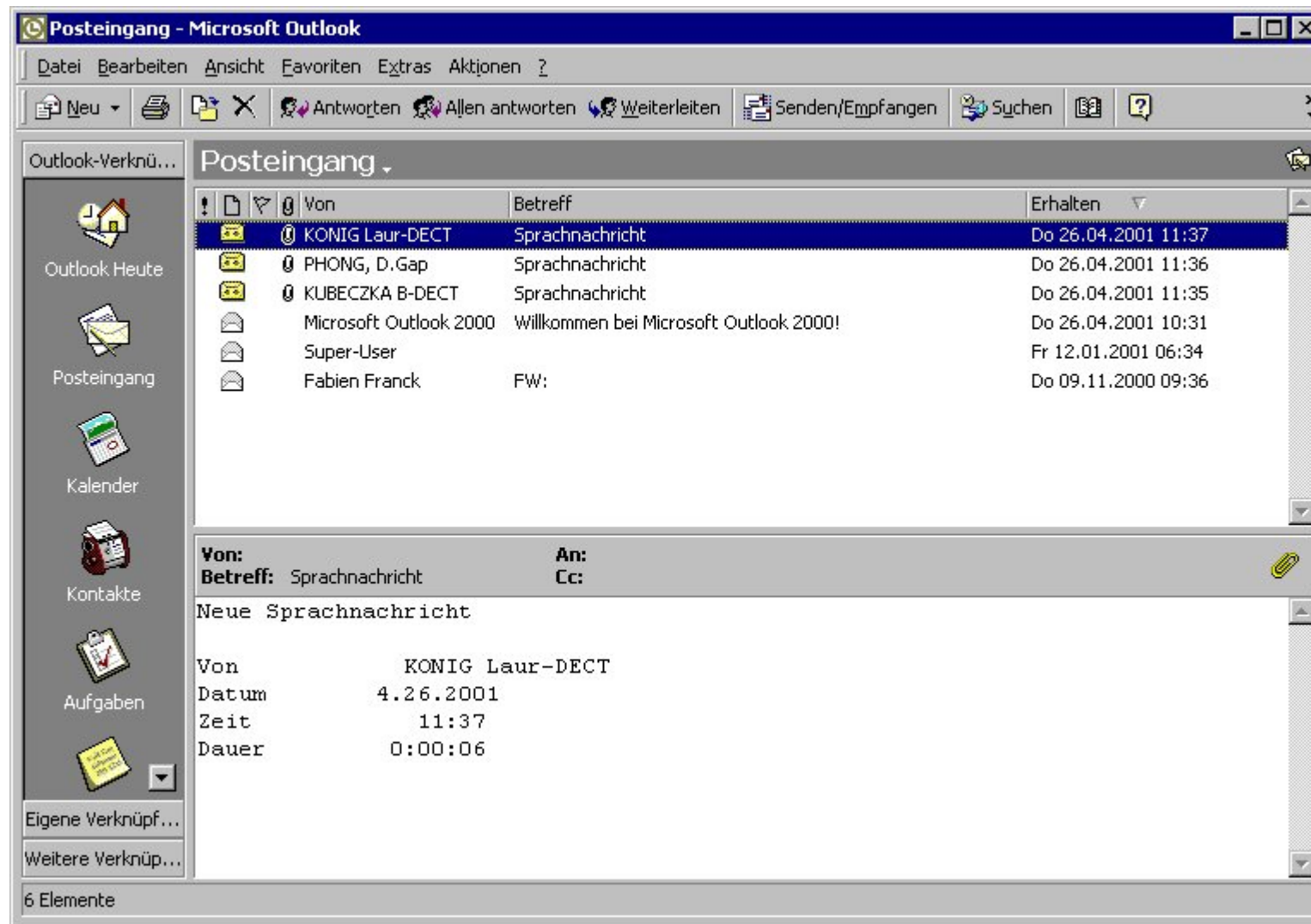
Verwendung der Sprachbox in Outlook

Die in Outlook übertragenen Nachrichten im Dateiformat .wav können in Outlook aufgerufen werden.

- **Outlook öffnen**

Wählen Sie das Nachrichtenverzeichnis aus.

Die Nachrichten werden im Posteingang mit dem Symbol PIMphony angezeigt.



Folgende Informationen werden auf der Nachrichtenzeile angezeigt:

- Symbol der Nachrichten aus der Sprachbox
- Angabe der Nachrichtendatei als Anlage im Format .wav, die auf einem Multimedia-Laufwerk des PC verwendet werden kann
- Informationen zur Herkunft der Nachricht

- Empfangsdatum der Nachricht in der Sprachbox
- **Abspielen der Nachrichten**

Die Nachrichten können abgespielt werden, wenn Sie auf die Anlage der Nachricht doppelklicken. Dadurch wird das Multimedia-Laufwerk des PCs geöffnet.

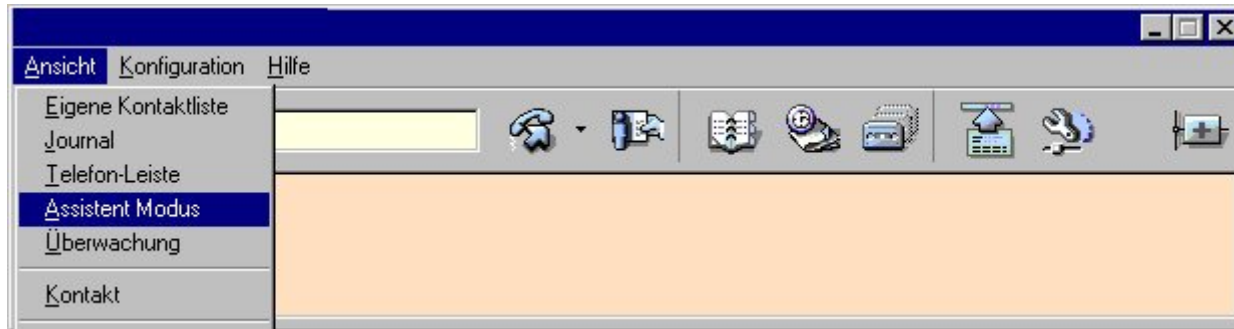


 [Sprachbox](#)

Assistentenmodus

HINWEIS: Der Zugriff auf den Assistentenmodus kann nur ab der Installation "Team" erfolgen.

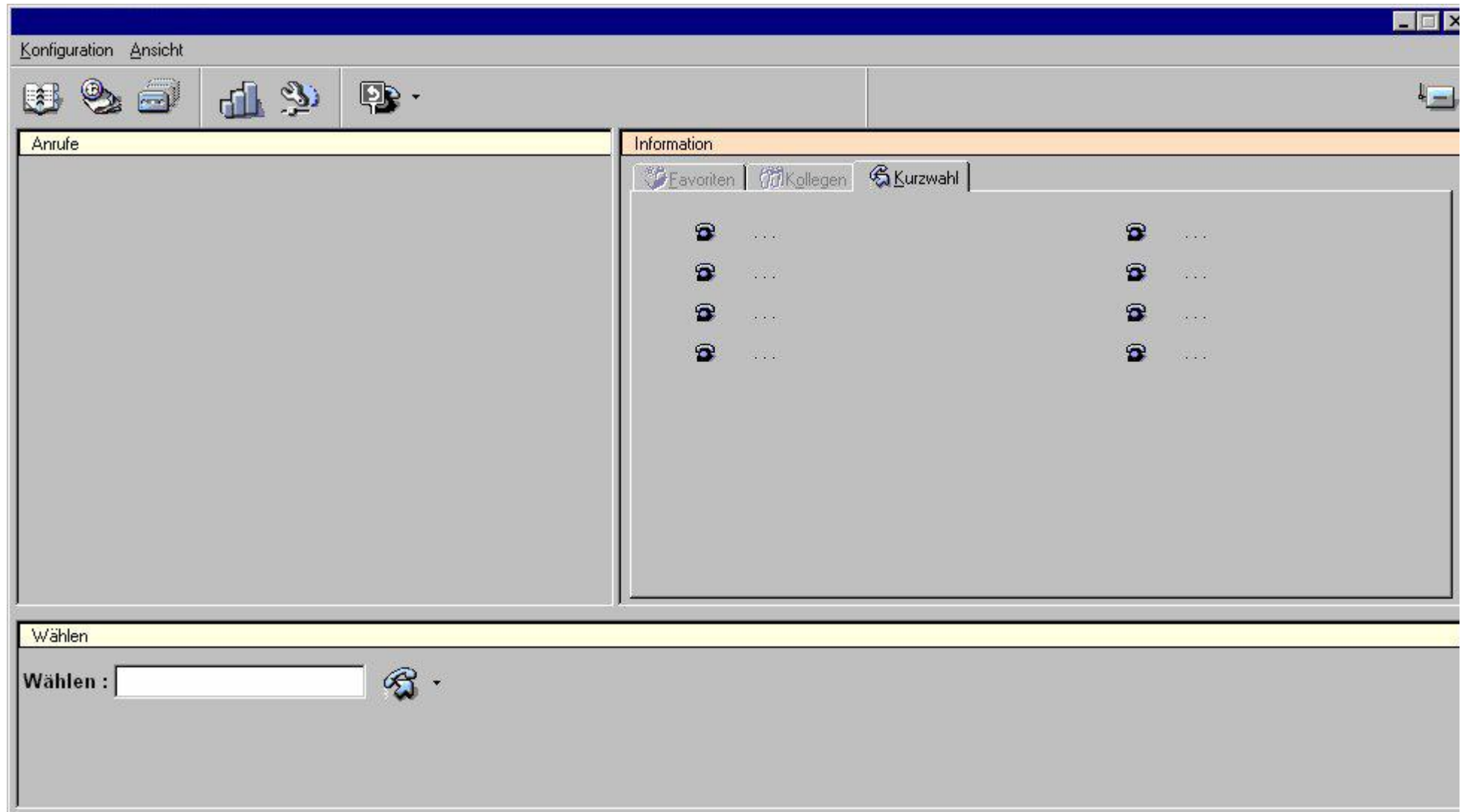
Um den Assistentenmodus zu verwenden, klicken Sie im Hauptfenster des Moduls Telefon auf die Menüleiste.



der Assistentenmodus übernimmt die Telefonfunktionen* des Telefonmoduls, die durch Tools zur Anrufverteilung ergänzt wurden.

* **Einschränkungen:** Tonwahl, Anruf weiterleiten, automatischer Rückruf, Konferenzgespräch einleiten.

Verwendung des Assistentenmodus



Zusätzliche Tools:

- Ein Überwachungsfenster
- Ein Statistik-Tool

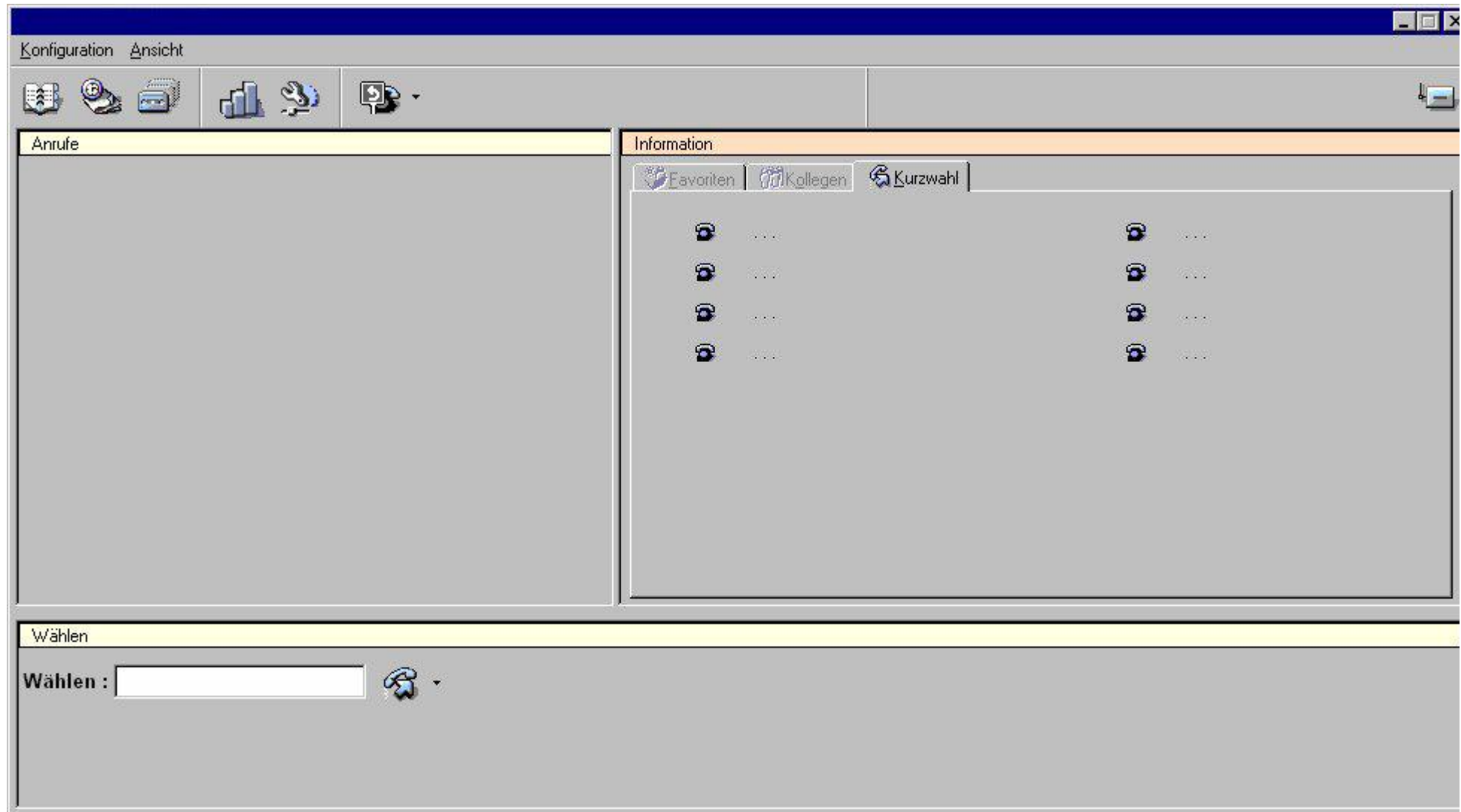
- Funktion Rufumleitungen programmieren

 Benutzeranleitung für Alcatel PIMphony

Verwendung des Assistentenmodus

Der Assistentenmodus besteht aus mehreren Fenster und Symbolleisten unterschiedlicher Größe. Einige sind optional:

1. **Menüleiste** für den Zugriff auf die **Konfiguration** des Assistenten (Aktivierung der Weiterleitungen im überwachten oder nicht überwachten Modus) ; **Ansicht** des Überwachungsfensters, Änderung der Fenstergröße der Anrufe (4 oder 8 Anrufe), Bestätigung der Statistiken und Wahl der Ansicht im Telefon-/Assistentenmodus
2. **Symbolleiste** für den Zugriff auf das persönliche Verzeichnis  , das Anrufjournal  , das Statistik-Tool  , die Sprachbox  , die Konfiguration der Anwendung  , die Rufweiterleitungen 
3. Der Bereich **Anrufe**
4. Der Bereich **Wählen**
5. Der Bereich **Information** mit drei Registerkarten.



Bereich Anrufe

Alle derzeit geführten Gespräche werden in diesem Fenster angezeigt.



Sollte die Alarm-Kontrollkästchen in der Registerkarte Assistent der Konfiguration aktiviert sind, wird beim Anruf ein Alarm angezeigt, wenn der vordefinierte Grenzwert erreicht ist.



Bereich Wählen

Wählen	
Wählen : Richie, Lionel	
Business  <i>Assistant</i>	Status : Frei
Abteilung : Verwaltung	E-mail Adresse : Lionel.Richie@business.com

Dieses Fenster besteht aus einer Symbolleiste zum Wählen:

- Einfaches Wählen
- Wählen nach Namen

Wenn mit dem Namen einer Person gewählt wird, werden im Fenster zusätzliche Informationen angezeigt:

- **Status** des angerufenen Apparats (frei, besetzt, Im Gespräch, weitergeleitet ...)
- Informationen aus dem Personenblatt (Abteilung, E-Mail-Adresse ...)
- Verschiedene zusammenhängende Nummern sowie die Nummer des Assistenten (wenn sie gespeichert wurden).

Wählen

Wählen : Richie, Lionel

Business 109

Assistant

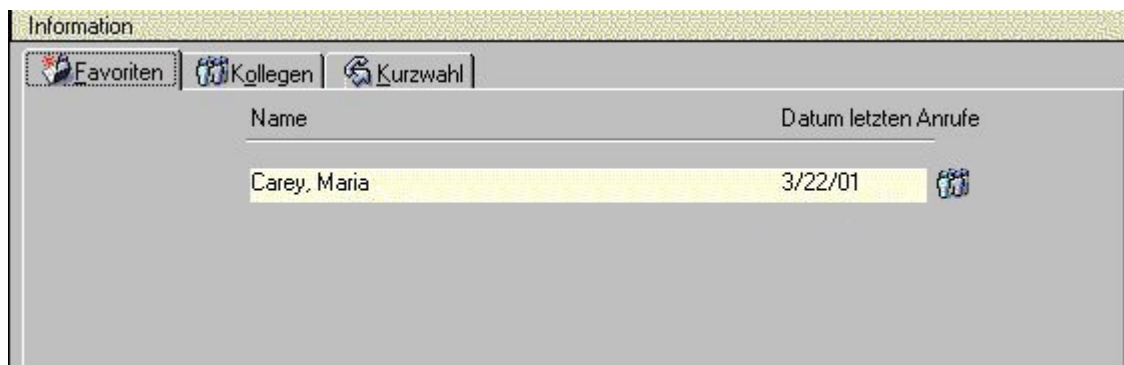
Status : Frei
Business:109
Abteilung : Verwaltung
E-mail Adresse : Lionel.Richie@business.com

Ein eingehender Anruf kann überwacht oder unüberwacht weitergeleitet werden, wenn Sie auf eine der Schaltflächen im Überwachungsfenster klicken oder den Namen oder die Nummer im Anrufenster direkt wählen.

Bereich Information

Dieser Bereich besteht aus drei Registerkarten:

- **Registerkarte Favoriten:** Bei einem eingehenden Anruf werden die Apparate, an die der Anruf bereits geliefert wurde, in der Liste aufgeführt (maximal 4), wenn der Gesprächspartner identifiziert wurde.

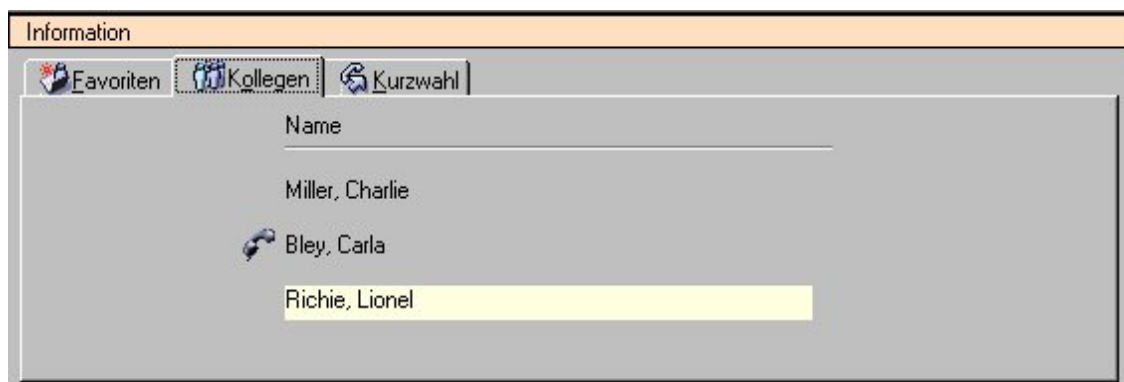


Diese Liste wird entsprechend den im Konfigurations-Menü in der Registerkarte Assistent eingegebenen Parametern sortiert (nach Datum/nach Anzahl).

Es werden die letzten vier Gesprächspartner des Anrufenden entweder nach der Häufigkeit der Anrufe oder nach dem Datum der Anrufe sortiert.

In dieser Liste wird der Person, die den Anruf erhält, eine schnellst mögliche Weiterleitung des Anrufenden an die gewünschte Person vorgeschlagen, indem die vorherigen Anrufe dieser Person sofort angezeigt werden.

- **Registerkarte Kollegen:** Zum Zugriff auf die Personen, die im Blatt der Personen als Kollegen definiert wurden.



- **Registerkarte Kurzwahl:** Zum Speichern des Namens und der Nummer, um eine Kurzwahl zu erstellen, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf eine freie Taste klicken.



Tasten programmieren

Wählen Sie eine Funktion

☐ Kurzwahl

Name :
Armstrong

Telefonnummer :
123456789

Zurück Weiter Löschen OK Abbrechen

 Assistentenmodus

Überwachungsfenster

HINWEIS: Der Zugriff auf das Überwachungsfenster kann nur über das Profil "Team" erfolgen.

Das Fenster wird aktiviert, wenn Sie auf das Menü **Überwachung anzeigen** klicken.



In diesem Fenster kann der Status der Systemapparate angezeigt werden und folgende telefonische Vorgänge durchgeführt werden:

- Generierung der Anrufe
- Weiterleitung der Anrufe
- Heranholen eines Anrufs (Pick-Up), indem Sie mit der rechten Maustaste auf den klingelnden Apparat klicken.

Ausgangsregisterkarten

- **Apparate:** Auf dieser Registerkarte wird eine Liste aller auf dem PABX deklarierten Apparate angezeigt. Diese Liste wird beim Start von PIMphony heruntergeladen.

HINWEIS: Wenn die Systemkonfiguration geändert wurde, müssen die Änderungen auf die Personen übertragen werden, die im Fenster abgeblendet angezeigt werden. Sie müssen eine neue Synchronisation vornehmen.

Über die Statussymbole wird der Zustand eines Apparats angezeigt:



: Im Gespräch / abgehoben



: Klingelt



: Außer Betrieb



: Sofortige Weiterleitung



: Apparat frei



: Weiterleitung bei Besetzzeichen



: Nicht stören



: Textweiterleitung

Auf dieser Registerkarte werden die Apparate auf drei verschiedene Weisen dargestellt:

- Entweder nur die Apparatnummer:

Apparate							
Personen							
Marketing							
Verwaltung							
100	 101	102	103	104	105	106	107
108	109	110	112	116	121	122	123
124	 125	 126	 127	 128			

- Eine Apparatnummer: dieser Apparat ist auf dem PABX deklariert
- Eine Apparatnummer in fett: dieser Apparat ist auf dem PABX deklariert und dem Apparat ist ein Personenblatt zugeordnet.
- Oder der Name der Person, die diesem Apparat zugeordnet ist (in diesem Fall wird die Apparatnummer angezeigt, wenn dem Apparat noch kein Name zugeordnet wurde):

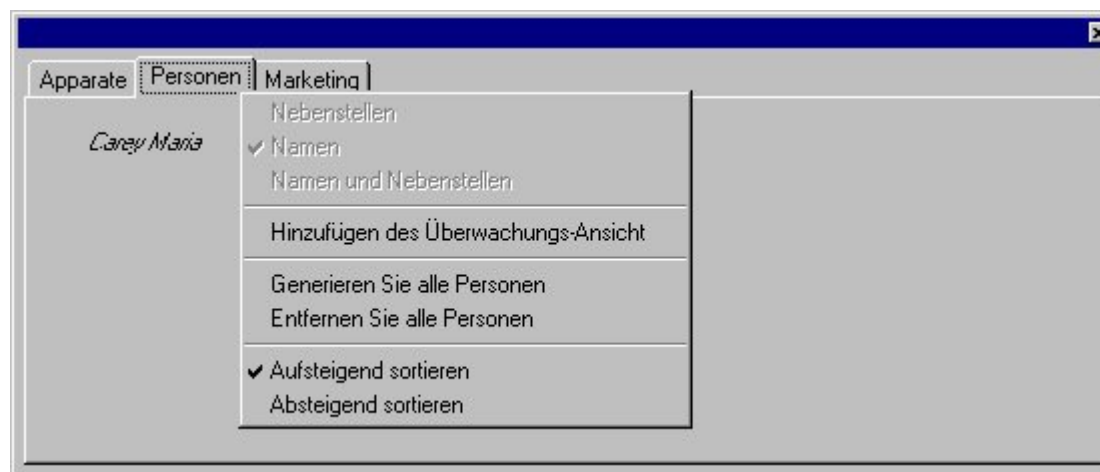
Apparate							
Personen							
Marketing							
Verwaltung							
108	110	116	121	122	123	124	125
 126	 127	 128	Baldwin Jam	Berio Luciano	 Bley Carla	Carey Maria	 Davis Nathan
Elton John	Michael Jone	 Miller Charlie	Richie Lionel	Sinatra Franc			

- Oder die Apparatnummer und der Name der Person, die diesem Apparat zugeordnet ist (in diesem Fall wird die Apparatnummer angezeigt, wenn dem Apparat noch kein Name zugeordnet wurde):



Wenn Sie auf die rechte Maustaste klicken, werden drei Kontextmenüs angezeigt.

- **Personen:** Diese Registerkarte ist am Anfang leer. Der Benutzer kann die Personenblätter ab den Apparatnummern erstellen.

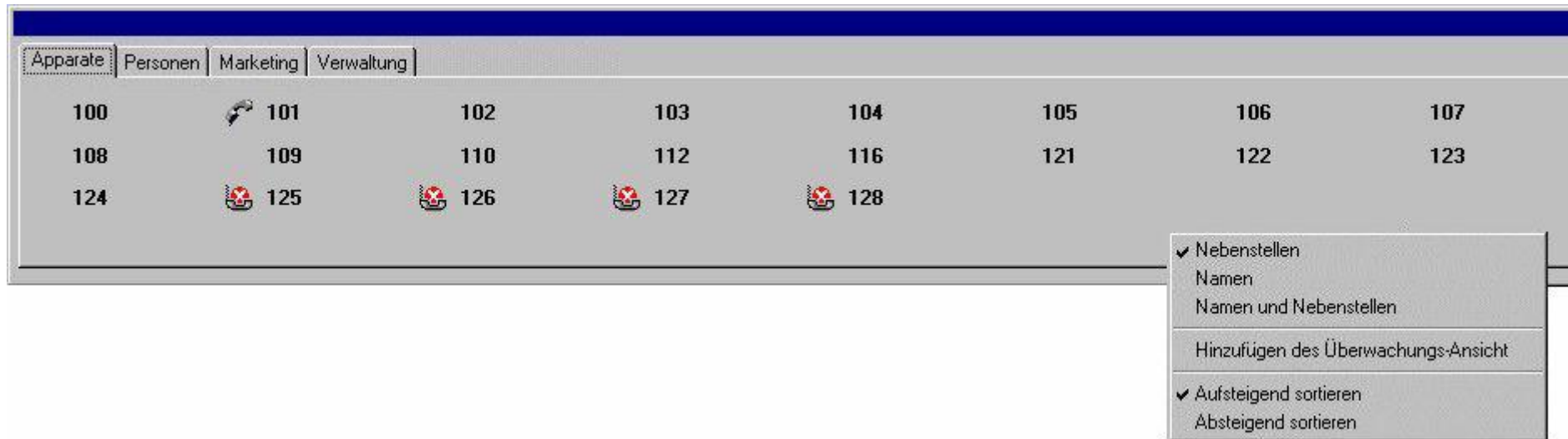


Wenn Sie auf die rechte Maustaste klicken, werden zwei Kontextmenü angezeigt.

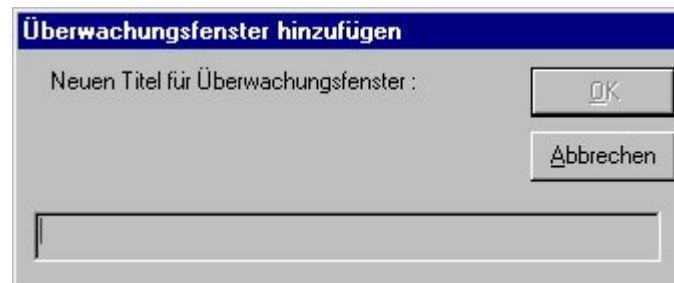
Weitere Registerkarten

Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf eine der Registerkarten im Überwachungsfenster klicken, können Sie weitere Registerkarten erstellen.

- Bestätigen Sie den Befehl **Hinzufügen des Überwachungs-Ansicht**.

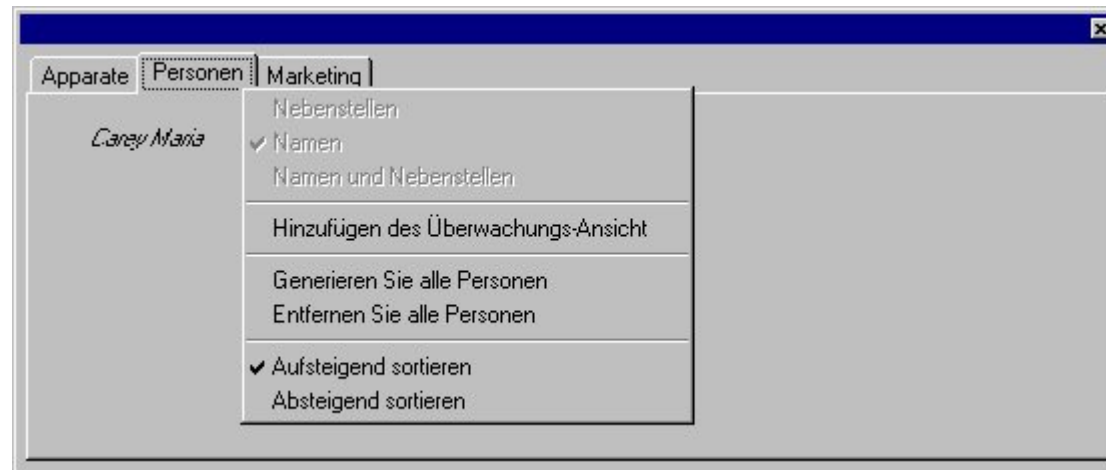


- Daraufhin wird folgendes Fenster angezeigt:



Geben Sie den Titel des hinzuzufügenden Fensters ein.

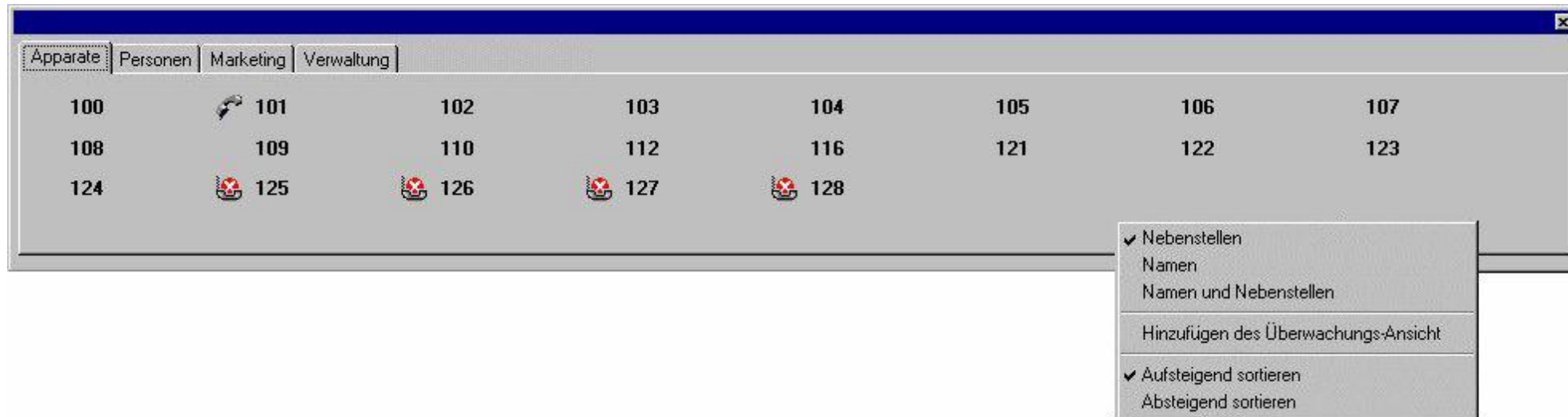
- Die maximale Anzahl von Registerkarten ist auf 9 begrenzt.



 [Assistentenmodus](#)

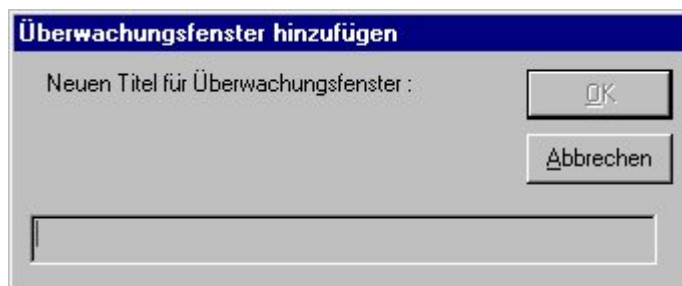
Kontextmenüs der Registerkarte Apparate

Das folgende Kontextmenü wird angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf den Hintergrund klicken.



Im Folgenden werden die Befehle des Kontextmenüs beschrieben:

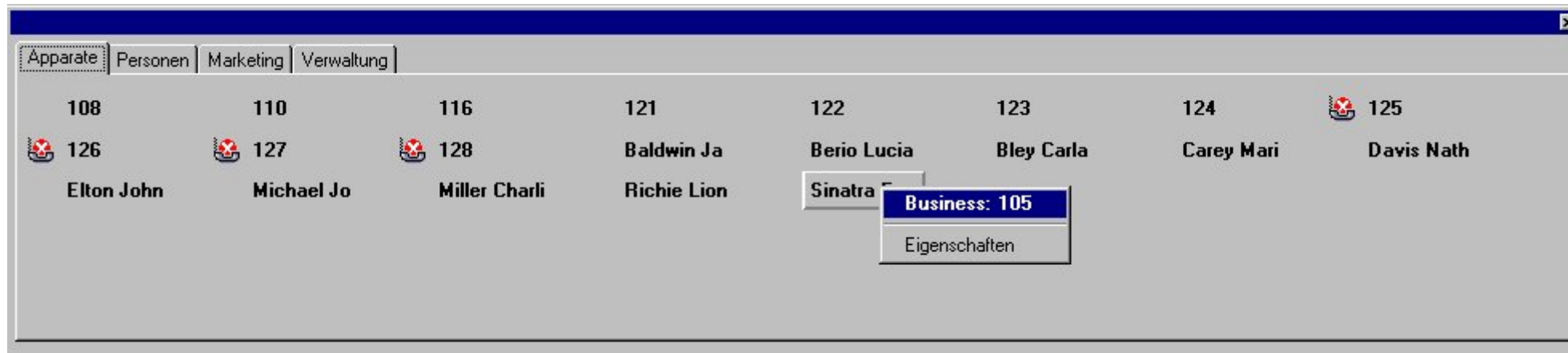
- Nebenstellen: Ändert die Anzeige und gibt dabei die Apparate nach Nummern an.
- Namen: Ändert die Anzeige und gibt dabei die Apparate nach Namen an.
- Namen und Nebenstellen: Ändert die Anzeige und gibt dabei die Apparate nach Namen und Nummern an.
- Hinzufügen des Überwachungs-Ansicht: Wenn Sie auf diesen Befehl klicken, wird folgendes Fenster geöffnet:



Geben Sie den Titel des hinzuzufügenden Fensters ein (maximal 7 Fenster).

- Aufsteigend sortieren: Die Nummern oder Namen werden in aufsteigender Reihenfolge angezeigt.
- Absteigend sortieren: Die Nummern oder Namen werden in absteigender Reihenfolge angezeigt.

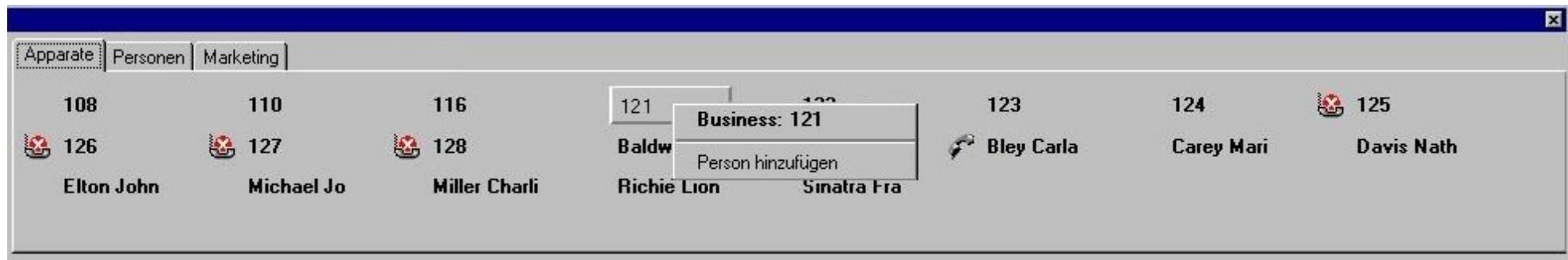
Das folgende Kontextmenü wird angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste im Überwachungsfenster auf eine Schaltfläche klicken und der Apparat einer Person zugeordnet ist (Name in fett).



Im Folgenden wird der Befehl des Kontextmenüs beschrieben:

- Auf die bereits einer Person zugeordneten Eigenschaften zugreifen (Apparatnummer, Name).

Das folgende Kontextmenü wird angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste im Überwachungsfenster auf eine Schaltfläche klicken und der Apparat nicht einer Person zugeordnet ist .



Im Folgenden wird der Befehl des Kontextmenüs beschrieben:

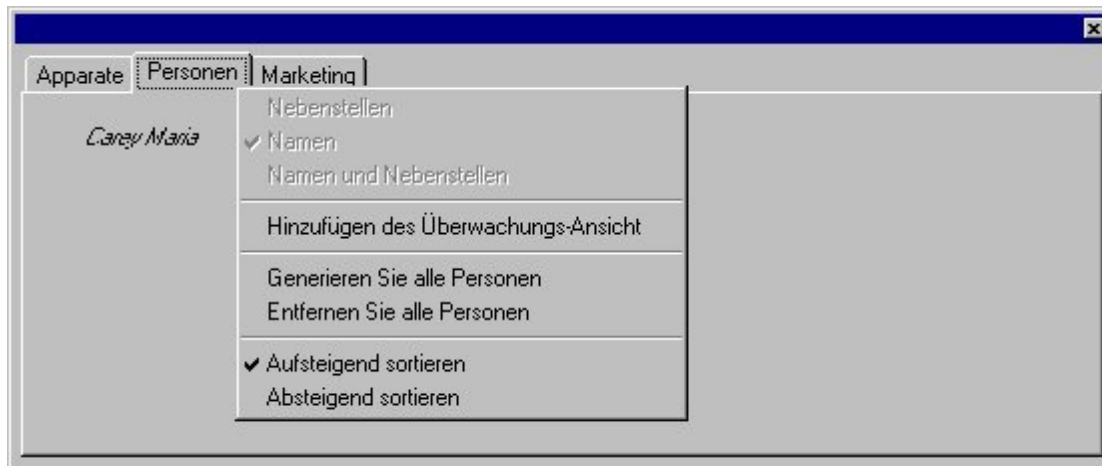
- Eine Person für eine Apparatnummer erstellen.



Überwachungsfenster

Kontextmenüs der Registerkarte Personen

Das folgende Kontextmenü wird angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf den Hintergrund klicken..



Im Folgenden werden die Befehle des Kontextmenüs beschrieben:

- Hinzufügen des Überwachungs-Ansicht.
- Generieren Sie alle Personen: Erstellung bei jedem auf dem PABX deklarierten Apparat eines Personenblatts, in dem die vom PABX gelieferten Informationen bereits eingegeben sind.
- Entfernen Sie alle Personen.
- Aufsteigend sortieren: Anzeigen der Personen in aufsteigender alphabetischer Reihenfolge.
- Absteigend sortieren: Anzeigen der Personen in absteigender alphabetischer Reihenfolge.

Das folgende Kontextmenü wird angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste im Überwachungsfenster auf eine Schaltfläche klicken.



Im Folgenden werden die Befehle des Kontextmenüs beschrieben:

- Zum Aufrufen oder Aktualisieren auf Eigenschaften der Person zugreifen.
- Das Personenblatt löschen.
- Die Person als Assistent in seiner Überwachungsgruppe definieren.

 Überwachungsfenster

Personenblätter

Um ein Personenblatt zu erstellen, klicken Sie in der Registerkarte **Apparate** mit der rechten Maustaste auf die Telefonnummer, die dem Blatt zugeordnet werden soll, und anschließend auf das Menü **Person hinzufügen**.

Daraufhin wird das Fenster **Person Aktualisierung** angezeigt.

11/6/2003

- Geben Sie die Informationen zu der Person ein.
- Ordnen Sie die Person einer Überwachungsgruppe und ihrem Assistenten zu.
- Zeigen Sie die Person in anderen Registerkarten des Überwachungsfensters an.
- Bestätigen Sie die Eingaben. Klicken Sie dazu auf **OK**.

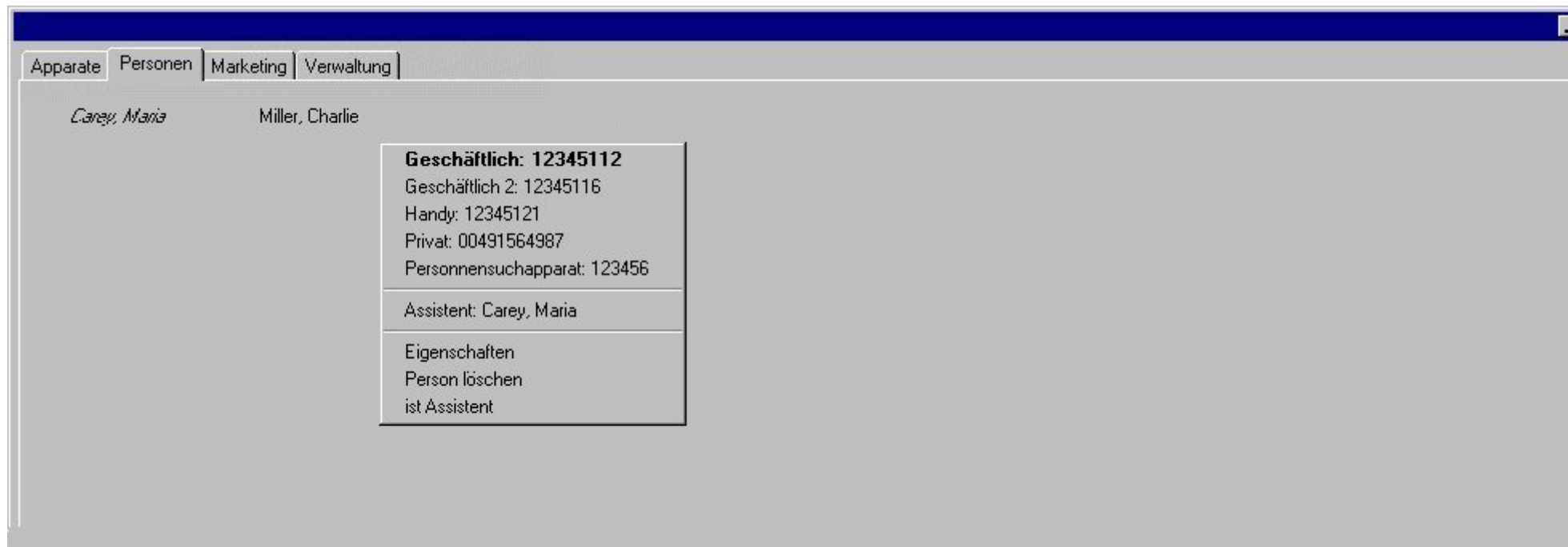
Kopie der Personenblätter in andere Registerkarten

Wenn Sie in der Registerkarte **Personen** auf eine Person klicken und dabei die rechte Maustaste gedrückt halten, können Sie das Blatt dieser Person in eine andere Registerkarte kopieren. So können Sie Überwachungsgruppen in verschiedenen Registerkarten bilden.

Person

Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf eine Person klicken, wird ein Menü geöffnet, in dem die verschiedenen Apparate angezeigt werden, die dieser Person zugeordnet sind. Darüber hinaus können Sie die Eigenschaften dieser Person ändern.

Der erste angezeigte Apparat entspricht dem Hauptapparat.



- Sie können die Person löschen
- Sie können die Person als "Assistent" definieren. In diesem fall wird der Name dieser Person kursiv angezeigt.

Assistent

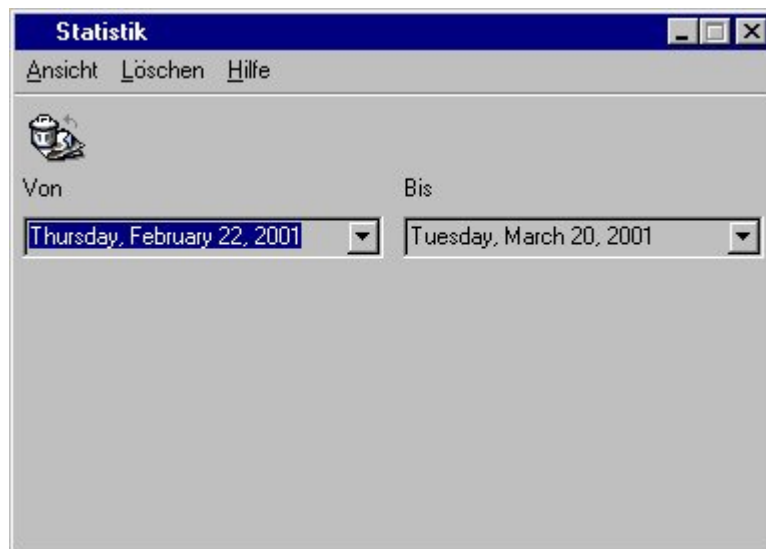
Eine Person, die bei einer Registerkarte als Assistent definiert ist, wird in den Blättern ihrer Kollegen angezeigt (direkte Weiterleitung möglich,...).

 Überwachungsfenster

Statistik-Tools

Zugriff über das Symbol  im Fenster Assistentenmodus.

Wenn Sie auf das Symbol  klicken, wird das Fenster Statistik geöffnet:



In diesem Fenster können Sie die zu erhaltenen Daten für einen bestimmten Zeitraum (in diesem Beispiel, Montag, der 5. Februar 2001) definieren. Diese Daten im Dateiformat .CSV können beispielsweise in Excel verwendet werden.

Die Datei wird ab dem Menü **Ansicht** mit der Option **Export** und anschließend **Übertragen** erstellt.

Folgende Informationen werden jeden Tag angezeigt:

- Anzahl der erhaltenen Anrufe
- Anzahl der nicht beantworteten Anrufe
- Anzahl der weitergeleiteten Anrufe
- Anzahl der Rückkehr an den Bediener
- Dauer vor der Antwort (Durchschnittswert in Sekunden)
- Dauer vor der Weiterleitung (Durchschnittswert in Sekunden)

 [Assistentenmodus](#)

Rufumleitungen aktivieren



Mit dieser Funktion können Sie folgende Schritte durchführen:

- Eine sofortige Rufumleitung an den Apparat aktivieren, der im Fenster **Telefon** angegeben wird.
- Eine Rufumleitung bei Besetztzeichen an den Apparat aktivieren, der im Fenster **Telefon** angegeben wird.
- Den Apparat in einen besonderen Status setzen, so dass er nicht erreicht werden kann (in diesem Fall werden keine Eingaben im Fenster **Telefon** vorgenommen).

 [Assistentenmodus](#)

Kurzbefehlstasten

Über die Maus können Sie auf alle Funktionen von PIMphony Assistent zugreifen. Sie können aber auch mit den Tastaturtasten aktiviert werden: so wird die Berücksichtigung und Verteilung der Anrufe vereinfacht und beschleunigt.

Liste der Kurzbefehle:

- **Leertaste:** Beantworten des ersten wartenden Anrufs. Wenn ein Gesprächspartner gerade ein Gespräch führt, wird er gehalten.
- **Steuerung + Ziffernblock "1" bis "7":** Beantworten eines in der Liste der wartenden Anrufe ausgewählten Anrufs. Übernehmen eines gehaltenen Anrufs. Wenn ein Gesprächspartner gerade ein Gespräch führt, wird er gehalten.
- **Enter:** Wählen einer Nummer.
- **Escape + Ziffernblock "-":** Aufhängen beim derzeit geführten Anruf.
- **Escape + Ziffernblock "+":** Halten des derzeit geführten Anrufs.
- **Escape + Ziffernblock "/":** Weiterleiten des derzeit geführten Anrufs.

HINWEIS: Diese Kurzbefehle werden nicht standardmäßig berücksichtigt. Sie müssen die Option "**Kurzbefehlstasten bestätigen**" in der Konfiguration des Assistenten bestätigen.



Assistentenmodus

Diverses

Dieser Abschnitt enthält:

- Ein Glossar mit den technischen Begriffen, die in dieser Online-Hilfe verwendet werden.
- Eine Liste mit häufig gestellten Fragen und ihren Antworten.
- Anweisungen bei technischen Problemen.
- Die zur Verwendung der Software geltenden Rechtsbestimmungen (Copyright).



Einführung in Alcatel PIMphony

Glossar

In diesem Glossar finden Sie die wichtigsten technischen Begriffe, die in dieser Online-Hilfe verwendet werden:

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W

- **Aktion:** Aufgabe, die das Popup automatisch bei einem definierten Ereignis ausführt (z.B. Registerkarte eines Gesprächspartners anzeigen).
- **Alcatel PIMphony:** Anwendung, die die Schnittstelle zwischen einem am Alcatel OmniPCX Office angeschlossenen Telefon Alcatel Reflexes und einem üblichen PIM

(z.B. Outlook) darstellt.

- **Anrufweiterleitung:** Telefonischer Vorgang, bei dem nach einem Rückfragegespräch ein Anruf eines Gesprächspartners an einen anderen Gesprächspartner weitergeleitet wird.
- **Assistentenmodus:** Übernimmt die Telefonfunktionen des Moduls Telefon, denen Tools zur Anrufverteilung hinzugefügt wurden.
- **CTI:** Couplage Téléphonie Informatique (rechnergestützte Herstellung einer Telefonverbindung).
- **DECT** (Digital Enhanced Cordless Telecommunications): Europäische Norm der Telekommunikation für digitale Mobiltelefone.
- **Dialer:** Modul von PIMphony, das in Form eines Symbols auf der Task-Leiste erscheint.
- **DNS** (Domain Name Server): Ein Dienst, mit dem die IP-Adresse eines Rechners in seinen Namen - und umgedreht - übersetzt wird. Der Name bildet ein mnemotechnisches Mittel, um den Zugang zu Informationen und das Senden von Nachrichten zu erleichtern.
- **Editor:** Kleiner Editor von Microsoft Windows.
- **E-Mail:** Elektronische Post.
- **Ereignis:** Situation, die vom Popup ermittelt wird, um eine vordefinierte Aktion auszulösen.
- **Ethernet:** Verbindungstyp, der die Grundlage für Verbindungen mit einer hohen Übertragungsrate bildet.
- **Filter:** Merkmale eines Ereignisses, das vom Popup zum Auslösen einer vordefinierten Aktion ermittelt wird.
- **Halten:** Telefonischer Vorgang, bei dem ein Gesprächspartner gehalten (in die Warteposition gestellt) wird.
- **Individuelles Verzeichnis (Eigene Liste):** Modul von PIMphony, das die Funktionen des Telefonverzeichnisses übernimmt, wenn kein PIM installiert ist.
- **IP-Adresse:** Identifizierung eines Rechners im Netzwerk. Die Adresse wird wie folgt dargestellt: xxx.xxx.xxx.xxx. Sie stellt einen Teil des Netzwerks dar, dem dieser Rechner angehört, sowie die Nummer des Rechners im betreffenden Netzwerk. Einer IP-Adresse entspricht ein einziger Rechner.
- **Journal der Anrufe:** die letzten 400 archivierten Anrufe und ihre Hauptmerkmale.
- **Kollegen:** Alle Personen, die derselben Überwachung angehören
- **Konferenzgespräch:** Telefonischer Vorgang, bei dem gleichzeitig mit zwei anderen Gesprächspartnern gesprochen werden kann.
- **LAN** (Local Area Network): Lokales Netzwerk. Alle Rechner, die im allgemeinen über eine Verbindung mit einer hohen Übertragungsrate miteinander verbunden sind.
- **MS Access:** Datenbankverwalter von Microsoft.
- **MS Excel:** Tabellenkalkulation von Microsoft.
- **MS Outlook:** Anwendung von Microsoft, die die Funktionen Senden/Empfangen von E-Mail-Nachrichten, Adreßbuch und Telefonverzeichnis sicherstellt.
- **MS Word:** Textverarbeitungsprogramm von Microsoft.
- **Paket:** Eine Gruppe von Bytes für die Dateiübertragung.
- **Person:** Eine Person wird von einem Blatt beschrieben, auf dem ihr Name, Vorname, ihre internen (überwachten) und externen (nicht überwachten) Telefonnummern, ihre E-Mail-Adresse, usw. aufgeführt sind.
- **PIM (Personal Information Management):** Ein Typ von Anwendungen, die die Funktionen des Adreßbuchs und des Individuellen Verzeichnisses sicherstellen.
- **Popup:** Modul von PIMphony, das die Schnittstelle zwischen dem PIM auf Ihrem PC sicherstellt. Mit dem Modul Popup können Registerkarten aus dem PIM automatisch angezeigt werden.
- **Rufumleitung:** Telefonischer Vorgang, bei dem alle an einen bestimmten Apparat eingehenden Anrufe an einen anderen Apparat (Zielapparat) umgeleitet werden.
- **Sprachbox:** Ermöglicht, Sprachnachrichten des PABX zu verwenden.
- **TAPI:** Microsoft-Driver für Telefonanwendungen.
- **TCP/IP** (Transmission Control Protocol/Internet Protocol): Kommunikationsprotokoll für das Internet. Hier werden die Daten in Paketen gesendet, desselben Typs wie X25. Die Nachricht wird in Pakete oder in 'Datagramms' unterteilt, die eine feste Länge aufweisen und hintereinander über verfügbare Kanäle gesendet werden, sobald Informationen zum Sender, Empfänger, Paketnummer in der Sequenz, usw. angegeben sind. Im Gegensatz zu X25, das von Transpac verwendet wird, ist TCP/IP ein Protokoll, das von Anfang bis Ende durchgeführt wird; nur die Empfänger und Sender müssen die Integrität der Übertragung überprüfen.
- **Telefon:** Modul von PIMphony, das die Hauptschnittstelle zum Benutzer sicherstellt.

- **Überwachung (Fenster):** In diesem Fenster können der Status der Systemapparate angezeigt und telefonische Vorgänge, wie Anruf, Weiterschaltung, Heranholen, durchgeführt werden.
- **Überwachung (Sicht):** Eine Sicht der Überwachung kann einer Abteilung, einem Dienst oder einer Personengruppe entsprechen.
- **Voll-Duplex:** Gleichzeitiges Senden von Informationen beider Seiten bei einer einzigen Verbindung.
- **Wizard:** Hilfe zur Konfiguration des Popup.



[Einführung in die Anwendung Alcatel PIMphony](#)

Häufig gestellte Fragen

Hier werden häufig gestellte Fragen mit ihren Antworten aufgeführt:



Welche Mindestanforderungen bestehen bei der Hardware-Konfiguration, um Alcatel PIMphony zu installieren?

- Lesen Sie im Installationshandbuch nach.



Welche Mindestanforderungen bestehen bei der Software-Konfiguration?

- Lesen Sie im Installationshandbuch nach.



Was bedeuten die Symbole der verschiedenen Fenster und Anzeigen?

- Je nach aufgerufenem Bildschirm lesen Sie den Abschnitt [Modul Telefon](#), [Journal der Anrufe](#) oder [Individuelles Verzeichnis](#) durch.



Wie kann ich mit PIMphony telefonieren?

- Lesen Sie den Abschnitt [Anruf einleiten](#) durch, wenn Sie das Modul Telefon verwenden möchten, und den Abschnitt [Mit Kopieren-Einfügen wählen](#), wenn Sie den Dialer verwenden möchten.



Wozu dient das Popup ?

- [Das Popup](#) stellt die Schnittstelle zwischen Ihrem PIM und der Anwendung dar. Mit dem Popup können Sie beispielsweise die im PIM gespeicherte Registerkarte eines Gesprächspartners bei einem bestimmten Ereignis anzeigen.



Wie konfiguriere ich das Popup ?

- Verwenden Sie den [Wizard](#), der Sie durch die Konfiguration nach vordefinierten Profilen führt.

 Wie soll ich vorgehen, wenn die Anwendung nicht funktioniert?

- Lesen Sie den Abschnitt [Technische Probleme](#) durch. Sollten die Probleme weiterhin bestehen, wenden Sie sich an Ihre Verkaufsstelle.

 Wie soll ich vorgehen, wenn ich eine schlechte Audio-Qualität mit PIMphony Edition IP bei fernzugriff erhalte?

- Sie müssen im Fenster PIMphony Konfiguration in der Registerkarte Telefon den Codec-Typ ändern. G711 ist besser für eine LAN-Verbindung geeignet, G723 hingegen eher für eine Modemverbindung.

 Wie soll ich vorgehen, um beim anderen Gesprächsteilnehmer ein Echo zu vermeiden?

- Dieses Problem ist auf die Sound-Karte und auf die Konfiguration der Lautstärke zurückzuführen. Um das Problem zu beheben, setzen Sie alle nicht verwendeten Parameter für die Lautstärke zum Aufzeichnen und Ablesen auf Null. Auch die Empfangslautstärke darf nicht zu hoch eingestellt sein.

 [Einführung in Alcatel PIMphony](#)

Technische Probleme

Sollte die Anwendung nach der Installation nicht funktionieren:

1. Überprüfen Sie die Hardware-Installation. Lesen Sie dazu das Installationshandbuch durch.
2. Überprüfen Sie in Windows die Telefonkonfiguration (in der **Systemsteuerung**, Ordner **Telefonie**).
3. Überprüfen Sie, ob Ihr Netzwerk richtig funktioniert.
4. Überprüfen Sie bei der IP-Edition, ob Ihr Netzwerk richtig funktioniert.
5. Geben Sie in **Konfiguration/Optionen/Telephonie/Konfigurieren** entweder die IP-Adresse der TK-Anlage manuell ein, bei Konfiguration einer direkten Verbindung, oder den Namen des Servers Microsoft TAPI 2.1, falls Sie diese Architektur verwenden, und starten Sie PIMphony neu.

Wenn das Wählverfahren nicht möglich ist:

Überprüfen Sie die Leitung:

- Öffnen Sie die Registerkarte Telephonie im Fenster **PIMphony Konfiguration**.
- Sollten Sie den Microsoft TAPI Server 2.1 verwenden:
 - A. Service-Provider: Microsoft Windows TM Remote Service Provider
 - B. Leitung: ALCATEL - 101 (Leistungsnummer)
- Bei einer direkten Verbindung mit der TK-Anlage:

- A. Service-Provider: ALCATEL Service Provider
- B. Leitung: ALCATEL - 101 (Leitungsnummer)

Sollte nach einigen Versuchen die Anwendung weiterhin nicht funktionieren:

- Wenden Sie sich an Ihre Verkaufsstelle.



[Einführung in Alcatel PIMphony](#)

Copyright

© Alcatel Business Systems 2001. Alle Rechte vorbehalten.

Warnung: Dieses Programm ist durch Urheberrechtsgesetze und Bestimmungen internationaler Verträge geschützt. Unbefugte Vervielfältigung oder unbefugter Vertrieb dieses Programms oder eines Teils davon sind strafbar. Dies wird sowohl straf- als auch zivilrechtlich verfolgt und kann schwere Strafen und Schadensersatzforderungen zur Folge haben.



[Einführung in Alcatel PIMphony](#)